



Schulsport in Hamburg 2016/2017

Sportunterricht | Fortbildung | Geräte & Material | Wettbewerbe
Institutionen | Sportstätten

IMPRESSUM

Herausgeber:

Behörde für Schule und Berufsbildung,
Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung

Redaktion: Dr. Daniel Wirszing und Lena Lindenberg

Layout: Nils Förster | nfgrafik.de

Druck: MOD Offsetdruck GmbH, Dassow

Auflage: 2.350 Exemplare

Hamburg, 2016

Urhebernachweise für die Bilder:

Titel: Großes Bild: Rainer Ehmler; kleine Bilder von links nach rechts: Nils Lümke
mann, Rainer Ehmler, Rainer Ehmler, Rainer Ehmler, Michael Ferck, Jan Pohl

Seite 6

1. Reihe von links: Rainer Ehmler, Michael Ferck
2. Reihe von links: Rainer Ehmler, Sabine Wesling
3. Reihe: Kay Brockmann
4. Reihe von links: Thomas Mühlbach, Thomas Mühlbach

Seite 7

1. Reihe von links: Philipp Kopf, Thomas Mühlbach
2. Reihe: Nils Lümke
mann
3. Reihe von links: Jan Pohl, Marianne Wulkop
4. Reihe von links: Rainer Ehmler, Nils Lümke
mann



Foto: Michael Zapf

**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,**

Hamburg blickt auf ein für den Sport bewegendes und auch mich persönlich berührendes Jahr zurück. Nicht jede Vision wird Wirklichkeit. Und dennoch begeistert Sport weiterhin die Menschen.

Der Moment ist gut, sich auf Wesentliches zu konzentrieren und gleichzeitig neue Anstöße zu geben. Im Schulsport denke ich hier zum Beispiel an die Möglichkeit, Wettbewerbe, Sport- und Bewegungsfeste oder auch Sportprojekttag an und von Schulen weiterzuentwickeln. Ich denke aber auch an die typischen Werte des Sports: Einhalten von Regeln, Partnerschaft und Respekt in Sieg und Niederlage – das alles passt vorzüglich in das Leitbild von Sportunterricht.

Dass Bewegung und Sport vielfältig und auf anregende und sinnvolle Weise in den schulischen Vor- und Nachmittag integriert sind, davon konnte ich mich auf zahlreichen Schulbesuchen im vergangenen Schuljahr überzeugen. Das sind die Ergebnisse und die Erfolge Ihrer Arbeit. Diese Arbeit erkennt man auch an der hohen Zahl der Kinder und Jugendlichen, die im letzten Schuljahr auf Landesebene an dem Wettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“ sowie „Jugend trainiert für Paralympics“ teilgenommen und Hamburg hier erfolgreich repräsentiert haben.

Das sind alles wertvolle Erfahrungen und Lernsituationen, die Sie über den Sportunterricht hinaus für unsere Kinder und Jugendlichen organisieren. Für dieses umfangreiche Engagement und die geleistete Arbeit sage ich Ihnen herzlichen Dank.

Nicht immer ist es leicht, Heranwachsende für Bewegung und Sport zu begeistern. Häufig sind dann Partner nötig, um passende Perspektiven zu eröffnen. Die Hamburger Sportvereine sind enge und zuverlässige Partner der Schulen. Dafür danke ich sehr herzlich.

Ich danke auch der AOK Rheinland/Hamburg, die sich im Projekt „Fit durch die Schule“ engagiert, dem gemeinnützigen Verein NestWerk e.V. für das gemeinsame Programm „Wasser entdecken“, der BKK Mobil-Oil, die das Triathlon-Programm an den Hamburger Schulen unterstützt, sowie dem Unternehmen Vattenfall, das sein Radsport-Engagement an den Schulen mit „cycle together“ fortsetzt. Eine Nachricht möchte ich abschließend noch hervorheben, die mich in diesem Sommer ganz besonders gefreut hat: Die Schulen am Heidberg (Grund- und Stadtteilschule) haben im Juni den Deutschen Schulsportpreis 2015/16 verliehen bekommen. Herzlichen Glückwunsch!

Ich wünsche für das neue Schuljahr weiterhin viel Kraft, Freude und Erfolg bei den Aktivitäten im Hamburger Schulsport!

Ties Rabe

*Senator für Schule und Berufsbildung
der Freien und Hansestadt Hamburg*



**Sehr geehrte Kollegin,
sehr geehrter Kollege,**

hinter uns liegt ein bewegtes Schuljahr 2015/16, welches von personellen und strukturellen Veränderungen geprägt war. Nach zweijähriger Fachreferententätigkeit bin ich auf die Funktion der Referatsleitung gewechselt. Neben den bekannten Gesichtern wird in den kommenden Wochen auch ein neues Gesicht hinzukommen, um die bisher vakante Fachreferentenstelle wieder zu besetzen. Unsere „Heimat“ findet das Sportreferat weiterhin am Landesinstitut im Moorkamp 9, nur durch wenige Türen von unseren Kolleginnen und Kollegen vom LI-Referat Bewegung und Sport getrennt.

Auch im Schuljahr 2016/17 erwarten wir eine Reihe von Neuerungen im Hamburger Schulsport. Neben vielen (alten und) neuen Sportwettbewerben und -veranstaltungen, gehaltvollen Abituraufgaben und sportiven Schulauszeichnungen finden derzeit Überarbeitungen der Projekte „Verbundsystem Schule – Leistungssport“ und „Kooperation Schule – Verein“ statt. Damit verbunden ist auch die Einführung von Bewegungsförderungskursen für motorisch schwache Grundschul Kinder. Über die Veränderungen informiert das Sportreferat auf seiner Internetseite (www.schulport-hamburg.de) sowie in seinem Newsletter (www.schulport-hamburg.de/Publikationen/Schulsport-Newsletter). Ein Abonnement wird also dringend empfohlen.

Das Ihnen vorliegende Schulsport Handbuch soll Sie im Schuljahr begleiten. Es beinhaltet eine Übersicht über die Wettbewerbstermine, über Zuständigkeiten und Angebote und liefert darüber hinaus weitere wichtige Hinweise zum Hamburger Schulsport.

Um all die Fragen zu klären, die weder durch das Schulsport Handbuch, noch durch die Homepage- und Newsletterartikel beantwortet wurden, lade ich Sie herzlich in das Sportreferat am Moorkamp ein. Vielleicht sehen wir uns aber auch am Hamburger Schulsporttag, den das LI-Referat Bewegung und Sport in diesem Jahr am 08. Oktober im Sportpark der Universität Hamburg durchführt. Vorbeikommen und mitmachen lohnt sich!

Abschließend möchte ich meinen Dank an alle diejenigen richten, die im vergangenen Jahr den Hamburger Schulsport unterstützt und dadurch die hohe Vielfalt schulsportlicher Aktivitäten erst ermöglicht haben. Ich danke allen Sponsoren, kooperierenden Behörden und anderen Institutionen, den Regionalbeauftragten und den Mitgliedern der Sportfachausschüsse, den vielen ehrenamtlichen Unterstützern und ganz besonders Ihnen, den Sportlehrerinnen und Sportlehrern, die Sie mit Ihrem hohen Engagement Hamburgs Schülerinnen und Schüler in „Bewegung bringen“!

Dr. Daniel Wirsching
*Referatsleiter Schulsport
in der Behörde für Schule und Berufsbildung*

INHALTSVERZEICHNIS

1 BEWEGUNG, SPIEL UND SPORT AN HAMBURGER SCHULEN	6
1.1 Impressionen aus dem Schuljahr 2015/2016	6
1.2 Hamburger Erfolge bei JtfO und JtfP im Schuljahr 2015/2016	8
1.3 Grundsätze zur Sicherheit im Schulsport vom 01.08.2007	10
1.4 Projekt „Fit durch die Schule“	12
1.5 Kooperation Schule und Verein	12
1.6 Talentsichtung und -Förderung an Hamburger Schulen	12
1.7 Schulen mit sportlichem Schwerpunkt	13
1.8 Sportstätten in und um Hamburg – auch für den Schulsport	15
1.9 Schulische Bootshäuser in Hamburg	17
2 SPORTUNTERRICHT AN HAMBURGER SCHULEN	18
2.1 Motorische Basistests	18
2.1.1 Motoriktest „Hamburger Parcours“ in der Grundschule	18
2.1.2 Motorischer Basistest in der Sek. I	18
2.2 Sport in der Abiturprüfung – Zentralabitur	18
2.3 Befreiung vom Sportunterricht, Sportattest	20
2.4 Schulschwimmen	21
3 FORTBILDUNG	22
3.1 Hamburger Schulsporttag 2016	22
3.2 Regelhafte Fortbildungsangebote des LI-Referat Bewegung & Sport	22
3.3 Auffrischung der Rettungsfähigkeit – Retten im Wasser und Wiederbelebung	26
4 GERÄTE UND MATERIAL	27
4.1 Ausleihe Sportmaterial am LI-Referat Bewegung & Sport	27
4.2 Kanumobil	28
4.3 Verfahren für Anträge auf Investitionsmittel im Sport	30
4.4 Wartung der Sportgeräte	30
4.5 Anschaffungen von Sportartikeln für Schulen	31
5 ORGANISATION VON WETTBEWERBEN UND VERANSTALTUNGEN	32
5.1 Grundsätze zur Durchführung schulsportlicher Wettbewerbe	32
5.2 Hinweise zur Aufsichtspflicht bei außerunterrichtlichen schulischen Sportveranstaltungen	34
5.3 Organisation schulsportlicher Wettbewerbe in Hamburg	35
5.3.1 Regionalbeauftragte	35
5.3.2 Fachausschüsse der verschiedenen Sportarten	53
5.4 Besondere Veranstaltungen	86
5.4.1 Fit durch die Schule	86
5.4.2 Tag des Judo 2016	87
5.4.3 Schulturncup 2016	88
5.4.4 Bundesjugendspiele 2016/2017	89
5.4.5 Deutsches Sportabzeichen – Schulwettbewerb 2017	93
6 SPORTINSTITUTIONEN UND ORGANISATIONEN IN HAMBURG	94
6.1 Schulsport in Hamburg	94
6.2 Landessportamt der Behörde für Inneres und Sport	96
6.3 Hamburger Sportbund und Hamburger Sportjugend	97
6.4 Fachreferate Sport in den Bezirksämtern	98
6.5 Dr. Hermann Röver-Stiftung	99
7 ANHANG	100
7.1 Formulare	100
7.2 Wettkampf- und Veranstaltungstermine im Schuljahr 2016/2017	106

1 BEWEGUNG, SPIEL UND SPORT AN HAMBURGER SCHULEN

1.1 IMPRESSIONEN AUS DEM SCHULJAHR 2015/2016





1.2 HAMBURGER SCHULTEAMS BEI JTFO UND JTFF IM SCHULJAHR 2015/2016



Jugend trainiert für Olympia (JTFO) und Jugend trainiert für Paralympics (JTFF) sind mit ca. 800.000 Teilnehmern in ganz Deutschland auch die weltgrößten Schulsportwettbewerbe. In Hamburg sind die Landesentscheide in den verschiedenen Sportarten, deren Gewinn zur Teilnahme am Bundesfinale qualifiziert, immer Höhepunkte in der breiten Organisation von Wettbewerben durch die Fachausschüsse.

Annähernd 600 Schülerinnen und Schüler reisten im vergangenen Schuljahr zu den Bundesfinalveranstaltungen im Frühjahr und Herbst nach Berlin und im

Winter nach Schonach. Bei allen Veranstaltungen vertraten sie das Land Hamburg würdig und in vielen Fällen auch sportlich sehr erfolgreich. Hervorzuheben sind die Bundessieger: Das Schwimmteam holte Gold, und auch das Badmintonteam der Stadtteilschule Alter Teichweg stand auf dem Siegerpodest ganz oben. Außerdem konnten die Badmintonspieler im Frühjahrsfinale noch eine Silbermedaille erringen und ihren Erfolg vom Vorjahr wiederholen.

Auch in den Sportarten Hockey, Rudern, Handball und Golf wurden erneut Medaillnränge erreicht. In diesen Sportarten gehören die Hamburger also bereits zur erweiterten Spitze und kämpfen in erfreuender Regelmäßigkeit um die Medaillen für die besten deutschen Schulteams mit. Es ist zu hoffen, dass der an der Eliteschule des Sports beheimatete Judo-Schwerpunkt im kommenden Herbstfinale auch wieder in die Endkämpfe eingreifen kann.

Ansonsten deutet sich an, dass Sportarten, wie zum Beispiel Fußball und Beachvolleyball ebenfalls einen guten Ausgangspunkt haben, sich im Nachwuchsleistungssport mit Anschluss zum Bundesniveau zu etablieren.

In vielen anderen Sportarten liegt Hamburg tendenziell im hinteren Mittelfeld. Einige Teams kämpften wiederholt und auch erfolgreich dagegen an, Schlusslicht im Bundesvergleich zu sein. Und auch hierbei handelt es sich um beachtenswerte Erfolge für die Schulen – und es darf insgesamt auch nicht verwundern, sind doch die Konkurrenten aus den anderen Bundesländern häufig Eliteschulen des Sports oder Sportgymnasien. Ob Hamburg hier strukturell aufholen kann, das wird auch davon abhängen, wie zukünftig in der Hansestadt das Verbundsystems Schule-Leistungssport ausgestattet und ausgestaltet sein wird und welcher Stellenwert der Sportförderung innerhalb von Schulen beigemessen wird.

Natürlich bedeuten Siege nicht alles. Hamburger Schülerinnen und Schüler können auf verschiedenen Ebenen ihre individuellen Erfolge verzeichnen: Achtbare 20.000 Kinder und Jugendliche haben im letzten Jahr an regionalen Vorrunden oder am Landesfinale von JTFO/JTFF teilgenommen. Auch dies waren prägende und das Selbstbewusstsein fördernde Erlebnisse für die Kinder und Jugendlichen.

Deshalb geht ein ganz besonderer Dank an alle betreuenden Kolleginnen und Kollegen, die die Vorbereitung und die Teilnahmen der Hamburger Schülerinnen und Schüler ermöglicht haben und auch an die Schulleitungen, die die sportliche Förderung in angemessener Weise unterstützen.

ALLE ERGEBNISSE AUS DEN BUNDESFINALS DES SCHULJAHRES 2015/2016 IN DER ÜBERSICHT

Herbstfinale Berlin 20.9. bis 24.9. 2015

1	Stadtteilschule Alter Teichweg	Schwimmen	WK IV Mädchen
2	Gymnasium Hochrad	Golf	WK III Mixed
2	Carl-von-Ossietzky-Gymnasium	Hockey	WK III Mädchen
2	Gymnasium Hochrad	Hockey	WK III Jungen
2	Matthias-Claudius-Gymnasium	Rudern	WK IIc Jungen
3	Stadtteilschule Alter Teichweg	Schwimmen	WK IV Jungen
4	Gymnasium Heidberg	Beachvolley	WK II Mixed
4	Stadtteilschule Alter Teichweg	Fußball	WK II Jungen
4	Stadtteilschule Alter Teichweg	Judo	WK III Jungen
4	Wilhelm Gymnasium	Rudern	WK III Jungen
4	Wilhelm Gymnasium	Rudern	WK IIa Jungen
6	Gymnasium Heidberg	Golf	WK II Mixed

6	Schule Bekkamp	Fußball	WK JtFP Mixed
7	Matthias-Claudius-Gymnasium	Rudern	WK IIb Jungen
7	Stadtteilschule Alter Teichweg	Schwimmen	WK III Jungen
8	Matthias-Claudius-Gymnasium	Rudern	WK III Mädchen
9	Sophie-Barat-Schule	Rudern	WK IIb Mädchen
9	Helene-Lange-Gymnasium	Tennis	WK III Jungen
10	Stadtteilschule Alter Teichweg	Schwimmen	WK III Mädchen
10	Schule Hirtenweg/Elfenwiese	Leichtathletik	JtFP Mixed
11	Schule Hirtenweg/Elfenwiese	Schwimmen	WK JTFP II/ III
12	Wilhelm Gymnasium	Rudern	WK IIa Mädchen
12	Helene-Lange-Gymnasium	Tennis	WK III Mädchen
13	Stadtteilschule Fischbek-Falkenberg	Leichtathletik	WK III Jungen
14	Stadtteilschule Alter Teichweg	Fußball	WK III Mädchen
14	Stadtteilschule Alter Teichweg	Judo	WK III Mädchen
15	Gymnasium Heidberg	Fußball	WK II Mädchen
15	Otto-Hahn-Schule	Leichtathletik	WK II Jungen
15	Walddörfer Gymnasium	Leichtathletik	WK II Mädchen
15	Heinrich-Hertz-Schule	Leichtathletik	WK III Mädchen
16	Stadtteilschule Otto Hahn	Fußball	WK III Jungen
16	Gymnasium Blankenese	Triathlon	WK III Jungen

Winterfinale Schonach 21.2. - 25.2.2016

12	Geschwister Scholl Stadtteilschule	Skilanglauf	WK III Jungen
12	Geschwister Scholl Stadtteilschule	Skilanglauf	WK IV Mixed
13	Gymnasium Blankenese	Skilanglauf	WK III Mädchen
13	Gymnasium Blankenese	Skilanglauf	WK III Jungen
15	Gymnasium Blankenese	Skilanglauf	WK IV Mixed
19	Heinrich Hertz Schule	Skilanglauf	WK III Mädchen

Frühjahrsfinale: Berlin 26.4.-30.3.2016

1	Stadtteilschule Alter Teichweg	Badminton	WK III Mixed
2	Stadtteilschule Alter Teichweg	Badminton	WK II Mixed
3	Stadtteilschule Alter Teichweg	Handball	WK II Jungen
7	Carl-von-Ossietzky-Gymnasium	Tischtennis	WK II Jungen
10	Gymnasium Grootmoor	Tischtennis	WK III Jungen
10	Schule Tegelweg	Tischtennis	JTFP
11	Gymnasium Heidberg	Volleyball	WK II Mädchen
11	Gymnasium Rissen	Volleyball	WK II Jungen
12	Stadtteilschule Alter Teichweg	Basketball	WK II Jungen
12	Albert-Schweitzer-Gymnasium	Gerätturnen	WK IV Jungen
12	Stadtteilschule Fischbek-Falkenberg	Volleyball	WK III Jungen
13	Gymnasium Grootmoor	Basketball	WK II Jungen
14	Helene-Lange-Gymnasium	Gerätturnen	WK III Mädchen
14	Carl-von-Ossietzky-Gymnasium	Handball	WK III Mädchen
14	Gymnasium Bondenwald	Handball	WK II Mädchen
15	Walddörfer Gymnasium	Basketball	WK III Mädchen
15	Walddörfer Gymnasium	Basketball	WK III Jungen
15	Otto-Hahn-Schule	Gerätturnen	WK IV Mädchen
15	Johannes Brahms Gymnasium	Volleyball	WK II Mädchen
16	Charlotte-Paulsen-Gymnasium	Tischtennis	WK II Mädchen
16	Marion Dönhoff Gymnasium	Handball	WK III Jungen

1.3 GRUNDSÄTZE ZUR SICHERHEIT IM SCHULSPORT

1. Bewegung, Spiel und Sport schließen das Risiko von Unfällen und Verletzungen ein. Das gilt für alle Erscheinungsformen des Sports und damit auch für die des Schulsports. Dieser findet im Sportunterricht, daneben in Arbeitsgemeinschaften, Neigungsgruppen, in Form von schulsportlichen Wettbewerben, Spiel- und Sportfesten, Schulsportwochen, Schulfahrten, Wandertagen, Projektzeiten und in Pausen statt.
2. Die Lehrkraft oder die verantwortliche Person hat besondere Pflichten, das mit dem Sport verbundene Risiko möglichst gering zu halten, um Gefährdungen der Schülerinnen und Schüler und dritter Personen vorzubeugen und um Schäden zu vermeiden. Aufgrund ihres fachlichen Wissens bestimmt sie, welches Sportvorhaben durchgeführt werden soll. Dabei beachtet sie die Erfordernisse der Erziehung zu einem sicherheitsorientierten Verhalten und entscheidet, ob bzw. welche Sicherheitsmaßnahmen notwendig sind. Hierbei hat sie zu berücksichtigen, ob
 - » die Schülerinnen und Schüler den Anforderungen und körperlichen Belastungen nach Alter, Geschlecht und Leistungsstand gewachsen sind,
 - » die jeweiligen Örtlichkeiten und die Sportgeräte den Sicherheitsanforderungen genügen,
 - » die Schülerinnen und Schüler durch Dritte gefährdet sind oder Dritte gefährden,
 - » Erste-Hilfe-Einrichtungen vollständig und erreichbar sind, sie/er selbst Erste Hilfe leisten kann und ob erforderlichenfalls umgehend eine ärztliche Versorgung möglich ist,
 - » die Schülerinnen und Schüler so an freie Arbeitsformen gewöhnt sind, dass sie einzeln oder in Gruppen ohne unmittelbare und ständige Aufsicht sein können,
 - » die Schülerinnen und Schüler die Wege zu außerhalb des Schulgrundstücks gelegenen Sportstätten allein zurücklegen können.
3. Die Lehrkraft oder die verantwortliche Person ist verpflichtet,
 - » darauf zu achten, dass sie/er selbst und die Schülerinnen und Schüler sportgerechte Kleidung tragen und dass alle Gegenstände abgelegt werden, die Verletzungen hervorrufen können,
 - » Schülerinnen und Schüler auf Gefahrenquellen hinzuweisen,
 - » erkannte Unfallquellen zu melden und dafür zu sorgen, dass schadhafte Geräte nicht mehr benutzt werden,
 - » Schülerinnen und Schüler bzw. deren Erziehungsberechtigte anzuhalten, der Schule Umstände mitzuteilen, die eine Teilnahme am Sport einschränken oder ausschließen könnten,
 - » Brillenträger bzw. deren Erziehungsberechtigte auf die Zweckmäßigkeit des Tragens von Sportbrillen hinzuweisen,
 - » die Sportstätte grundsätzlich vor den Schülerinnen und Schülern zu betreten, nach ihnen zu verlassen und – insbesondere beim Schwimmen – die Vollständigkeit der Lerngruppe zu überprüfen.
4. Die insbesondere mit den sogenannten Natursportarten (Schwimm-, Wasser-, Winter-, Eis-, und Klettersport) verbundenen besonderen Risiken erfordern eine erhöhte Sachkenntnis der Lehrkraft bzw. der verantwortlichen Person. Deshalb muss sie die jeweilige Sportart aus eigener Erfahrung kennen, um ihre neueren Entwicklungen wissen und vom Gerät oder der jeweiligen Umgebung ausgehende Gefährdungen richtig einschätzen können. Dies gilt auch für Teilbereiche der anderen Sportarten. Eine methodisch folgerichtige Planung des jeweiligen Vorhabens, eine sorgfältige Auswahl der Übungen und eine entsprechende Organisation helfen, eine Gefährdung der Schülerinnen und Schüler zu vermeiden. Grundsätze, Regelungen und Empfehlungen, wie sie beispielsweise der Bundesverband der Unfallversicherungsträger der öffentlichen Hand (BUK), die Spitzenverbände des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB), die Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) oder auch der Deutsche Alpenverein (DAV) herausgeben, sind dabei ebenso zu beachten wie gesetzliche Bestimmungen und andere Vorschriften.

5. Das schriftliche Einverständnis der Erziehungsberechtigten ist erforderlich, wenn die unter Punkt 4 genannten Natursportarten außerhalb des Sportunterrichtes, etwa als Teil einer Schulfahrt oder im Rahmen eines Sportfestes, ausgeübt werden sollen.

6. Bei allen Wassersportarten müssen die Schülerinnen und Schüler sichere Schwimmer sein. Bei Fahrten auf Großgewässern und Gewässern mit starker Strömung oder Wellengang müssen Schwimmwesten angelegt werden.¹

7. Schwimmunterricht darf nur von Lehrerinnen und Lehrern erteilt werden, die eine Schwimmlehrbefähigung (z. B. im Rahmen des Sportstudiums) erworben haben oder einen von der Behörde erteilten oder anerkannten Befähigungsnachweis besitzen. Sie müssen außerdem innerhalb der letzten vier Jahre ihre Rettungs- und Wiederbelebungsfähigkeit im Rahmen einer Fortbildung bei der Deutschen Lebensrettungsgesellschaft (DLRG) nachgewiesen haben. Die zuständige Behörde kann weitere geeignete Personenkreise mit entsprechender Qualifikation beauftragen, Schwimmunterricht zu erteilen. Beim Baden muss die Lehrerin/der Lehrer sicherstellen, dass eine Aufsicht anwesend ist, die retten kann, wenn sie/er selbst dazu nicht in der Lage ist.

8. Für Klettern, Ski alpin und Bootssportarten ist eine der folgenden Befähigungen für die jeweilige Sportart erforderlich:

- » bestandene Prüfung im Rahmen eines Ausbildungs- oder Studienganges Sport,
- » erfolgreiche Teilnahme an einer Fortbildungsveranstaltung der Behörde,
- » abgeschlossene Übungsleiter- oder Trainerausbildung eines Fachverbandes des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB),
- » eine von der Behörde im Einzelfall als gleichwertig anerkannte Befähigung.

In den Wassersportarten muss eine verantwortliche Person retten und wiederbeleben können.

9. Für alle sportlichen Unternehmen kann die Lehrkraft bzw. die verantwortliche Person die Hilfe und Beratung durch die Behörde in Anspruch nehmen. In Zweifelsfällen besteht für sie die Pflicht, sich beraten zu lassen. Dieses gilt besonders dann, wenn sie mit ihren Schülerinnen und Schülern eine im allgemeinen nicht übliche Sportart betreiben will.

10. Auf die Richtlinien zum Unterricht, die Rahmenpläne, Hinweise und Erläuterungen, Handreichungen und Unterrichtsmaterialien, das jährlich erscheinende Schulsport-Handbuch, die Richtlinien für Schulfahrten sowie das Verzeichnis des Landesinstitut Referat Sport wird hingewiesen.

Diese Bestimmungen treten am 01.08.2007 in Kraft und ändern die Grundsätze zur Sicherheit im Schulsport vom 01.08.2006.

¹ Bis auf Weiteres gilt für das Schulrudern eine allgemeine Rettungswestenpflicht.

1.4 PROJEKT „FIT DURCH DIE SCHULE“

Im Schuljahr 2016/17 feiert die gemeinsame Initiative der Behörde für Schule und Berufsbildung und der AOK Rheinland/Hamburg „Fit durch die Schule“ bereits ihren 7. Geburtstag. Ziel des erfolgreichen Programms ist es, Schülerinnen und Schülern in der Hansestadt zusätzliche Angebote für mehr Bewegung, Spiel und Sport zu machen.

Wesentliches Ziel dieses Projekts ist es, ein breites Angebot zur Bewegungsförderung anzustoßen, das möglichst viele Kinder erreicht und ihnen Spaß an der Bewegung und am Sporttreiben vermittelt. Dabei ist eine Zusammenarbeit von Schulen und Sportvereinen wünschenswert.



AOK Rheinland/Hamburg
Die Gesundheitskasse

Schulen, die ein Konzept zur außerunterrichtlichen Bewegungsförderung umsetzen, können mit einem Betrag von bis zu 5.000 Euro gefördert werden.

Bis zum Schuljahr 2015/16 nahmen etwa 80 Hamburger Schulen mit 109 Projekten an der Initiative teil. Zum Schuljahr 2016/17 starten voraussichtlich 18 Schulen mit 19 Projekten in Hamburg. Ihre kreativen und bewegungsfördernden Konzepte tragen Titel wie „Girl-Power - Starke Mädchen in Bewegung“, „HipHop-Kids“ oder „Klettermaxxe - Kletterführerschein Stufe 1+2 im Niedrigseilgarten.“



🐦 Weitere Hinweise sowie eine Übersicht über die Projektschulen finden Sie unter www.fitdurchdieschule.de.



1.5 KOOPERATION SCHULE UND VEREIN

FÜR DEN SPORT BEGEISTERN – TEILHABE FÜR ALLE!

Seit 1993 wird die Zusammenarbeit von Schulen und Vereinen systematisch gefördert. Im ersten Schulhalbjahr 2016/17 wurden 575 Angebote bei 189 Kooperationen im Angebotsmodell und 479 Neumitgliedschaften bei 35 Kooperationen im Vereinsmodell bei der HSJ beantragt.

Ziel dieser Partnerschaft ist es, Kindern und Jugendlichen über den regulären Sportunterricht hinaus vielseitige Bewegungserfahrungen zu ermöglichen, sie für den Sport zu begeistern, zu lebenslangem Sporttreiben zu motivieren und ihnen die Möglichkeit zu geben, ihre sportlichen Talente weiter zu entwickeln. Für die Förderung der Kooperationen zwischen Schulen und Vereinen zeichnen sich die Behörde für Schule und Berufsbildung (BSB), die Behörde für Inneres und Sport (BIS) und die Hamburger Sportjugend (HSJ) gemeinsam verantwortlich.

Die Kooperationspartner arbeiten aktuell an einem neuen Förderkonzept, welches die bestehenden Fördermodelle ablösen soll. Ziel hierbei ist, die Gleichbehandlung aller Schul- und Ganztagschulformen (GBS, GTS) zu erreichen. Privatschulen sind von der Förderung ausgeschlossen. Darüber hinaus wird eine zusätzliche Förderung von offenen Motorik- und Koordinationskursen angestrebt.

Informationen und Unterlagen zu den verschiedenen Kooperationsprogrammen und Förderungsmöglichkeiten finden Sie im Internet unter:

- 🐦 www.schulsport-hamburg.de
- 🐦 www.hamburger-sportjugend.de
- 🐦 www.hamburger-sportbund.de

1.6 TALENTSICHTUNG UND -FÖRDERUNG AN HAMBURGER SCHULEN

Ziel dieser Talentsichtung und Talentförderung ist das Erkennen und die Förderung besonderer sportlicher Begabungen. Weiterhin sollen körperliche und sportliche Grundlagen für eine mögliche leistungssportliche Karriere in Hamburger Vereinen und Fachverbänden geschaffen und entwickelt werden.

Im schulischen Bereich gibt es zwei verschiedene Modelle der Talentförderung. Mit beiden Förderprogrammen werden die Bereiche Talentsuche und Talentförderung als Basis des langfristigen Leistungsaufbaus in Hamburg gestärkt und gefördert.

TALENTAUFBAUGRUPPEN AN GRUNDSCHULEN

Getreu dem Motto „Früh übt sich“ gibt es in Hamburg etwa 70 sogenannte „Talentaufbaugruppen, in denen sportbegeisterte und talentierte Kinder einmal wöchentlich ein ca. 90-minütiges, sportartübergreifendes und leistungssportlich orientiertes Training absolvieren. Im Vordergrund stehen dabei die Schulung der koordinativen Fähigkeiten sowie die Vermittlung einer spielsportübergreifenden Spielfähigkeit. Für die Schülerinnen und Schüler ist dieses Angebot kostenfrei und nicht an eine Vereinsmitgliedschaft gebunden.

Die Sichtung der Kinder findet mit dem „Hamburger Parcours“ in der Jahrgangsstufe 2 statt, die Trainingsphase folgt in den Klassenstufen 3 und 4 durch die enge Kooperation von Schulen, den ortsansässigen Vereinen und dem Hamburger Sportbund (HSB).

Im Anschluss an die sportartübergreifende Ausbildung in den Talentaufbaugruppen sollen die Kinder in den Sportarten weiter gefördert werden. Ziel ist es, die Strukturen des Leistungssports in Hamburg nachhaltig zu stärken und sportlich begabten Kindern den Weg in den Leistungssport zu ebnen.

TALENTGRUPPEN AN WEITERFÜHRENDEN SCHULEN

Das Talentgruppentraining in diesem Förderprogramm werden in der Regel ab Klasse 5 durchgeführt. Für besonders talentierte Schülerinnen und Schüler findet ein sportartspezifisches wöchentliches Training statt, welches für die Schülerinnen und Schüler kostenfrei ist.

Für Informationen zu beiden Fördermodellen steht Ihnen der Talenttrainer des HSB zur Seite:

◀◀ **Joachim Witt:** Tel. 040/41 90 82 07, E-Mail: j.witt@hamburger-sportbund.de

◀◀ **Stefan Schubot:** Tel. 040/41 90 81 02, E-Mail: s.schubot@hamburger-sportbund.de

◀◀ **Julia Gnielka:** Telefon: 040/41 90 82 08, E-Mail: j.gnielka@hamburger-sportbund.de

1.7 SCHULEN MIT SPORTLICHERM SCHWERPUNKT



Die Gestaltung von schuleigenen Profilen gewinnt in der Schulentwicklung besonders vor dem Hintergrund der Ausweitung von Ganztagsangeboten immer mehr an Bedeutung. Viele Hamburger Schulen haben sich entschlossen, bewegungs- und sportbezogene Schwerpunkte für unterschiedliche Zielsetzungen (von allgemeiner Bewegungsförderung bis zur Förderung einzelner Leistungssportler) und Zielgruppen (Kinder im Grundschulalter, adipöse Kinder, Spitzensportler/innen etc.) zu entwickeln.

Um die Schulen bei dieser Gestaltung zu unterstützen, hat die Behörde für Schule und Berufsbildung (BSB) ein System in vier Stufen entwickelt (s. Grafik). Die Schulen, die sich besonders um eine Bewegungs- und Sportförderung verdient machen, werden mit einem Prädikat ausgezeichnet. Dieses bietet ihnen die Möglichkeit, sich der interessierten Öffentlichkeit zu präsentieren und sich zu positionieren. Schülerinnen und Schülern sowie Eltern wird mit diesen Prädikaten die Orientierung in den schulischen Angeboten und ggf. die Schulwahl erleichtert.

HINTERGRUNDINFORMATION ZUM 4-STUFEN-SYSTEM:



Als **Eliteschule des Sports** werden gemeinhin besonders funktions-tüchtige Verbundsysteme von Schule, Internat und Verein bzw. Verband bezeichnet. Hier wird in erster Linie die spitzensportliche Talentförderung in den Fokus genommen. Ernannt werden Eliteschulen des Sports durch den Deutschen Olympischen Sportbund.



An **Eliteschulen des Fußballs** wird die parallele sportliche und schulische Ausbildung von Fußball-Jugendspielern an Schulen im kooperativen Verbund mit Vereinen und Verbänden gefördert. Ernannet werden Eliteschulen des Fußballs durch den Deutschen Fußball-Bund.



Partnerschulen des Leistungssports verfolgen das Ziel der Förderung von gesichteten sportlichen Talenten in Sportarten des Hamburger Sportartenkonzepts in Richtung auf die nationale Spitze. Ernannet werden diese durch die BSB nach Abstimmung mit dem Arbeitskreis „Verbundsystem Schule und Leistungssport“ (Das Prädikat wird derzeit überarbeitet).



Sportbetonte Schulen verfügen über eine sportliche Schwerpunktsetzung auf hohem Niveau. Sie fördern Bewegung im Unterricht und außerhalb des Unterrichts und erteilen für festgelegte Zielgruppen mehr als die geforderten drei Stunden Sportunterricht in der Woche. Vertraglich vereinbarte Kooperationen mit einem Fachverband oder Verein des Hamburger Sportbundes öffnen den Schülerinnen und Schülern darüber hinausgehend ein breites Angebot an sportlicher Betätigung. Dieses Prädikat erteilt die BSB.



Bewegte Schulen zeichnen sich durch ein Konzept der Bewegungsförderung aus, das u. a. die schulischen Räume bewegungsfreundlich gestaltet und Bewegung auch in den Sitzunterricht integriert. Drei Stunden Sportunterricht werden durchgängig in allen Klassen für alle Schülerinnen und Schüler verpflichtend erteilt. Diese Schulen werden von der BSB zertifiziert.

Alle Schulen mit sportlichem Schwerpunkt bieten auch im außerunterrichtlichen Bereich Sportprogramme an und weisen ihre Teilnahme an Wettbewerben und Wettkämpfen nach.

Weitere Auskunft erhalten Sie im Sportreferat bei:

- ◀◀ **Dr. Daniel Wirszing**, Tel. 040/42 88 42-330, E-Mail: daniel.wirszing@bsb.hamburg.de
- ◀◀ www.schulsport-hamburg.de/schule-mit-sportlichem-schwerpunkt/

WARUM LOHNT ES SICH, PRÄDIKATSSCHULE ZU WERDEN?

Die Auszeichnungen „Bewegte Schule“ und „Sportbetonte Schule“ bringen den Schulen keine finanziellen oder direkten materiellen Vorteile, trotzdem hat es für die Schulen neben dem öffentlichkeitswirksamen Effekt weitere Vorteile, ein solches Prädikat zu tragen. Dies zeigt sich u. a. in den seit 2009 kontinuierlich steigenden Zahlen der eingehenden Anträge. Als Prädikatsschule werden Sie bevorzugt behandelt bei

- » der Genehmigung/Durchführung einer schulinternen Lehrerfortbildung,
- » der Teilnahme an thematischen Wochen (z. B. Turnwoche, Judowoche, Basketballwoche),
- » der Buchung der Beachvolleyballanlage,
- » der Anmeldung zu sportlichen Veranstaltungen und Wettkämpfen (z. B. Schülertriathlon, Schwimmfest), der Vergabe von Freikarten (z. B. Soccer Bowl).

1.8 SPORTSTÄTTEN IN UND UM HAMBURG – AUCH FÜR DEN SCHULSPORT

BEACHCENTER

Europas modernste Beach-Volleyball-Anlage im Sportpark Dulsberg steht auch den Schulen zur Verfügung. Ganzjährig nutzbare Indoor-Courts können halbjährig für den Sportunterricht und einzelne Projektstage gebucht werden. Eine rechtzeitige Buchung ist hierfür erforderlich.

◀ Ansprechpartner: **Gebhard Dettmar**, Behörde für Schule und Berufsbildung, Fachreferat Sport, Tel. 040/42 88 42-339, E-Mail: gebhard.dettmar@bsb.hamburg.de

BOULE-HALLE

Die wunderschöne historische Sporthalle der ehemaligen Süderschule an der Langenhorner Chaussee 142 betreibt der Hamburger Rugby-Club als Boulehalle. Die Betreiber der Halle sind bereit, Schulklassen nach Absprache in der Halle an den Boule-Sport heranzuführen. Da Boule jedoch ein Outdoor-Sport ist, schließt die Halle Anfang April und öffnet erst wieder im Oktober. Der Hamburger Rugby-Club spielt dann auf seinem Boulodrome im Stadtpark an der Saarlandstraße.

◀ Öffnungszeiten und Preise: www.hrc-petanque.de, E-Mail: info@hrc-petanque.de

DAV KLETTERZENTRUM

Der DAV bietet Schulklassen gegen Zahlung einer geringen Gebühr die Möglichkeit zu klettern und zu bouldern. *Achtung:* Die Nutzung ist mit bestimmten Bedingungen verbunden!

◀ Bitte vorab informieren: www.kletterzentrum-hamburg.de, Tel. 040/60 08 88 66, E-Mail: info@kletterzentrum-hamburg.de

FRISBEE-TRAINING ULTIMATE & DISC GOLF

Beim Frisbee-Verein Fischbees e.V. sind Probetrainings möglich und es können Schnuppertrainings in Schulen angeboten werden. Über das offene Training der Hamburger Frisbeeszene kann man sich informieren unter: www.fischbees.de. Informationen über Schülerturniere in der Halle sind abrufbar unter: www.schultimate.de. Der Disc Golf Club Hamburg, eine Abteilung der Fischbees, betreibt einen Disc Golf Parcours in der City Nord, der für Schulausflüge und Schnuppertrainings genutzt werden kann. Weitere Infos unter: www.discgolf-hh.de. Zu beiden Sportarten werden regelmäßig Fortbildungen angeboten. Hochwertige Sport-Scheiben können ebenfalls über den Verein geliehen bzw. bezogen werden. Für Schulklassen werden auf Nachfrage Sonderkonditionen angeboten!

◀ Kontakt: **Benjamin Schwanke**, Mobil: 0172/047847

LEICHTATHLETIKTRAININGSHALLE

Durch die Leichtathletikhalle in Winterhude haben Sportler nun zwölf Monate im Jahr optimale Trainingsmöglichkeiten. Herzstück der Halle ist eine 200 m-Rundlaufbahn. Mit einer Sprintbahn (100 m), einer Weit-, Hoch- und Stabhochsprunganlage sowie einem Wurfbereich sind Trainingsmöglichkeiten für alle wesentlichen Leichtathletikdisziplinen vorhanden. In der Wintersaison steht die Halle auch für qualifizierte leichtathletische Schulsportangebote zur Verfügung.

◀ Bezirksamt Nord, **Andrea Asmuß**, Tel. 040/428 04 24 08

NORDWANDHALLE BETRIEBSGESELLSCHAFT MBH

In der Nordwandhalle können Schüler/Schulklassen klettern und bouldern. Es gibt spezielle Angebote für Schulen: Kletterausflug (Preis pro Schüler ab 4,50 € + 3,50 €/Kind für Leihmaterial + 60,- € pro Kursleiter (Betreuungsschlüssel 9:1)), wöchentliche Kletter-Boulder AG (ab 72,- € pro Schulhalbjahr + 2,- €/Kind für Leihmaterial + 40,- € pro Kursleiter je wöchentlicher Einheit) u.v.m.

Bitte Voraussetzungen und Bedingungen beachten.

◀ www.nordwandhalle.de, Tel. 040/20 93 63 21, E-Mail: kurs@nordwandhalle.de

SPORTPARK ÖJENDORF

Der Sportpark Öjendorf verfügt über Indoor-Soccer-, Badminton-, Tennis- und Squash-Courts. Die einzelnen Courts können auch kombiniert angemietet werden.

◀ www.sportparkoejendorf.de, Tel. 040/71 48 687

SPORTWELT SCHENEFELD

Die Sportwelt Schenefeld bietet Tennisplätze, Squash- und Badmintonfelder, ab 5,- € pro Schüler bei einer Belegzeit von zwei Stunden.

◀◀ www.sportwelt-schenefeld.de, Tel. 040/83 06 006, E-Mail: info@sportwelt-schenefeld.de

SPORT-PARK REINBEK

Insgesamt 19 Hallen- und Außenplätzen für Tennis, Soccer, Badminton und Squash sowie 18 moderne Bowlingbahnen. Es werden Schülerpreise und Schulklassenbowling angeboten.

◀◀ www.sport-park-reinbek.de, Tel. 040/73 60 110, E-Mail: info@sport-park-reinbek.de

WASSERSKI & WAKEBOARDING IN HARBURG

Am Neuländer See in Harburg gibt es ein Naherholungsgebiet mit diversen Wassersportmöglichkeiten. Hier kann auch Wasserski gelernt und gefahren werden. Da die Wasserskianlage sehr stark frequentiert ist, bitten wir Sie, alle Angebote frühzeitig mit uns abzusprechen und vorzubestellen. Termine sind von April bis Oktober buchbar. Für Schulklassen werden auf Nachfrage Sonderkonditionen angeboten!

◀◀ Informationen: www.wasserski-hamburg.de, Tel. 040/30 38 580,
E-Mail: info@wasserski-hamburg.de

WASSERSKI & WAKEBOARDING IN PINNEBERG

Gut erreichbar mit der Regionalbahn (HVV) von den Stationen Hauptbahnhof, Dammtor und Altona liegt die Cablesport Arena in Pinneberg (5 min. zu Fuß vom Bahnhof). Für Schulklassen werden auf Nachfrage Sonderkonditionen angeboten!

◀◀ www.cablesport.de, Mobil: 0151/41 80 48 10, E-Mail: info@cablesport.de

CURLINGHALLE des Curling Club Hamburg

Curling ist eine immer beliebter werdende Wintersportart, bei der auch untrainierte Kinder schnell Erfolgserlebnisse haben können. Nur vier Gehminuten entfernt von der U Bahn Station Hagenbecks Tierpark betreibt der Curling Club Hamburg seine eigene, perfekt ausgestattete Curling Halle (Hagenbeckstr. 132a). Qualifizierte Anleiter bieten im Curling Club Hamburg Schnupperkurse für Schülerinnen und Schüler an. Art und Umfang der Einführungen kann individuell auf die Bedürfnisse der interessierten Schulen zugeschnitten werden. Neben Wandertagen sind regelmäßige Schulangebote möglich, da die Curlinghalle auch vormittags zur Verfügung steht. Die Curling Saison läuft von Ende September bis Ende März. Jeweils im Januar bietet der Curling Club Hamburg ein offenes Schulturnier an. Für Schulklassen werden auf Nachfrage Sonderkonditionen angeboten!

◀◀ www.curlingclub.hamburg, Kosten und Termine über die Trainerin Sina Frey,
Mobil: 0151/ 152 45 393, sina@curling.de oder unter www.curlingclub.hamburg

EISLAND FARMSSEN

Die Eissporthalle Farmsen im Berner Heerweg 152 (22159 Hamburg) verfügt über eine Gesamtfläche von ca. 1800qm. Bei einer Hallentemperatur von 11° können Schulen von Schuljahresbeginn bis Ende März Flächen für den Sportunterricht oder Projekttag buchen. Da nur ein begrenztes Kontingent vorhanden ist, ist unbedingt eine rechtzeitige Buchung über den Fachausschuss Eissport erforderlich.

◀◀ Ansprechpartner im Fachausschuss Eissport: Sven Julius, Tel: 040/67 045 660, E-Mail: hamsjulius@t-online.de, Eine Buchung ist zudem direkt über Bäderland Hamburg möglich
Informationen: www.baederland.de/bad/eisland.html, Tel. 040/18 88 900.

INDOOR-SPIELPLÄTZE

Jede Menge Bewegungserfahrungen auch bei „Hamburger Schietwetter“ bieten die „Indoor-Spielplätze“, die zum Klettern, Springen, Rutschen, Hüpfen und Toben einladen. Eine Idee für bewegungsintensive Ausflüge sowohl für Grundschulklassen als auch für die Klasse 5/6. Die Anbieter werben für die Altersgruppe von 2 bis 12 Jahren. Es gibt u. a. folgende Anbieter im Raum Hamburg:

Tala300.de Indoor-Spielhalle in der kleinen Sporthalle der StS Am Heidberg.

◀◀ www.tala300.de, Tel. 040/42 89 33 2-80, E-Mail: info@tala300.de

Indoo Park in Ahrensburg Die Kletterwand nach DAV-Standard ist auch für ältere Schülerinnen und Schüler interessant. Für Schulklassen werden auf Nachfrage Sonderkonditionen angeboten!

◀◀ www.indoo.de, Tel. 04102/20 09 00, E-Mail: kundenservice@indoo.de

Spielstadt XXL in Hamburg

◀◀ www.spielstadt-hamburg.de, Tel. 040/55 44 98 84, E-Mail: post@spielstadt-hamburg.de

Pandino Kinderspielwelt in Bergedorf

Für Schulklassen werden auf Nachfrage Sonderkonditionen angeboten!

◀◀ www.pandino.de, Tel. 040/72 07 777, E-Mail: info@pandino.de

rabatzz! in Hamburg Stellingen

Es gibt Spezialangebote für Schulen. Der Hochseilgarten „Sky Trail“ dürfte auch für ältere Schülerinnen und Schüler attraktiv sein. Für Schulklassen werden auf Nachfrage Sonderkonditionen angeboten!

◀◀ www.rabatzz.de, Tel. 040/54 70 96 90, E-Mail: info@rabatzz.de

FUXIs Spiel- & Sportscheune in Neu Wulmstorf

Für Kinder bis einschließlich 15 Jahre. Für Schulklassen werden auf Nachfrage Sonderkonditionen angeboten!

◀◀ www.fuxis.de, Tel. 040/70 05 803, E-Mail: info@fuxis.de

1.9 SCHULISCHE BOOTSHÄUSER IN HAMBURG



SCHULBOOTSHAUS AM LANGEN ZUG

Fährhausstr. 3, 22085 Hamburg

◀◀ Kontakt: Büro **Roland Rauhut**, Tel. 0176/47 67 005, Fax 040/22 92 58 28

SCHULBOOTSHAUS BERGEDORF

Kurfürstendeich 47, 21037 Hamburg

◀◀ Kontakt: **Birgit Schnitzler**, Tel. 0162/77 48 758

SCHULBOOTSHAUS HARBURG

Schweensandhauptdeich 5, 21079 Hamburg

◀◀ Kontakt: **Oliver Michalski**, Tel. 040/76 52 14 3

SCHULBOOTSHAUS „KAIFU“

Kaiser-Friedrich-Ufer, 20259 Hamburg

◀◀ Kontakt: **Ramin Dibadj-Mitzlaff**, Mobil 0179/75 49 19 9

SCHULBOOTSHAUS KUGELFANG

Kugelfang 28, 22297 Hamburg

◀◀ Kontakt: **Thomas Hauschildt**, Tel. und Fax 040/51 62 48 oder Mobil 0178/14 60 015

Weitere Informationen: siehe 4.2 Kanumobil auf Seite 28.

WASSERSPORT- UND UMWELTZENTRUM NEULÄNDER SEE

Neuländer Straße, 21079 Hamburg

◀◀ Kontakt: **Martin Wagner**, Tel. 040/63656664, Mobil 0176/210 089 56, E-Mail: wagnermde@yahoo.de

Am Stützpunkt Neuländer See stehen insgesamt 100 Bootsplätze zur Verfügung. Bootshänger und Boote (exkl. Skiffs und Drachenboot) können für Projektstage und Klassenreisen ausgeliehen werden. Für den Theorieunterricht bietet ein großer Klassenraum Platz für 32 Teilnehmer. Sanitärräume und Umkleiden sind vorhanden.



2 SPORTUNTERRICHT AN HAMBURGER SCHULEN

2.1 MOTORISCHE BASISTESTS

2.1.1 MOTORIKTEST „HAMBURGER PARCOURS“ IN DER GRUNDSCHULE

Im Rahmenplan Sport für die Grundschule ist für das Ende der Jahrgangsstufe 2 die Durchführung des „Hamburger Parcours“ festgeschrieben. Durch diesen einfach durchzuführenden Test bekommt die Sportlehrkraft eine valide Rückmeldung über den motorischen Entwicklungsstand jedes einzelnen Kindes. Daraufhin kann der Unterricht so gesteuert werden, dass möglichst viele Schülerinnen und Schüler nach Jahrgang 4 die Regelanforderungen des Rahmenplans erfüllen.

- 🐦 Informationen und Hinweise zur Durchführung und Auswertung des „Hamburger Parcours“ finden Sie auf unserer Homepage www.schulsport-hamburg.de

2.1.2 MOTORISCHER BASISTEST IN DER SEK. I

Der Rahmenplan Sport für die Sek. I des Gymnasiums und der Stadtteilschule sieht die Durchführung eines motorischen Basistests am Anfang der Jahrgangsstufe 5 und gegen Ende der Jahrgangsstufe 8 vor. Empfohlen für den schulischen Einsatz in der Mittelstufe wird das Testsystem „Münchener Fitness-Test“ (MFT, entwickelt von Rusch & Irrgang). Bei diesem werden anhand von sechs Testaufgaben sämtliche motorische Dimensionen (Kraft, Schnelligkeit, Ausdauer, Koordination und Beweglichkeit) getestet. Dadurch ist eine Diagnose der allgemeinen sportmotorischen Leistungsfähigkeit sowie die Beurteilung von Entwicklungs- und Trainingsprozessen möglich. Notwendiges Kleinmaterial für den Münchener Fitness-Test steht am Landesinstitut Hamburg kostenlos zur Ausleihe zur Verfügung.

- 🐦 Informationen zur Durchführung und Auswertung des „Münchener Fitnessstests“ finden Sie auf unserer Homepage unter: www.schulsport-hamburg.de

2.2 SPORT IN DER ABITURPRÜFUNG – ZENTRALABITUR

Wenn Sport eines der vier Prüfungsfächer im Abitur ist, dann setzt sich die Prüfung immer aus einem sportpraktischen und einem sporttheoretischen Teil zusammen.

Bei Prüfungen auf grundlegendem Niveau besteht der theoretische Teil aus einer mündlichen (Präsentations-) Prüfung. Der Anteil der Ergebnisse des sportpraktischen Teils an der Gesamtnote beträgt grundsätzlich etwa 65 %, der Anteil des mündlichen Teils entsprechend etwa 35%.

(Für weitere Informationen s. Fachteil Sport der Abiturrichtlinie)

Bei Prüfungen auf erhöhtem Niveau (Sport als profilgebendes Fach) kann der theoretische Teil aus einer schriftlichen oder aus einer mündlichen Prüfung bestehen. Die Ergebnisse der beiden Prüfungsteile (sportpraktischer und sporttheoretischer Teil) werden gleichgewichtig gewertet. Ein völliger Ausfall in einem der beiden Prüfungsteile schließt in der Regel eine ausreichende Prüfungsnote aus. Eine mangelhafte Leistung in einem der beiden Prüfungsteile schließt in der Regel eine Note „Befriedigend“ oder besser aus.

Im praktischen Teil werden nur die Inhalte von Bewegungsfeldern geprüft, die in der Studienstufe mindestens in einem Umfang eines halben Semesters unterrichtet wurden. In der Regel werden zentral organisierte Prüfungen im Rudern, im Klettern sowie in Judo/Ju-Jitsu angeboten. Dabei stellt die Behörde die Prüfungsausschussvorsitzenden, Referent ist die jeweilige Lehrkraft des Prüflings. Wenn ihre Schule an einer oder mehreren dieser Prüfungen teilnehmen möchte, dann richten Sie bitte bis zum 15. Januar dieses Anliegen an thomas.muehlbach@bsb.hamburg.de

Im **praktischen Teil** der Abiturprüfung auf erhöhtem Niveau werden aus zwei Bewegungsfeldern je zwei Aufgaben gestellt. Dabei müssen pro Bewegungsfeld zwei Aufgabenarten (a und b) berücksichtigt werden.

Erhöhtes Niveau	1. Prüfungsaufgabe ²	2. Prüfungsaufgabe	
Inhalte aus einem Bewegungsfeld	Wettkampf oder wettkampfnaher Situation (Aufgabenart a)	Aufgabe ohne Wettkampfnähe mit Demonstrations- und/oder Gestaltungsschwerpunkt (Aufgabenart b)	Eine Prüfungsaufgabe muss reflexive Anteile enthalten.
Inhalte aus einem anderen Bewegungsfeld	Wettkampf oder wettkampfnaher Situation (Aufgabenart a)	Aufgabe ohne Wettkampfnähe mit Demonstrations- und/oder Gestaltungsschwerpunkt (Aufgabenart b)	Eine Prüfungsaufgabe muss reflexive Anteile enthalten.

Auf grundlegendem Niveau werden aus einem Bewegungsfeld zwei Prüfungsaufgaben gestellt, sie müssen ebenfalls die zwei Aufgabenarten (a und b) berücksichtigen.

Grundlegendes Niveau	1. Prüfungsaufgabe	2. Prüfungsaufgabe	
Inhalte aus einem Bewegungsfeld	Wettkampf oder wettkampfnaher Situation (Aufgabenart a)	Aufgabe ohne Wettkampfnähe mit Demonstrations- und/oder Gestaltungsschwerpunkt (Aufgabenart b)	Eine Prüfungsaufgabe muss reflexive Anteile enthalten.

Für beide Niveaus gilt: Eine Aufgabe in jedem Bewegungsfeld muss einen reflexiven Anteil (Prüfungsgespräch) beinhalten. Dieser bezieht sich unmittelbar auf den eigenen Bewegungsvollzug des Prüflings bzw. auf die gezeigten sportpraktischen Elemente. Weitergehende Fragestellungen sind dabei möglich. Die 1. und die 2. Prüfungsaufgabe werden gleichwertig gewichtet, der reflexive Anteil sollte innerhalb der zugehörigen Prüfungsaufgabe grundsätzlich etwa 25% betragen.

🐦 Beispiele für Prüfungsaufgaben in den jeweiligen Bewegungsfeldern finden Sie in der Handreichung „Praktischer Teil der Abiturprüfung im Fach Sport“:
www.schulsport-hamburg.de/Unterricht/Abitur

Prüfungsinhalte, die von den Aufgabenbeispielen der Handreichung abweichen, müssen bis zum 15. Dezember des Schuljahres, in dem die Prüfung stattfindet, bei der Behörde eingereicht werden.

Im theoretischen Teil der Abiturprüfung müssen die verschiedenen Theoriebereiche berücksichtigt werden. Auf erhöhtem Anforderungsniveau werden zwei der nachfolgenden drei Theoriebereiche abgeprüft, auf grundlegendem Niveau bezieht sich die Prüfung auf einen kompletten Sporttheoriebereich (i.d.R. Sporttheoriebereich I). Hinzu kommt mindestens ein weiterer verbindlicher Inhalt aus einem anderen Theoriebereich. Folgende Bereiche und Inhalte sind verbindlich:

THEORIEBEREICH I:

Kenntnisse zur Realisierung des eigenen sportlichen Handelns (mit Bezügen zur Bewegungswissenschaft, zur Trainingswissenschaft und zu den Naturwissenschaften)

- » Spezifische Grundlagen und Funktionszusammenhänge der unterrichteten Sportarten
- » Grundlagen, Erhaltung und Verbesserung der körperlichen Leistungsfähigkeit durch Training
- » Prinzipien zur Gestaltung von Bewegungsabläufen (u. a. biomechanische Grundlagen) und sportlichen Handlungssituationen

² Die Prüfungsaufgaben sind gleichwertig, die Nummerierung bezeichnet keine Rangfolge.

THEORIEBEREICH II:

Kenntnisse zum individuellen sportlichen Handeln im sozialen Kontext (mit Bezügen zu Psychologie, Philosophie und Religion)

- » Formen sozialen Verhaltens im Sport (Motive, Werte, Normen)
- » Organisation sportlicher Übungs- und Wettkampfsituationen

THEORIEBEREICH III:

Kenntnisse über den Sport im gesellschaftlichen Kontext (mit Bezügen zu Soziologie, Geschichte, Wirtschaft und Politik)

- » Wechselbeziehung (Wirkungen und Einflussnahme) zwischen Wirtschaft, Politik, Medien und Sport

Die theoretische Abiturprüfung auf erhöhtem Niveau (Klausur) wird zentral vom Amt für Bildung gestellt. Der Prüfling erhält zwei Aufgaben, aus denen er eine zur Bearbeitung auswählt. Die praktischen Anteile werden nach wie vor dezentral geprüft.

- » Für die zentrale Prüfung sind Schwerpunktthemen festgelegt worden, die unter www.hamburg.de/abitur-2017 einzusehen sind.

Ausführliche Hinweise zum praktischen Sportabitur finden Sie in der Handreichung „Praktischer Teil der Abiturprüfung im Fach Sport“.

- » Diese erhalten Sie in der Printfassung im Sportreferat oder online unter www.schulsport-hamburg.de/Unterricht/Abitur.

2.3 BEFREIUNG VOM SPORTUNTERRICHT, SPORTATTEST

Immer wieder erreichen uns Anfragen von Kolleginnen und Kollegen, die die **Regelung zur Befreiung vom Sportunterricht im Krankheitsfall** betreffen.

Das Amt für Schule hatte am 14. Juni 1974 ein Rundschreiben dazu verfasst, das jedoch keine Gültigkeit mehr besitzt. Ein aktueller Erlass der BSB zum Thema „Befreiung von der Teilnahme am Sportunterricht“ existiert nicht. Einzige Rechtsgrundlage in diesem Falle stellt der § 28, Abs. 3 des Hamburger Schulgesetzes dar. Danach kann die Schule auf Antrag Schülerinnen und Schüler aus wichtigem Grund vom Unterricht bis zur Dauer von sechs Wochen beurlauben oder von der Teilnahme an einzelnen Unterrichtsveranstaltungen befreien, ohne dass das Schulverhältnis unterbrochen wird.

Insofern steht es im Ermessen der Schule (Fachkonferenz Sport, Schulleitung), wie mit den Befreiungen von der aktiven Teilnahme am Sportunterricht wegen Krankheit verfahren werden sollte.

- » Weitere Informationen sind in der Handreichung „Vielfalt in der Schule“ für pädagogisches Personal zu finden, eine neue Version ist online unter: www.li.hamburg.de/contentblob/2819048/f15fd385b7bdd0543a1e643f7ebb12ff/data/pdf-vielfalt-in-der-schule-handbuch-fuer-lehrkraefte-2016.pdf

Die Empfehlung in dieser Sache lautet wie folgt:

- » Über eine **bis zu zwei Wochen** dauernde Befreiung von der aktiven Teilnahme am Sportunterricht entscheidet die Sportlehrkraft, nachdem die Eltern die Gründe für die Nichtteilnahme plausibel dargelegt haben, es sei denn, die Gründe sind offenkundig (z. B. Gipsbein).
- » Über eine **bis zu sechs Wochen** dauernde Befreiung von der aktiven Teilnahme am Sportunterricht entscheidet die Sportlehrkraft, nachdem ein ärztliches Attest vorgelegt wurde, es sei denn, die Gründe sind offenkundig.
- » Über eine **länger als sechs Wochen** dauernde Befreiung von der aktiven Teilnahme am Sportunterricht entscheidet die Sportlehrkraft, nachdem die Schülerin/der Schüler ein amts- oder schulärztliches Attest vorgelegt hat, es sei denn, die Gründe sind offenkundig.

2.4 SCHULSCHWIMMEN

Das Schulschwimmen hat in Hamburg seit jeher eine hohe Bedeutung. Neben der lebensrettenden Funktion stellt Schwimmen ein wichtiges Element unserer Bewegungskultur dar. Darüber hinaus kommt dem Schwimmen eine qualifizierende Funktion zu: Es ist Voraussetzung sowie **Schlüssel zu allen Wassersportaktivitäten**. Damit Schülerinnen und Schüler an den vielfältigen wassersportlichen Angeboten teilnehmen können, müssen sie sichere Schwimmer sein (siehe S. 10/11: Grundsätze zur Sicherheit im Schulsport).

Mit dem Ziel, dass jedes Hamburger Schulkind nach Verlassen der Grundschule schwimmen kann, findet in der Primarstufe verpflichtender Schwimmunterricht statt. Während der Schwimmunterricht an Sonderschulen/ReBBZ von schuleigenen SchwimmlehrerInnen erteilt wird, werden an den allgemeinbildenden Schulen beim verpflichtenden Schulschwimmen seit zehn Jahren Schwimmlehrkräfte der Bäderland Hamburg GmbH (BLH) und des Vereins Aktive Freizeit e.V. (VAF) eingesetzt. Über den verpflichtenden Schwimmunterricht hinaus können alle Schulen Wasserzeiten beantragen, um freiwilligen Schwimmunterricht anzubieten, der von schuleigenen LehrerInnen erteilt wird.

Das Hamburger Schulschwimmkonzept wird mit Beginn des Schuljahres 2014/15 in mehreren Aspekten optimiert. Fortan findet der verpflichtende Schwimmunterricht an den allgemeinbildenden Schulen regulär in den Klassenstufen 3 und 4 in einem Schulhalbjahr im Umfang von je 18 Schwimmeinheiten statt. Alle Schulen werden zum Ende des ersten Schulhalbjahres aufgefordert, ihre Schwimmzeiten für das Folgejahr in einem Onlineanmeldeverfahren zu buchen.

Infolge der Optimierung des Schulschwimmkonzepts entfällt für die weiterführenden Schulen der verpflichtende Schwimmunterricht. In einer dreijährigen Übergangszeit (Schuljahr 2014/15 – 2016/17) erhalten alle Sechstklässler, die während ihrer Grundschulzeit nur ein Schulhalbjahr geschwommen sind und die Prüfung zum Deutschen Jugendschwimmabzeichen (DJSA) Bronze noch nicht bestanden haben, einen **Schwimmkursgutschein**, den sie in den Bädern der BLH oder des VAF einlösen können. Der Nachweis des Erwerbs des DJSA Bronze wird Teil der Schülerakte. SchülerInnen, die nach der Grundschulzeit nach Hamburg ziehen und am Unterricht der Sekundarstufe I teilnehmen, ebenso wie Schülerinnen und Schüler, die aus einer Internationalen Vorbereitungsklasse in eine Regelklasse übergehen, weisen den Besitz des DJSA Bronze nach. Die Kinder und Jugendlichen, die diesen Nachweis nicht erbringen können, erhalten ebenfalls einen Schwimmkursgutschein.

Im Rahmen des **Förderschwimmprogramms „Wasser entdecken“** erhalten schwimmschwache und wasserängstliche Grundschul Kinder in derzeit 11 Bädern parallel zum verpflichtenden Schwimmunterricht sowie additiv in Kleingruppen eine gesonderte Schwimmförderung. Die Sichtung der betroffenen Kinder erfolgt in den ersten Schwimmwochen durch die Schwimmlehrkräfte.

Inklusionskinder, die aufgrund ihres besonderen Förderbedarfs eine gezielte Betreuung benötigen, werden von schulischen Lehrkräften, Erzieherinnen und Erziehern, Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen etc. begleitet. In bestimmten Fällen können Eltern auch eine Schulbegleitung beantragen (die Schule informiert die Eltern über die Formalien). Die Lehrkräfte der Schulen bzw. die Schulbegleitungen unterstützen die Schwimmlehrkräfte von BLH und VAF beim Schwimmunterricht der Inklusionskinder, im Regelfall auch im Wasser.

Bei religiös-kulturell bedingten Bedenken der Eltern bezüglich der Teilnahme ihres Kindes am Schwimmunterricht sollten die LehrerInnen in einem persönlichen Gespräch auf die hohe Bedeutung des Schwimmunterrichts hinweisen und anschließend gemeinsam nach Lösungsmöglichkeiten zum Wohle des Kindes suchen (z.B. die Verwendung geeigneter Schwimmbekleidung). Unbedingtes Ziel ist es, dass alle SchülerInnen am Schwimmunterricht teilnehmen (vgl. <http://li.hamburg.de/bie/>).

- 🐦 Die aktuellen Durchführungshinweise zum Schulschwimmen mit ergänzenden Informationen finden Sie unter: www.schulsport-hamburg.de/schulschwimmen.
- 👉 Bei weiteren Fragen wenden Sie sich an:
Dr. Daniel Wirszing, Tel. 040/42 88 42-330, E-Mail: daniel.wirszing@bsb.hamburg.de

3 FORTBILDUNG

3.1 HAMBURGER SCHULSPORTTAG 2016

In Workshops, Seminaren und einem Markt der Möglichkeiten werden Praxisbeispiele und Vorhaben präsentiert, die zur „Fair-besserung“ des Sportunterrichts und des Fachunterrichts beitragen können. Die verschiedenen Veranstaltungen sind folgenden Themenschwerpunkten zugeordnet:

- » „Fair spielen – zeitgemäß und sicher“ steht für die Frage, wie bekannte und weniger bekannte Rahmenplaninhalte belebt werden können, z.B. Tanz oder Rugby.
- » „Sport integriert und fair-ändert“ präsentiert good-practis-Beispiele, wie Straßenfußball oder andere sportliche Aktivitäten, die zum einen zur Integration von geflüchteten Kindern und Jugendlichen beitragen können und zum anderen die Arbeit mit heterogenen und inklusiven Lerngruppen unterstützen.
- » Unter „Bewegung fair-bessert die Schule“ finden sich neue Impulse, wie Bewegung über den Sportunterricht hinaus stärker zur Schul- und Unterrichtsentwicklung beitragen kann, z.B. mit akrobatischer Geometrie, aber auch mit Konzepten zur Schulraumgestaltung die mehr Raum für Bewegung schaffen.

Eingeladen sind Sportlehrkräfte, aber auch alle anderen, die ihren Unterricht bewegen wollen. Mehr Infos unter: <http://li.hamburg.de/hamburger-schulspporttage/>

SAVE THE DATE: 08. Oktober 2016

11. Hamburger Schulspporttag „Fair spielen, fair-ändern, fair-bessern“
Sportpark der Uni Hamburg

3.2 REGELHAFTE FORTBILDUNGSANGEBOTE DES LI-REFERATS BEWEGUNG & SPORT

Unser Service

- » Beratung in methodischen und didaktischen Fragen zum Sportunterricht, zur Bewegten Schule, zur Umsetzung der Rahmenpläne, zur Erstellung schulinterner Curricula, zur Beurteilung, Individualisierung im Sportunterricht ...
- » Beratung bei Fragen zur Fachraum- bzw. Turnhallenausstattung (auch vor Ort)
- » Ausleihe Sportmaterial: Inlineskates, Waveboards (Helme & Schützer), Zirkusmaterial, Ultimate Frisbeescheiben, Flagfootball-, Rugby-, Squash-, Speedminton-, Baseball-, Crossboccia-, Taiji-Bailong- und Intercrosse-Set. Dazu Tchoukball-Rahmen, Handpratzen, Pulsuhren und Sensomotorik-Boxen
- » Newsletter zur regelmäßigen Information bezüglich Fortbildungsveranstaltungen, freier Seminarplätze oder neu aufgenommener Kurse (siehe auch Webseite)
- » Präsenzbibliothek mit aktuellen Sportfachzeitschriften und Sammlungen von Artikeln und Fortbildungsunterlagen zu verschiedenen Sportarten und Themen

🐦 Website: www.li.hamburg.de/sport mit den Veranstaltungen, Linksammlung, Downloads, Adressen

Schwerpunkte

- » Bewegte Schule
- » Inklusion im Sportunterricht
- » Fortbildungsangebote zur Umsetzung der Rahmenpläne
- » Lebenskompetenzen durch Bewegung / Sport stärken
- » Weiterentwicklung der eigenen Vermittlungskompetenz
- » Qualifizierung von Kolleginnen und Kollegen (Rudern, Kanu-Kajak, Kanadier, Segeln, Ski, Erwerb der Rettungsfähigkeit, Klettern durch externe Anbieter - Informationen über: jo-ern.quast@li-hamburg.de)
- » Wir kommen zu Ihnen! (Schulinterne Lehrerfortbildungen - SchiLf)
- » Wir bieten fachbezogene schulinterne Qualifizierung und Beratung in Kooperation mit dem Referat „Inklusive Schul- und Unterrichtsentwicklung (LIF 21)“ an, um Sie gemeinsam auf dem Weg zur inklusiven Schule zu unterstützen
- » Für ein passgenaues Angebot stimmen wir uns hausintern ab

🐦 Sie finden unsere Sportangebote unter:

tis.li-hamburg.de

> Veranstaltungskatalog > Erweitert > Veranstaltungs-Nr.: 1610A... bzw. 1710A...

🐦 Informationen zu aktuellen Fortbildungen finden Sie zusätzlich auch immer auf unserer Homepage: **www.li.hamburg.de/sport** und im aktuellen Newsletter, der über die Homepage abonniert werden kann.

FORTBILDUNGSVERANSTALTUNGEN

Generell bilden die Rahmenpläne für das Fach Sport die Grundlage aller Veranstaltungen.

Einzelne Themen werden in Fortbildungsveranstaltungen über das gesamte Schuljahr verteilt von unterschiedlichen Referenten angeboten (siehe TIS-Portal Veranstaltungskatalog).

Allgemeine Angebote mit Termin

11. Hamburger Schulsporttag

Termin: Sa. 08.10.16, 09:00 – 17:00

Ort: Sportpark der Universität Hamburg, Turmweg 2

Zielgruppe: alle Lehrkräfte

VA-Nr.: 1610A9001

Fachleitung Sport für Neue und Alte!

Moderation: Katrin Gruner, Regina Haß, Daniel Wirszing

Termin: Di. 20.09.16, 16:30 – 19:00

Ort: Sporthalle und Seminarraum, Moorkamp 7

Zielgruppe: Fachleiter

VA-Nr.: 1610A6201

Stomp in der Turnhalle – Rhythmik mit Kleingeräten

Moderation: Julia Dold

Termin: Do. 19.01.17, 16:30 – 19:00

Ort: Sporthalle und Seminarraum, Moorkamp 7

Zielgruppe: alle Lehrkräfte

VA-Nr.: 1710A4001

Grundschule: Angebote mit Termin

Psychomotorischer Sportunterricht

Teil 1: Spiele ohne Gewinner!

Moderation: Daniel Wirszing

Termin: Di. 08.11.16, 16:30 – 19:00

Ort: Sporthalle und Seminarraum, Moorkamp 7

Zielgruppe: alle Lehrkräfte

VA-Nr.: 1610A2601

Klassen 3–13: Angebote mit Termin

Fußball für alle von Klasse 3–10

Moderation: Ben Nitschke

Termin: Do. 22.09.16, 16:30 – 19:00

Ort: Sporthalle und Seminarraum, Moorkamp 7

Zielgruppe: alle Lehrkräfte

VA-Nr.: 1610A4001

Inlineskating

Moderation: Steffen Engelke

Termin: Do. 10.11.16, 16:30 – 19:00

Ort: Sporthalle und Seminarraum, Moorkamp 7

Zielgruppe: alle Lehrkräfte

VA-Nr.: 1610A4101

Außerschulischer Lernort Eisstadion – Curling für Klasse 5–13

Moderation: Sina Frey,

Termin: Mo. 14.11.16, 16:30 – 19:00

Hinweis: Bitte ziehen Sie sich direkt nach dem Eintreffen in der Eishalle Ihre Sportkleidung an, um sich danach um 16:30 Uhr mit allen anderen Teilnehmenden im Gastronomiebereich zu treffen.

Ort: Curling Club Hamburg eV, Hagenbeckstr 132a

Zielgruppe: alle Lehrkräfte

VA-Nr.: 1610A4201

Inklusiver Sportunterricht – oder wie man sich in kleinen Schritten einer großen Herausforderung stellt – Fortsetzung

Moderation: Edda Laudahn, Ronald Scholl,

Termin: Do. 17.11.16, 16:30 – 19:00

Ort: Sporthalle und Seminarraum, Moorkamp 7

Zielgruppe: Fachlehrkräfte

VA-Nr.: 1610A3001

Minitramp, aber sicher!

Moderation: Nicola Jörn

Termin: Do. 15.12.16, 16:00 – 19:00

Hinweis: Dieses Modul kann für die Qualifizierung Bewegung & Sport genutzt, aber auch separat gebucht werden. Weitere Informationen finden Sie im TIS-Veranstaltungskatalog.

Ort: Sporthalle und Seminarraum, Moorkamp 7

Zielgruppe: alle Lehrkräfte

VA-Nr.: 1610A2801

Sekundarstufe II: Angebote mit Termin

Zentrale schriftliche Abiturprüfung in Sport

Moderation: Heiner Schultze

Termin: Do. 10.11.16, 16:30 – 19:00

Ort: Seminarraum, Moorkamp 7

Zielgruppe: Fachlehrkräfte

VA-Nr.: 1610A5102

Turnerische Bewegungserlebnisse 3: Schwingen und Schaukeln

Moderation: Kerstin Steeb

Termin: Di. 29.11.16, 16:00 – 19:00

Ort: Sporthalle und Seminarraum,
Moorkamp 7

Zielgruppe: Fachlehrkräfte

VA-Nr.: 1610A5202

Sekundarstufe I/II: Angebote mit Termin

Volleyball für Fortgeschrittene

Moderation: Tim Braun,

Termin: Di. 13.09.16, 16:30 – 19:00

Ort: Sporthalle und Seminarraum,
Moorkamp 7

Zielgruppe: alle Lehrkräfte

VA-Nr.: 1610A5401

Qualifizierungsangebote mit Termin

Qualifizierung Bewegung & Sport KI. 1–6 Grundlagenmodule A1/A2

Moderation: Katrin Gruner, Regina Haß

Termin: zweiteilige Veranstaltung:

Fr. 26.08.16, 10:00 – 17:15,

Mo. 29.08.16, 10:00 – 17:15

Mit der Anmeldung zum 1 Termin
sind Sie automatisch zum 2 Termin
angemeldet

Ort: Sporthalle und Seminarraum,
Moorkamp 7

Zielgruppe: alle Lehrkräfte

VA-Nr.: 1610A8001

Laufen Springen Werfen in KI. 1–6 Modul D

Moderation: Britta Braun

Termin: Sa. 24.09.16, 10:00 – 14:15

Hinweis: Dieses Modul kann für die
Qualifizierung Bewegung & Sport
genutzt, aber auch separat gebucht
werden. Weitere Infos finden Sie im
TIS-Veranstaltungskatalog.

Ort: Sporthalle und Seminarraum,
Moorkamp 7

Zielgruppe: alle Lehrkräfte

VA-Nr.: 1610A8501

Qualifizierungsangebot Anspannen – entspannen: Achtsamkeits- schulung und Stressprophylaxe

Moderation: Regina Haß

Termin: Do. 29.09.16, 16:30 – 19:00, Sa
03.12.16, 10:00 – 13:30, 02.02.17, 16:30

– 19:00, 13.05.17, 10:00 – 14:00

Hinweis: Die vier Teile der Veranstal-
tung können nur zusammen gebucht
werden Mit der Anmeldung zum

1. Termin sind Sie automatisch zu al-
len Teilen angemeldet

Ort: Sporthalle und Seminarraum,
Moorkamp 7

Zielgruppe: alle Lehrkräfte

VA-Nr.: 1610A9301

Qualifizierungskurs Ski alpin oder Snowboard 2016

Moderation: Eike Dittmers,

Hannes Fehr, Ulrike Peters

Termin: Fr. 21.10.16 – Fr. 28.10.16

Ort: Alpensporthotel Mutterberg,
Mutterberg 255, 6167 Neustift im
Stubaital

Zielgruppe: alle Lehrkräfte

VA-Nr.: 1610A7401

Yoga und Achtsamkeit in den Klas- sen 1–6 (Teil 1)

Moderation: Pritbal Kaur

Termin: Sa. 05.11.16, 10:00 – 13:00

Ort: Sporthalle und Seminarraum,
Moorkamp 7

Hinweis: Die Veranstaltung ist ein Mo-
dul für das Qualifizierungsangebot
“Anspannen – Entspannen“, kann aber
auch separat gebucht werden.kann
aber auch separat gebucht werden.
Weitere Infos finden Sie im TIS-Veran-
staltungskatalog.

Zielgruppe: alle Lehrkräfte

VA-Nr.: 1610A9801

Modul: Schule – bewegt & achtsam Teil 1: Yoga

Moderation: Monika Kuhrau-Pfundner

Termin: Sa. 12.11.16, 10:00 – 13:15

Hinweis: Dieses Modul kann für die
Qualifizierung Bewegung & Sport
genutzt, aber auch separat gebucht
werden. Weitere Infos finden Sie im
TIS-Veranstaltungskatalog.

Ort: Sporthalle und Seminarraum,
Moorkamp 7

Zielgruppe: alle Lehrkräfte

VA-Nr.: 1610A8601

Yoga und Pubertät (KI. 7–9)

Moderation: Monika Kuhrau-Pfundner

Termin: Sa. 26.11.16, 10:00 – 13:00

Hinweis: Die Veranstaltung ist ein Mo-
dul für das Qualifizierungsangebot
“Anspannen – Entspannen“, kann aber
auch separat gebucht werden.kann
aber auch separat gebucht werden.
Weitere Infos finden Sie im TIS-Veran-
staltungskatalog.

Ort: Sporthalle und Seminarraum,
Moorkamp 7

Zielgruppe: alle Lehrkräfte

VA-Nr.: 1610A8901

WICHTIGE HINWEISE DES GESAMTPERSONALRATS**Folgende Maßgaben sind anzuwenden:**

- » Die durchgehende Ruhezeit nach Beendigung der Arbeit muss mindestens 11 Stunden betragen. Endet beispielsweise eine Fortbildung um 21:30 Uhr, darf die Arbeit in der Schule erst um 8:30 Uhr beginnen.
- » Auf 7 Tage muss es mindestens einen freien Tag geben. Aus diesem Grund ist der Sonntag immer fortbildungsfrei.
- » Die (werk)tägliche Arbeitszeit darf 10 Stunden nicht überschreiten.
- » Aus den Regelungen von Mutterschutzgesetz und Mutterschutzverordnung dürfen schwangeren Fortbildungsteilnehmerinnen keine Nachteile entstehen. Sie müssen folgenlos die Fortbildungsveranstaltung um 20:00 Uhr verlassen.

Für alle Beschäftigten gelten die Dienstvereinbarung LI und die Erläuterungen vom Amt B:

- » Kosten für Fortbildungen fallen nicht an. Evtl. anfallende Kosten o.ä. müssen von der jeweiligen Schule übernommen werden.
- » Wegezeiten von der Schule zur Fortbildungsveranstaltung sind Arbeitszeit.
- » Das Mitbestimmungsrecht des schulischen Personalrats bei der schulinternen Teilnehmer/-innenauswahl ist einzuhalten.
- » Die Abrechnungsvorgaben bei einem Fortbildungsumfang von mehr als 30 Stunden (45 Stunden für Berufsschulbereich) sind anzuwenden, insbesondere evtl. Vertretungen über VORM.

**PASSGENAUE ANGEBOTE – WIR KOMMEN ZU IHNEN! (SCHILF)**

Unsere schulinternen Fortbildungsangebote bieten den Vorteil, nach Ihrem Bedarf und genau auf die Voraussetzungen Ihrer Schule abgestimmt zu sein. Zögern Sie nicht, Expertinnen und Experten für einzelne Themen für einen Nachmittag in der eigenen Halle für das eigene Kollegium anzufordern. Wir bieten SchILFs zu den einzelnen „Bewegungsfeldern“, zum Thema „zeitgemäßen Sportunterricht“, „Bewegte Schule“ u.v.m.

ANGEBOTE FÜR LEHRKRÄFTE IM VORBEREITUNGSDIENST

Grundsätzlich sind alle unsere Seminare auch für Lehrerinnen und Lehrer in der Ausbildung geeignet und sinnvoll und stehen dieser Zielgruppe offen.

ANMELDUNG ZU FORTBILDUNGSVERANSTALTUNGEN

Bitte melden Sie sich zu allen Veranstaltungen direkt über TIS-Portal. Eine Rückmeldung erhalten Sie über das Portal. Sollten Sie an einem Termin kurzfristig verhindert sein, sagen Sie Ihre Teilnahme bitte unbedingt über TIS-Portal wieder ab.

Einen persönlichen TIS-Portal-Account und (bzw. neue) Zugangsdaten erhalten Sie unter: tis@li-hamburg.de

Einen persönlichen TIS-Portal-Account und (bzw. neue) Zugangsdaten erhalten Sie unter:

◀ tis@li-hamburg.de

3.3 AUFRISCHUNG DER RETTUNGSFÄHIGKEIT – RETTEN IM WASSER UND WIEDERBELEBUNG

Entsprechend der „Grundsätze zur Sicherheit im Schulsport“ müssen Lehrerinnen und Lehrer, die Wasserportarten unterrichten, selbst retten können. Nach dem Erwerb der Rettungsfähigkeit muss diese alle vier Jahre durch die erfolgreiche Teilnahme an einer Fortbildung erneut nachgewiesen werden. Hierzu dient die Veranstaltung „Auffrischung der Rettungsfähigkeit - Retten im Wasser und Wiederbelebung“, welche von der DLRG (Landesverband Hamburg e.V.) für das Referat Bewegung & Sport des Landesinstituts Hamburg in zwei bis vier jeweils zweistündigen Angeboten im Kalenderjahr durchgeführt und über den TIS Veranstaltungskatalog gebucht wird: <http://li.hamburg.de/sport/veranstaltungen/>.

Sollte eine Veranstaltung ausgebucht sein besteht die Möglichkeit, sich per E-Mail an auf eine Warteliste setzen zu lassen: joern.quast@li-hamburg.de.



Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V.

Die Auffrischung der Rettungsfähigkeit direkt bei den Gliederungen der DLRG in Hamburg ist grundsätzlich nicht mehr möglich!

Zur erfolgreichen Wiederauffrischung ist in der Regel ein Termin notwendig: In der ersten Stunde werden die geforderten Aufgaben wiederholt und geübt, in der zweiten wird eine Prüfung abgelegt. Bei ggf. vorhandenen konditionellen Defiziten und/oder wenig Übung z.B. beim Tauchen, sollten die Teilnehmenden sich selbstständig ausreichend vorbereiten. Vor Beginn der Auffrischung ist die erstmals/ursprünglich erworbene Rettungsfähigkeit zu belegen (z. B. durch Vorlage der Beurkundung der Rettungsschwimmausbildung: Ausweis / Urkunde)

Zu dem Veranstaltungstermin ist eine ausgefüllte Teilnahmebescheinigung mitzubringen (s. Formular im Anhang, S. 100). Diese wird vor Ort vom DLRG-Personal abgezeichnet und verbleibt bei der Teilnehmerin oder dem Teilnehmer. Die Anwesenheit und die erfolgreiche Teilnahme an der Fortbildungsmaßnahme, werden durch Unterschrift in einer Teilnahmeliste dokumentiert. Letztere wird von der DLRG dem Referat Bewegung & Sport des Landesinstituts zugeschickt und dort abgelegt. Die Rettungsfähigkeit ist damit für die folgenden vier Jahre nachgewiesen.

Den Hamburger Kolleginnen und Kollegen entstehen für die Auffrischung der Rettungsfähigkeit keine Kosten.

Neu-) Erwerb der Rettungsfähigkeit - Retten im Wasser und Wiederbelebung:
(DLRG Bronze / Silber) **über das Referat Bewegung & Sport:**

Der (Neu-) Erwerb der Rettungsfähigkeit (DLRG Bronze / Silber) wird weiterhin ein- bis zweimal pro Kalenderjahr über das Referat Bewegung & Sport als Fortbildungsveranstaltung angeboten. +

🐦 Informationen dazu stehen im TIS Veranstaltungskatalog:
<http://li.hamburg.de/sport/veranstaltungen/>

Ein (Neu-) Erwerb der Rettungsfähigkeit kann auch außerhalb der Fortbildungsveranstaltungen des LI-Referats Bewegung & Sport erfolgen. Die Kosten (abhängig von den Bedingungen der örtlichen DLRG-Gliederung) müssten dann selbst oder von der Schule getragen werden. Evtl. ist hierzu z.B. eine Mitgliedschaft in der DLRG notwendig.

4 GERÄTE UND MATERIAL

4.1 AUSLEIHE SPORTMATERIAL

In der Materialausleihe stellt das Referat Bewegung & Sport Lehrerinnen und Lehrern (auch Referendaren und Referendarinnen) aller Hamburger Schulen Material für den Sportunterricht bereit, das die vielseitige Umsetzung der in den Rahmenplänen vorgegebenen Bewegungsfelder erleichtern soll. Nutzen Sie bei Ihrer Bestellung eines von drei unterschiedlichen Bestellformularen:

Bestellformular 1: Spiele-Sets, Sensomotorik-Boxen, Smovey©-Set, Aerobic-Steps



Bestellformular 2: Inline-Skates, Waveboards, Helme und Schützer

Bestellformular 3: Zirkusmaterial

BEI DER AUSLEIHE VON SPORTMATERIAL BEACHTEN SIE BITTE DIE FOLGENDEN HINWEISE:

- » Pro Schule kann in der Regel für einen Ausleihzeitraum nur 1 Spiele-Set oder 1 Klassensatz Inline-Skates (**max. 25 Paare**) oder 1 Waveboard-Set (max. 15 Stück) oder 1 Sensomotorik-Box oder 1 Smovey-Set® (25 Paare) usw. ausgeliehen werden.
- » Alle Geräte mit **Rollen / Rädern** dürfen **ausschließlich in der Sporthalle** benutzt werden.
- » Es können ausschließlich **schriftliche Materialanforderungen** bearbeitet werden.
- » Bestellformulare sind auf unserer Website (<http://li.hamburg.de/ausleihe-sportmaterial/>) zur Zusendung per E-Mail oder im Schulsporthandbuch zu finden und können Ihnen auf Wunsch als Anhang in einer E-Mail zugeschickt werden.
- » Nach Ihrem Ausleihwunsch erhalten Sie eine Rückmeldung darüber, ob das Material den Wünschen entsprechend zur Verfügung steht. Daraufhin wird in jedem Fall (telefonisch) abgesprochen, wann das Material geholt und zurück gebracht werden kann.
Diese verbindlich abgesprochenen Termine / Zeiten sind bitte unbedingt einzuhalten!
- » Es empfiehlt sich eine rechtzeitige Reservierung. Die Vergabe erfolgt nach Eingangsdatum.
- » **Absagen** von Bestellungen bitte rechtzeitig melden.
- » In der Regel wird das Material nicht länger als vier Wochen ausgeliehen.
- » Das Material wird zu den abgesprochenen Zeiten abgeholt bzw. zurückgebracht.
- » Die ausleihende Person ist für Beschädigungen und / oder Verlust von Materialteilen schadenersatzpflichtig. (Sonst könnten wir bald nichts mehr ausleihen).
- » Für die **Instandhaltung / Wartung und Erweiterung** des Material-Pools werden wöchentliche Gebühren pro Set / Klassensatz usw. erhoben:
- » Spiele-Sets: **3,00 €**; Zirkus-Material und Sensomotorik-Box: **6,00 €**.
- » Pro Klassensatz Inline-Skates (max. 25 Paare), Waveboards, Helme und Schützer: 8,00 €
- » Für das SmoveySCHOOLbox©-Set (max. 25 Paar): **0,00 € - KOSTENLOS**
- » Die Zahlung der Gebühr (und ggf. von Ersatz für defektes bzw. verloren gegangenes Material) erfolgt **bei Rückgabe** - in der Regel - **in bar**.

Wir wünschen Ihnen bei dem Unterrichtsvorhaben mit den Geräten viel Spaß und Erfolg.

 Kontakt: **Jörn Quast**
 Organisation/Qualifizierungen/Ausleihe Sportmaterial
 Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung (LI)
 Abteilung Fortbildung, Referat Bewegung & Sport
 Moorkamp 7, 20357 Hamburg
 (LZ: 745/5026)
 Tel. 040/42 88 42-334
 E-Mail: joern.quast@li-hamburg.de
 www.li.hamburg.de/sport

Die Bestellformulare befinden sich im Anhang dieses Heftes.

4.2 KANUMOBIL

Am Kanumobil der BSB stehen zurzeit insgesamt 83 Bootsplätze zur Verfügung:

Standort: Schulbootshaus Kugelfang, Kugelfang 28, 22297 Hamburg
(von der U-Bahn-Haltestelle Lattenkamp ca. 10-15 Minuten zu Fuß)

Ausleihe: per E-Mail oder Fax mit dem **Formular** im Anhang dieses Heftes!

*Achtung: Beim Faxen bitte auf den Sendebereich achten, ggfs. das Formular einscannen und mailen.
(Faxen von Schulen die bereits auf NGA Technik umgestellt sind erreichen mich meist nicht mehr!)*

Kontakt:	Christiane Weber	oder	Christiane Weber
	NEU! Fax/Tel: 040/28 66 76 80		Schule Genslerstraße
	Tel./AB: 040/81 87 44		-Zweigstelle Ballerstaedtweg-
	Mobil: 0178/284 35 96		Fax: 040/42 88 65 622
	E-Mail: weberch@t-online.de		(erreicht mich nur mit Verzögerung)

Gerne telefonische Vorab-Anfragen/Beratung.

BOOTSPLÄTZE UND MATERIAL

Kajaks:

(inkl. Spritzdecken, Auftriebskörpern und Allround Doppelpaddeln in unterschiedlichen Längen)

- » 22 Einer-Kajaks Allround Wildwasser,
- » ein Wanderkajak
- » zwei Rennkajaks incl. Renndoppelpaddel (davon ein Jugend- Einsteiger-Modell)
- » 20 zusätzliche Kinderdoppelpaddel für kleinere Schüler

Canadier:

(WMC, mit ausreichend Stechpaddeln in unterschiedlichen Längen)

- » neun Vierercanadier, 3x mit Persenning und Spritzdecken
- » ein Zweiercanadier (kann auch als Solo gefahren werden)
- » zwei Siebenercanadier, jeweils für 7-10 Personen (1x bei Bedarf mit Persenning, Spritzdecken, Lukendeckeln. Dieses Zubehör lagert in Harburg).

weiteres Zubehör:

- » Polobälle
- » Helme mit Gitter
- » Bojen
- » ausreichend Schwimmhilfen in verschiedenen Größen
- » Feststoff-Rettungswesten in verschiedenen Größen, (Schwerpunkt kleinere Größen)
- » fünf Weithalsfässer (zur Aufbewahrung von Wertgegenständen)
- » ein Wurfsack
- » 7 Bootsrollwagen

Bootsanhänger:

Am Kanumobil steht ein Bootshänger mit sechs Lagern zur Verfügung. Auf ein Lager können jeweils drei Kajaks oder ein Vierer / Zweier aufgeladen werden.

Der Bootsanhänger kann wie folgt beladen werden:

Entweder

- » 18 Kajaks, oder
- » 1 Vierercanadier und 15 Kajaks, oder
- » 2 Vierercanadier und 12 Kajaks, ...

Die Siebenercanadier können vor Ort genutzt aber nicht auf dem oben genannten kleinen Kanumobil Anhänger transportiert werden. Für einen Transport dieses Bootes steht zusätzlich ein größerer Boots-

Hänger in Harburg mit sechs Lagern zur Verfügung, der über **Michael Wiegräfe** (Tel. 040/42 88 87 10) entliehen werden kann. Die zwei unteren Lager dieses Hängers fassen jeweils einen Siebener (andere Boote passen hier nicht), die vier oberen Lager, analog zum Kanumobil, jeweils drei Kajaks oder einen Vierer / Zweier.

Beladung des großen Harburger Hängers wie folgt:

- » 2 Siebenercanadier und 12 Kajaks,
- » 2 Siebenercanadier und 2 Vierercanadier und 6 Kajaks,...

Das Kanumobil kann sowohl im regelmäßigen Unterricht als auch für Projektstage bzw. -wochen, Klassenreisen, etc. genutzt werden.

Für die Ausleihe der Ausrüstung wird eine Nutzungsgebühr in Höhe von 3,00 € pro gebuchtem Bootsplatz und Tag erhoben. Dies gilt auch, wenn das Kanumobil am Standort genutzt wird. Es wird immer das gesamte Boot berechnet. Wird ein Vierer beispielsweise nur mit zwei Personen besetzt, werden vier Bootsplätze abgerechnet. Für die Nutzung der Bootshänger wird eine Gebühr von 5,00 € pro Bootshänger und Tag erhoben, für die Bootsrollwagen 1,00 € pro Wagen und Tag. Bei einer Nutzung von weniger als drei Zeitstunden halbiert sich die Nutzungsgebühr.

Für die Ausleihe nutzen Sie bitte das im Anhang befindliche **Ausleihformular**. Bitte denken Sie daran, den Zeitraum (evtl. mit Alternativen), die Schule (Leitzahl, Fax, Tel., etc.) und Namen sowie Kontaktdaten der Lehrkraft anzugeben. Bitte geben Sie bei der Buchung unbedingt auch an, welche Boote Sie genau benötigen (Anzahl der Vierer, Kajaks etc.) und ob Sie den kleinen Anhänger und die Bootsrollwagen benötigen. **Ohne diese Angaben kann die Buchung nicht bearbeitet werden.**

Wenn die Ausleihe zum gewünschten Zeitpunkt möglich ist, erhalten Sie eine Buchungsbestätigung mit Angabe der zu zahlenden Nutzungsgebühr sowie nähere Informationen zu den Zahlungsmodalitäten.

Um den Zugangscode und ggfs. eine telefonische Einweisung zu erhalten, melden Sie sich bitte rechtzeitig telefonisch bei Christiane Weber. Den Bootsmeister des Schulbootshauses, Herrn Thomas Hauschildt, erreichen Sie unter Tel./Fax 040/516 248.

Bitte beachten Sie unbedingt die Nutzungshinweise am Kanumobil, insbesondere die Hinweise zu den Schwimmwesten. Die Lehrkraft ist dafür verantwortlich, dass die Schwimmwesten nach der Nutzung nach Größen sortiert und vollständig sind.

Die Boote sind nach der Nutzung grundsätzlich von innen und außen zu reinigen und in einem sauberen Zustand in die Halle zu legen. Dies gilt auch für alle weiteren Zubehörteile sowie die Weithalsfässer.

Für entstandene Schäden und Verluste haftet der Ausleiher.

Der Bootshänger darf nur vom Ausleiher gefahren werden.

Voraussetzung für die Durchführung von Kanu/Kajakveranstaltungen sind der Nachweis von Kenntnissen in diesem Bereich (Qualifikationsschein) sowie der Rettungsfähigkeit (DLRG Bronze). Die Rettungsfähigkeit muss alle vier Jahre aufgefrischt werden.

Die Grundsätze zur Sicherheit im Schulsport sind zu beachten.

4.3 VERFAHREN FÜR ANTRÄGE AUF INVESTITIONSMITTEL IM SPORT

- » Einen „Leitfaden zur Antragstellung von Investitionsmittel Sport“ finden Sie auf unserer Homepage: www.li.hamburg.de/sport

4.4 WARTUNG DER SPORTGERÄTE

GRUNDSATZ

Grundsätzlich sollten die Sporthalleneinbauten und beweglichen Sportgeräte alle zwei Jahre gewartet werden. Die Schulen sind nicht an Firmen gebunden und haben die Möglichkeit, z. B. im Rahmen von Projektwochen nicht sicherheitsrelevante Arbeiten wie Entsplittern und Lackieren in Eigenleistung vorzunehmen und/oder Wartungsaufträge an Wartungsfirmen, Tischlereien oder Sportgerätehersteller zu vergeben. Durch Angebotsvergleiche verschiedener Handwerksunternehmen können Wirtschaftlichkeitsreserven ausgeschöpft werden. Die Wartung sollte möglichst in den Ferienzeiten durchgeführt werden, um Unterrichtsausfälle zu vermeiden. In der Regel ist für die Wartung eine vorübergehende Sperrung der Sporthalle von ca. drei bis max. fünf Tagen notwendig, dies hängt von der Hallengröße und der Geräteanzahl ab.

INHALT DER WARTUNG

Bei einer Routinewartung sollten grundsätzlich folgende Arbeiten vorgenommen werden.

- » **Holzgeräte:** Stellen entsplittern und Stellen lackieren. Eckklötze, Schwellen, Standgummis und Polsterungen befestigen, Leder fetten, Standgummis aufräumen. Alle Bolzen nachziehen.
- » **Metallgeräte und Beschläge:** Alle beweglichen Rollen, Beschläge und Höhenverstellungen säubern, fetten und ölen. Alle Befestigungen kontrollieren und nachziehen. Verbogene Teile richten, Schweißnähte prüfen. Gummizüge und Sprungtücher von Trampolinen prüfen, ggf. nachspannen oder erneuern.
- » **Matten, Weichböden, Niedersprungmatte:** Bezüge auf Beschädigungen durchsehen, Wandbefestigungen kontrollieren und ggf. reparieren.
- » **Tauwerk:** Sämtliches Tauwerk auf Haltbarkeit prüfen, ggf. ersetzen.

BUDGET

Für die aus Sicherheitsgründen vorgeschriebene Wartung sämtlicher in Turnhallen vorhandener Sportgeräte und Einbauten erhalten die Schulen Mittel zur Eigenbewirtschaftung, **aus denen übrigens auch Ersatzbeschaffungen vorgenommen werden können** (z. B. defekte Sprungbretter, einzelne defekte Matten etc.).

Sachkonto für die Turnhallenwartung:

Leistung Dritte, Instandhaltung und Wartung sonstige bewegliche Sachen 61620090

Dabei ist Folgendes zu beachten: Es wird vom Amt für Verwaltung der BSB für jedes neue Wartungsintervall einer jeden Schule der Mittelwert der Ergebnisse der letzten beiden Wartungsintervalle mit einem geringen Zuschlag für Preissteigerungen zugrunde gelegt. Sollten die Mittel für die Sporthallenwartung nicht ausgeschöpft werden, sind die Restmittel Sportmittel, die für Ersatzbeschaffungen ausgegeben werden können. Die Mittel werden im 2-Jahresrhythmus zugewiesen, automatisch jeweils zum Anfang des Kalenderjahres.

Weitere Informationen zur Turnhallenwartung sind dem Leitfaden „Budgetierung macht Schule – Leitfaden zur Verwaltung des Schulbudgets“ (Punkt 2.12) zu entnehmen, der in jedem Schulbüro vorhanden sein müsste.

- » Bei Nachfragen wenden Sie sich bitte an **Jörn Quast** im LI-Referat Bewegung & Sport unter: Tel. 040/42 88 42-334, E-Mail: joern.quast@li-hamburg.de.

4.5 ANSCHAFFUNGEN VON SPORTARTIKELN FÜR SCHULEN

Öffentliche Ausschreibungen sorgen für günstige Preise!

Im Zusammenhang mit der Beschaffung von beweglichen Sportgeräten und Sportartikeln, Ausschreibungsnr. 2015000071, durch die Schulen weisen wir auf die öffentlichen „**Ausschreibungen**“ der BSB hin, die das Amt für Verwaltung in Kooperation mit dem LI-Referat Bewegung & Sport vornimmt.

Aufgrund der Ausschreibungen werden Rahmenverträge mit bestimmten Sportgeräteherstellern getroffen, die günstige Preise für bestimmte Sportartikel und Geräte festschreiben (teilweise bis zu 50% im Vergleich zu den Katalogpreisen).

Alle Schulen werden per Rundschreiben des Amtes für Verwaltung über die aktuellen Rahmenverträge (gelbe Briefbögen der BSB) informiert und können über das Behörden-Intranet (nicht Internet!) im Schulsekretariat eingesehen werden. Eine Veröffentlichung im Internet ist aus rechtlichen Gründen leider nicht möglich, jedoch können die aktuellen Ausschreibungen jederzeit aus dem Intranet heruntergeladen werden.

Die Schulen sind verpflichtet, die in den Ausschreibungen/Rahmenverträgen aufgeführten Artikel bei den benannten Firmen zu beziehen. Aufgrund der günstigen Preise ist es sinnvoll, diese Angebote zu nutzen! Außerdem erspart es die Arbeit des Vergleichens verschiedener Anbieter.

◀◀ Weitere Information zu Ausschreibungen und Rahmenverträgen erhalten Sie im Amt für Verwaltung, V 242-11, **Gabi Kobus**, E-Mail: gabi.kobus@bsb.hamburg.de

Das LI-Referat Bewegung & Sport nimmt für künftige Ausschreibungen gern Hinweise zur Ergänzung des Artikelkataloges entgegen. Auch Rückmeldungen über die Qualität der gelieferten Artikel sind für uns wertvoll.

◀◀ Bitte melden Sie sich bei **Katrin Gruner**, E-Mail: katrin.gruner@li-hamburg.de

5 ORGANISATION VON WETTBEWERBEN UND VERANSTALTUNGEN

5.1 GRUNDSÄTZE ZUR DURCHFÜHRUNG SCHULSPORTLICHER WETTBEWERBE

1. TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Verantwortlich für alle Hamburger schulsportlichen Wettbewerbe ist die Behörde für Schule und Berufsbildung. Planung, Ausschreibung, Organisation, Durchführung und Auswertung von Wettbewerben kann Fachausschüssen und Regionalbeauftragten übertragen werden. Für alle Rechts- und Haftungsfragen ist grundsätzlich die Behörde für Schule und Berufsbildung zuständig. **Soweit keine besonderen Bestimmungen für einen Wettbewerb festgelegt wurden, gelten folgende Grundsätze:**

1. ALLGEMEINE STARTKLAUSEL

1.1. In allen Wettkämpfen sind nur Schülerinnen und Schüler zugelassen, die zum Zeitpunkt der jeweiligen Veranstaltung der Schule angehören, die die Mannschaft entsendet. Beim Bundesfinale „Jugend trainiert für Olympia“ sind nur die Schülerinnen/Schüler startberechtigt, die zum Zeitpunkt der jeweiligen Veranstaltung der Schule angehören, welche die Mannschaft entsendet. Schülerinnen und Schüler, die sich mit ihren Schulmannschaften für das Bundesfinale Jtfo/JtFP qualifiziert haben, jedoch einen Schulwechsel vornehmen, können die Starterlaubnis für ihre bisherige Schule bei der zuständigen Stelle der Behörde für Schule und Berufsbildung erhalten.

1.2. Meldungen erfolgen per Internet über www.schulsport-hamburg.de oder entsprechend der Ausschreibung an die jeweils Verantwortlichen direkt per E-Mail oder Fax.

Meldungen müssen am Tag des Meldeschlusses beim Empfänger vorliegen. Später eingehende Meldungen können in der Regel nicht berücksichtigt werden.

1.3. Bei allen Veranstaltungen im Rahmen des Wettbewerbs „Jugend trainiert für Olympia“ müssen sich die Schüler und Schülerinnen durch Vorlage eines gültigen Ausweises (mit Lichtbild und Geburtsdatum) legitimieren können.

1.4. Kann eine Schülerin oder ein Schüler sich nicht entsprechend Punkt 1.3. ausweisen, darf er oder sie an den Wettkämpfen teilnehmen, wenn der Ausweis bis zum Ende der Veranstaltung vorgelegt wird. Anderenfalls werden die Ergebnisse annulliert, bei denen der Schüler/die Schülerin mitgewirkt hat.

1.5. Innerhalb einer Bundesfinalveranstaltung „Jugend trainiert für Olympia“ oder „Jugend trainiert für Paralympics“ (z.B. Frühjahrsfinale oder Herbstfinale) darf eine Schülerin oder ein Schüler jeweils nur in einer Sportart und nur in einer Mannschaft starten.

Auf Landesebene darf eine Schülerin oder ein Schüler im Landesfinale einer Sportart (JTFO/JTFP) nur in einer Wettkampfklasse starten. Auf Landesebene ist ein Start in mehr als einer Sportart grundsätzlich möglich, wenn diese Sportarten zu unterschiedlichen Bundesfinalveranstaltungen führen (z.B. Frühjahrsfinale, Herbstfinale).

Außerdem ist auf Landesebene ein Start in mehr als einer Sportart (Landesfinalveranstaltungen eingeschlossen) innerhalb des gleichen Wettbewerbsteils (Frühjahrs- bzw. Herbstfinale) möglich, solange die Schülerinnen und Schüler mit ihrer Mannschaft keinen Landessieg mit Qualifikation für ein Bundesfinale erzielt haben.

Das heißt, Schülerinnen und Schüler, die sich bereits mit einer Mannschaft für das Bundesfinale qualifiziert haben, verlieren bei Landesentscheiden und vorgelagerten Qualifikationsspielen für andere Mannschaften innerhalb des gleichen Wettbewerbsteiles (Frühjahrs- bzw. Herbstfinale) ihre Startberechtigung; ausgenommen sind Wettkämpfe ohne Bundesfinale.

1.6. Auch auf Landesebene sind bei Wettkämpfen, die zum Bundesfinale führen, die vorgegebenen Wettkampfklassen einzuhalten. Jüngere Jahrgänge sind nur zugelassen, wenn diese ausgeschrieben sind.

1.7. Die Jahrgänge der Wettkampfklassen der Ausschreibung für „Jugend trainiert für Olympia“ die zum Bundesfinale führen, gelten sowohl auf Bundesebene als auch auf Landesebene.

1.8. Bei den Bundesfinalwettkämpfen müssen die Mannschaften in einheitlicher wettkampfgerechter Sportkleidung antreten. Entsprechend den Bestimmungen des Wettbewerbs „Jugend trainiert für Olympia“ ist das Tragen von Kleidung mit Werbedruck, bzw. von Vereinskleidung während des Wettkampfes nicht gestattet.

1.9. Alle Mannschaften müssen während des gesamten Wettkampfes/der gesamten Veranstaltung von einem verantwortlichen Begleiter (Lehrkraft oder in Ausnahme einer anderen von der Schulleitung autorisierten Person) betreut werden. Mann-

schaften ohne einen verantwortlichen Begleiter verlieren ihre Teilnahmeberechtigung.

1.10. Entsprechend der Ausschreibung hat der verantwortliche Begleiter ggf. eine Mannschaftsliste vorzulegen, die auf den Wettkampftag datiert ist. Diese Liste muss mit dem Schulstempel versehen und von der Schulleitung unterschrieben sein. Allein diese Liste weist einen Schüler oder eine Schülerin als Mitglied der entsprechenden Schulmannschaft aus.

1.11. Die für die Betreuung von Mannschaften Verantwortlichen haben mit dafür zu sorgen, dass die Wettkampfstätten in einem Zustand verlassen werden, der eine unmittelbare Anschlussnutzung ermöglicht.

1.12. Die endgültige Entscheidung über die Teilnahme an Bundesfinalveranstaltungen „Jugend trainiert für Olympia“ trifft die zuständige Stelle der Behörde.

1.13. Die für die Bundesfinalveranstaltungen „Jugend trainiert für Olympia“ gemeldeten Mannschaften sind verpflichtet, die allgemeinen Wettkampfbestimmungen und die für die jeweilige Sportart spezifischen Ausschreibungen zu beachten.

2. HINWEISE ZUR DURCHFÜHRUNG SCHULSPORTLICHER WETTKÄMPFE

2.1. In allen Sportarten werden die schulsportlichen Veranstaltungen nach den jeweils gültigen Wettkampfbestimmungen und Jugendschutzbestimmungen der Fachverbände durchgeführt, soweit in den Ausschreibungen nichts anderes bestimmt ist.

2.2. Bei den schulsportlichen Wettkampfveranstaltungen sind Maßnahmen zu treffen, die bei Unfällen eine sofortige Erste Hilfe gewährleisten.

2.3. Mit der Meldung zu einem Wettkampf verpflichtet sich die Schule, Sportstätten (Sporthalle/Sportanlage) der Schule zur Verfügung zu stellen, wenn diese für die Austragung der entsprechenden Veranstaltungen geeignet sind.

2.4. An den Wettbewerben teilnehmende Schulen müssen grundsätzlich Kampfrichter und weitere Mitarbeiter stellen. Im Regelfall sind sie während der Wahrnehmung der ihnen zugewiesenen Aufgaben nicht in der Lage, eine Mannschaft zu betreuen. Kampfrichter/Mitarbeiter, die nicht zeit-

gerecht antreten oder nicht ihre Kampfrichter-/Mitarbeiterverpflichtung nachkommen, können bewirken, dass die Mannschaften ihrer Schule aus dem Wettkampf ausgeschlossen werden.

2.5. Die Termine von Schulsportveranstaltungen sollten mit den jeweiligen Fachverbänden abgestimmt und rechtzeitig der für Schulsport zuständigen Stelle der Behörde mitgeteilt werden.

2.6. Mannschaftslisten müssen nach Beendigung jeder Spielrunde vom Ausrichter beim zuständigen Fachausschuss abgegeben werden.

2.7. Nach einem abgeschlossenen Wettbewerb gibt der entsprechende Fachausschuss/Veranstalter einen kurzen schriftlichen Ergebnisbericht an die für Schulsport zuständige Stelle der Behörde.

3. EINSPRÜCHE „SCHIEDSVERFAHREN“

Für die Behandlung von Einsprüchen gegen im laufenden oder abgeschlossenen Wettbewerb getroffene Entscheidungen gelten die folgenden Grundsätze:

3.1. Die in den Bestimmungen der Fachverbände des DOSB vorgesehenen Instanzenwege finden für Schulsportveranstaltungen keine Anwendung.

3.2. Tatsachenentscheidungen von Schiedsrichtern und Kampfrichtern sind nicht anfechtbar.

3.3. Bei Einsprüchen entscheidet zunächst die Leitung oder das Schiedsgericht der jeweiligen Veranstaltung. Darüber ist in jedem Fall die für Schulsport zuständige Stelle der BSB zu informieren.

3.4. Einsprüche müssen am Tage der Veranstaltung unverzüglich schriftlich zu Protokoll gegeben werden. Die Anträge und Proteste haben keine aufschiebende Wirkung.

3.5. Wird keine Einigung erzielt, entscheidet die für den Schulsport zuständige Stelle der Behörde.

5.2 HINWEISE ZUR AUFSICHTSPFLICHT BEI AUSSERUNTERRICHTLICHEN SCHULISCHEN SPORTVERANSTALTUNGEN

Viele Lehrkräfte eröffnen ihren Schülerinnen und Schülern neue sportliche Möglichkeiten und Erlebnisräume. Besonders beliebt sind Klassenfahrten oder Ausflüge mit Kanu- oder Segeltouren sowie Kletteraktionen. Diese Form von Erlebnispädagogik wird ausdrücklich unterstützt.

Gleichzeitig soll den engagierten Kolleginnen und Kollegen **Hilfestellung bezüglich der Rechtsfragen** gegeben werden, die in diesem Zusammenhang immer wieder Thema sind. Jedes dieser Vorhaben muss als schulische Veranstaltung durch die Schulleitung geprüft und genehmigt werden. Bei besonderen Unternehmungen muss die Lehrkraft das Einverständnis der Eltern/Erziehungsberechtigten einholen und sich über mögliche gesundheitliche Einschränkungen der Kinder informieren. Zur Ausübung von Wassersport bedarf es zusätzlich einer Bestätigung der Eltern über die Schwimmfähigkeit der Schülerinnen und Schüler (i. d. R. DJSA Bronze). Es wird nachdrücklich empfohlen, die Schwimmfähigkeit der Gruppe/Klasse vor Beginn des Vorhabens unabhängig von vorgelegten Bescheinigungen in einem Schwimmbad zu überprüfen.

Wenn mit Veranstaltern zusammengearbeitet wird, so ist mit diesen ein Vertrag zu schließen, der Aufschluss über die Qualifikation des eingesetzten Personals gibt und diese zum Vertragsbestandteil macht. Der Lehrkraft obliegt es, die Qualifikation und die Anzahl des eingesetzten Personals zu prüfen.

Während der gesamten Schulfahrt muss die Lehrkraft ihrer **gesetzlichen Aufsichts- und Fürsorgepflicht** nachkommen. Diese muss aktiv, präventiv und kontinuierlich erfolgen. Dazu muss sie entweder die Lerngruppe ständig begleiten oder von Gruppe zu Gruppe wechseln. In begründeten Fällen können auch Erziehungsberechtigte, andere zum pädagogischen Personal der Schule gehörende Personen, geeignete Schülerinnen und Schüler oder andere geeignete Personen mit der Beaufsichtigung betraut werden, wenn es die Umstände erfordern oder zulassen. Eine Entscheidung hierüber trifft die Schulleitung. Besonderheiten der Lerngruppe bzw. einzelner Schülerinnen und Schüler sollten dem Veranstalter im Vorwege durch die Lehrkraft mitgeteilt werden. Auf keinen Fall darf die Lehrkraft sich von der Unternehmung entfernen und die Aufsichtspflicht allein dem Veranstalter überlassen!

Handelt es sich bei der Unternehmung um einen Ausflug in die nähere Umgebung, sollte die Lehrkraft sich vorher einen Eindruck von den Räumlichkeiten und der Organisation verschaffen, damit sie sich während der Aktivität mühelos orientieren kann.



5.3 ORGANISATION SCHULSPORTLICHER WETTBEWERBE IN HAMBURG

Die Organisation schulsportlicher Wettbewerbe in Hamburg verteilt sich auf zwei Säulen. **Die Regionalsportbeauftragten** leiten und führen schulsportliche Wettbewerbe in einem der sieben Hamburger Bezirke (Altona, Hamburg-Mitte, Wandsbek, Hamburg-Nord, Bergedorf, Harburg und Eimsbüttel) durch. Für die verschiedenen Sonderschulen (Förderschulen/Sprachheilschulen in den regionalen Bildungs- und Beratungszentren, Schulen mit Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, Schulen mit Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung) werden diese Aufgaben hamburgweit organisiert. Die **Mitglieder des Fachausschusses** einer Sportart organisieren das schulsportliche Wettkampfwesen in dieser Sportart, insbesondere auch im Rahmen von „Jugend trainiert für Olympia“.

ES GIBT FOLGENDE FACHAUSSCHÜSSE:

» Badminton	» Handball	» Schach
» Basketball	» Hockey	» Schwimmen
» Eissport	» Judo	» Skilanglauf
» Frisbee	» Kanu	» Tennis
» Fußball	» Klettern	» Tischtennis
» Gerätturnen	» Leichtathletik	» Volleyball/Beachvolleyball
» Golf	» Rudern	

Kontaktadressen und das Programm der schulsportlichen Wettbewerbe und Veranstaltungen aller Regionalsportbeauftragten und Fachausschüsse finden Sie auf den folgenden Seiten.

5.3.1 REGIONALBEAUFTRAGTE

Aufgaben

Die Regionalbeauftragten sind für die Betreuung schulsportlicher Veranstaltungen in einer der acht Regionen Hamburgs zuständig (Altona, Mitte, Wandsbek-Nord, Wandsbek-Süd, Nord, Bergedorf, Harburg, Eimsbüttel).

Für die ReBBZ und speziellen Sonderschulen werden diese Aufgaben hamburgweit erledigt.

Zu den Aufgaben zählen unter anderem:

- » Organisation und Durchführung schulsportlicher Wettbewerbe auf bezirklicher Ebene (z.B. Klassenstufenturniere, Trendsportveranstaltungen)
- » Abstimmung der Wettkampftermine der Schulen in dem Bezirk und Organisation der Sportstätten
- » Urkundenbeschaffung, -verteilung
- » Unterstützung der Fachausschüsse bei der Organisation von Ausscheidungswettbewerben auf Bezirksebene
- » Vernetzung der Schulen im Bezirk untereinander und mit Sportvereinen
- » Qualitative und quantitative Auswertung einer Wettkampfsaison

🐦 Die Ausschreibungen der jeweiligen Veranstaltungen finden Sie unter:
www.schulsport-hamburg.de/wettbewerbe-veranstaltungen in der entsprechenden Region.

⬅️ Bei Fragen und Anregungen zu einzelnen Veranstaltungen stehen die Regionalbeauftragten als Ansprechpartner und in beratender Funktion zur Verfügung.

REGION ALTONA



Name **Nico Gehrke**
 Schule Max-Brauer-Schule
 Lz. 151/5076
 Tel. 040/42 89 820
 Fax 040/42 89 82 130
 E-Mail sportaltona@gmail.com



DATUM	SPORTART	VERANSTALTUNG/ORT	KLASSENSTUFE/ JAHRGÄNGE	MELDESCHLUSS/ MELDEFORM
07.09.2016	Fußball	11. Altona-Cup Fußball Jungen <i>Goethe Gymnasium</i>	Klassen 8/9	28.06.2016 Fax/E-Mail
21.09.2016	Fußball	8. American Sports Day <i>Goethe Gymnasium</i>	Klassen 3/4 Klassen 7-10	siehe Ausschreibung Fax/E-Mail
16.09.- 16.10.2016	Elternzeit Nico Gehrke			
Dez. 2016	Fachleitertreffen Sport Altona <i>Max Brauer Schule</i>			siehe Ausschreibung Fax/E-Mail
09.11.2016	Brennball	12. Altonaer Brennball-Cup Klasse 3+4 <i>Louise Schroeder Schule</i>	Klassen 3/4	siehe Ausschreibung Fax/E-Mail
16.11.2016	Volleyball	10. Fußball-Cup <i>Kurt-Tucholsky-Schule</i> <i>Vor Ort: Catering durch eine Schülerfirma</i>	Klassen 5/6	siehe Ausschreibung Fax/E-Mail
Ab Jan. 2017	Bekanntgabe von Nutzungsanträgen für die Außensportanlagen			siehe Ausschreibung Fax/E-Mail
25.01.2017	Volleyball	11. Volleyball-Regionalmeisterschaften <i>(Christianeum)</i>	Klassen 9/10	siehe Ausschreibung Fax/E-Mail
07.02.2017 16:30 - 19:00 Uhr	Faustball	Lehrerfortbildung Faustball <i>(Christian Sondern, Halle Moorkamp)</i>	Grundschule und Sek. 1/2	Anmeldung über TIS
15.02.2017	Völkerball	3. Altona-Cup Völkerball <i>(Louise-Schroeder-Schule)</i>	Klassen 3/4	siehe Ausschreibung Fax/E-Mail
05.04.2017	Faustball	4. Schul-Faustball-Cup Hamburg <i>(Goethe Gymnasium)</i>	Klassen 6/7	siehe Ausschreibung Fax/E-Mail
Mai 2017	Crosslauf	Crosslauf (Rissener Kiesgrube) <i>Ausrichter: STS Rissen/Nicolas Will mit</i> <i>Unterstützung von Nico Gehrke</i>	Jahrgänge 2000 bis 2007	siehe Ausschreibung Fax/E-Mail
Juni 2017	Leichtathletik	8. Fußball-Mini-WM <i>(Millerntor-Stadion)</i>	Klassen 3/4	siehe Ausschreibung Fax/E-Mail
14.06.2017	Leichtathletik	Leichtathletik Regionalmeisterschaft <i>Sportplatz Vorhornweg oder Steinweisenweg)</i>	W/M 11 bis W/M 16/17	Mail (Meldeformular)
05.07.2017	Leichtathletik	Hamburger Meisterschaften Leichtathletik <i>(Jahnkampfbahn)</i>	Qualifikation über die LA Regionalmeis- terschaften	siehe Ausschreibung Fax/E-Mail

REGION BERGEDORF



Name Jens-Erik Müller
Schule StS Bergedorf
Lz. 508/5061
Tel. 040/42 89 25 01
Fax 040/42 89 25 00
Tel. (privat) 04152/88 60 44
E-Mail mueller4@gmx.de



DATUM	SPORTART	VERANSTALTUNG/ORT	KLASSENSTUFE/ JAHRGÄNGE	MELDESCHLUSS/ MELDEFORM
12.09.2016	Fachleitertreffen Grundschulen			E-Mail
13.09.2016	Fachleitertreffen StS/Gymnasien			E-Mail
21.09.2016	Leichtathletik	Regionalmeisterschaften Staffel Billtalstadion	Klassen 5-10	E-Mail
27.09.2016	Fußball	Bergedorf-Cup <i>Sander-Tannen</i>	Klasse 5	E-Mail
28.09.2016	Fußball	Bergedorf-Cup <i>Sander-Tannen</i>	Klasse 6	E-Mail
04.10.2016	Fußball	Bergedorf-Cup <i>Sander-Tannen</i>	Klasse 7	E-Mail
06.10.2016	Fußball	Bergedorf-Cup <i>Sander-Tannen</i>	Klasse 8	E-Mail
09.11.2016	Leichtathletik	Hallenmeisterschaft „Springen wie Gretel“ <i>Gretel-Bergmann-Schule</i>	Klassen 8-13	E-Mail
15.11.2016	Spiele	Spieletag <i>Arena StS Bergedorf</i>	Klasse 4	E-Mail
01.12.2016	Volleyball	Regionalmeisterschaft <i>LaFu I und II</i>	Klassen 9-13	E-Mail
08.02.2017	Fachleitertreffen StS/Gymnasien			E-Mail
09.02.2017	Fachleitertreffen Grundschulen			E-Mail
01.03.2017	Spiele	Spieletag <i>Arena StS Bergedorf</i>	Klasse 3	E-Mail

5 Organisation von Wettbewerben und Veranstaltungen

03.04.2017	Spiele	Spieletag <i>Arena StS Bergedorf</i>	Klasse 2	E-Mail
26.04.2017	Leichtathletik	Regionalmeisterschaften Crosslauf <i>Bergedorfer Gehölz</i>	2000-2008	E-Mail
10.05.2017	Discgolf	3. Offene Discgolfmeisterschaft <i>Discgolfanlage Gretel-Bergmann</i>	Klassen 5-13	E-Mail
Frühsommer	Rollstuhlsport	Rollstuhlspiele <i>Gretel-Bergmann-Schule</i>	ab Klasse 5	E-Mail
31.05.2017	Fußball	Fußballturnier <i>Sander-Tannen</i>	Klassen 3/4	E-Mail
15.06.2017	Leichtathletik	Regionalmeisterschaft Leichtathletik <i>Sportanlage Henriette-Herz-Ring</i>	2000-2006 u. jünger	E-Mail

REGION EIMSBÜTTEL



Name **Svenja Forch**
 Schule Schule Bindfeldweg
 Lz. 237/5331
 Tel. 040/42 88 81 610
 Fax 040/42 88 81 612
 Tel. (Privat) 040/18 19 18 83
 E-Mail sporteimsbuettel@gmx.de



DATUM*	SPORTART	VERANSTALTUNG/ORT	KLASSENSTUFE/ JAHRGÄNGE	MELDESCHLUSS/ MELDEFORM
28.09.2016	American Football/ Cheerleading	8. American Sports Day mit den Blue Devils <i>Julius-Leber-Schule</i>	Klassen 3/4 und 7-10	siehe Ausschreibung Mail/Fax
Okt./Nov. 2016	Fachleitertreffen (GS und Sek. I)			siehe Ausschreibung Mail/TIS
12.10.2016	Basketball 1	Be a Teammate-Basketball Tag mit Marvin Willoughby <i>Inselparkhalle Wilhelmsburg</i>	Klassen 7/8	siehe Ausschreibung Mail/Fax
16.11.2016	Feuerball	3. Feuerball Turnier Eimsbüttel <i>Grundschule Turmweg</i>	Klasse 2	siehe Ausschreibung Mail/Fax
26.01.2017	Volleyball	2. Volleyball-Regionalmeisterschaften Eimsbüttel <i>Gymnasium Corveystraße</i>	Klassen 9/10	siehe Ausschreibung Mail/Fax
Ende Jan. 2017	Meldung der Außensportanlagen			siehe Ausschreibung Mail
16.02.2016	Brennball	8. Brennball-Cup Eimsbüttel <i>Schule Sachsenweg</i>	Klasse 3	siehe Ausschreibung Mail/Fax
Feb./März 2017	2. Fachleitertreffen			siehe Ausschreibung E-Mail/TIS
29.03.2017	Fußball	4. Fußball Regionalmeisterschaften Mädchen Eimsbüttel <i>Albrecht-Thaer-Gymnasium</i>	Klassen 5/6	siehe Ausschreibung Mail/Fax
Mai/Juni 2017	Waldlauf	Waldlauf Eimsbüttel <i>Niendorfer Gehege</i>	Klassen 3/4 W/M 8 bis W/M 16/17	siehe Ausschreibung Mail
Sommer 2017	Baseball	8. Baseballcamp mit den Hamburg Stealers <i>Baseball-Anlage Langenhorst</i>	Klassen 5/6	siehe Ausschreibung Mail/Fax
Sommer 2017	Baseball	8. Baseballcamp mit den Hamburg Stealers <i>Baseball-Anlage Langenhorst</i>	Klassen 3/4	siehe Ausschreibung Mail/Fax
Juni 2017	Fußball	8. Mini WM <i>Millerntor- Stadion</i>	Klassen 3/4	siehe Ausschreibung Mail/Fax
14.06.2017	Leichtathletik	Leichtathletik Regionalmeisterschaften <i>Sportplatz Vorhornweg oder Steinwiesenweg</i>	W/M 11 bis W/M 16/17	Mail (Meldeformular)

REGION HARBURG



Name Mark Schepanski
Schule StS Fischbek-Falkenberg
Lz. 631/5669
Tel. 040/75 11 590
Fax 040/75 11 59 22
Tel. (privat) 040/70 29 14 02
Mobil 0152/01 97 34 34
E-Mail mail@markschepanski.de

Name Oliver Marien
Schule Goethe-Schule Harburg
Lz. 620/5070
Tel. 040/42 88 710
Fax 040/42 88 71 272
Tel. (privat) 040/63 64 81 16
E-Mail omarien@web.de

Liane Kemnitz	StS Fischbek-Falkenberg 631/5669	T 040/75 11 590 F 040/75 11 59 22	P 040/76 10 32 15 M likemnitz@hotmail.com
----------------------	-------------------------------------	--	--

DATUM	SPORTART	VERANSTALTUNG/ORT	KLASSENSTUFE/ JAHRGÄNGE	MELDESCHLUSS/ MELDEFORM
06.09.2016	Sportwartetreffen	<i>Goethe-Schule Harburg</i>		
13.09.2016	Leichtathletik	Staffelmeisterschaften <i>Opferberg</i>	Klassen 5-10	06.09.16 mail@markschepanski.de
22.09.2016	Fußball	Harburg-Pokal der 4. Klassen <i>Opferberg</i>	Klasse 4	15.09.16 mail@markschepanski.de
06.10.2016	Leichtathletik	Haake-Lauf <i>Jägerhof</i>		01.10.16 mail@markschepanski.de
08.11.2016	Schach	Harburger Schachmeisterschaften <i>StS Ehestorfer Weg</i>	Grundschulen	04.11.16 hendrik.hauschild@sts-ehestorfer-weg.de
09.11.2016	Schach	Harburger Schachmeisterschaften <i>StS Ehestorfer Weg</i>	Gym. Und StS	04.11.16 hendrik.hauschild@sts-ehestorfer-weg.de
10.11.2016	Klettern	Regionalmeisterschaften <i>GSH</i>	Klassen 5-10	03.11.16 omarien@web.de
17.11.2016	Floorball	Floorball-Turnier <i>Heidrand/StS FiFa</i>	Klasse 6	10.11.16 mail@markschepanski.de
24.11.2016	Brennball	Brennball-Turnier <i>GSH</i>	Klasse 5	17.11.16 omarien@web.de

5 Organisation von Wettbewerben und Veranstaltungen

18.01.17	Turnen/Show	Showtime 2017 <i>GSH</i>	Klassen 2-13	11.01.17 omarien@web.de
16.02.17	Volleyball	Volleyball <i>n.n.</i>	Klassen 10-13	09.02.17 likemnitz@hotmail.de
März/ April 17	Basketball	Harburger Meisterschaften <i>Harburg</i>	Klassen 7-10	23.02.17 mail@markschepanski.de
13.04.17	Leichtathletik	38.Außenmühlenlauf <i>Außenmühle</i>		06.04.17 mail@markschepanski.de
	Fußball	Harburger Fußballmeisterschaften <i>Opferberg/Maretstr.</i>	Klassen 5-10	20.04.17 mail@markschepanski.de
03.05.17	Fußball	Jahrgang 5 <i>Opferberg</i>	Klasse 5	20.04.17 mail@markschepanski.de
10.05.17	Fußball	Jahrgang 6 <i>Opferberg</i>	Klasse 6	20.04.17 mail@markschepanski.de
09.05.17	Fußball	Jahrgang 7 <i>Opferberg</i>	Klasse 7	20.04.17 mail@markschepanski.de
18.05.17	Fußball	Jahrgang 8 <i>Maretstr.</i>	Klasse 8	20.04.17 mail@markschepanski.de
04.05.17	Fußball	Jahrgang 9 <i>Maretstr.</i>	Klasse 9	20.04.17 mail@markschepanski.de
11.05.17	Fußball	Jahrgang 10 <i>Maretstr.</i>	Klasse 10	20.04.17 mail@markschepanski.de
30.05.17	Fußball	Mädchen 5/6 und 7 bis 9 <i>Opferberg</i>	Klassen 5-9	20.04.17 mail@markschepanski.de
31.05.17	Leichtathletik	Grundschul-Teamwettkampf <i>Opferberg</i>	Klassen 3/4	19.05.17 mail@markschepanski.de
20.06.17	Leichtathletik	Regionalmeisterschaften <i>Opferberg</i>		13.06.17 mail@markschepanski.de
13.07.17	Wassersport	Harburger Wassersport Biathlon <i>Neuländer See</i>	Klassen 7-9	06.07.17 omarien@web.de

Termine unter Vorbehalt. Änderungen werden bekannt gegeben.



Name **Walter Eurich**
 Schule StS Mümmelmannsberg
 Lz. 733/5057
 Tel. 040/42 89 790
 Fax 040/42 89 79 208
 Tel. (privat) 040/81 09 28
 E-Mail eurichwalter@aol.com

REGION HH-MITTE



DATUM	SPORTART	VERANSTALTUNG/ORT	KLASSENSTUFE/ JAHRGÄNGE	MELDESCHLUSS/ MELDEFORM
16.09.2016	Leichtathletik	Staffelmeisterschaften <i>Hammer Park</i>	Klassen 3-10	07.09.2016 E-Mail an Walter Eurich
07.10.2016	Crosslaufmeisterschaft	Crosslauf <i>Öjendorfer Park</i>	Klassen 4-13	24.09.2016 E-Mail an Walter Eurich
25.- 27.11.2016	Fortbildung	Scheersberg-Wochenende, LI-Fortbildung <i>Jugendhof Scheersberg</i>	Sportlehrer/-innen	Oktober 2016 E-Mail an Walter Eurich
November 2016	Organisation	Fachverter/-innen-Sitzung Sek I <i>Gymnasium Hamm</i>		E-Mail an Walter Eurich
Februar 2017	Organisation	Fachverter/-innen-Sitzung Grundschule <i>StS Mümmelmannsberg</i>		E-Mail an Walter Eurich
Januar/Februar 2017	Schwimmen	Schwimmfest <i>Hallenbad Billstedt</i>	Klassen 5/6	Januar 2017 E-Mail an Walter Eurich
Januar/Februar 2017	Völkerball	Völkerball- und Tauziehturniere <i>StS Mümmelmannsberg</i>	Klasse 4	Januar 2017 E-Mail an Walter Eurich
März 2017	Brennball	Brennball- und Tauziehturniere <i>StS Mümmelmannsberg</i>	Klassen 5/6	Februar 2017 E-Mail an Walter Eurich
April 2017	Fußball	Hallenfußballturniere für Jungen und Mädchen <i>StS Mümmelmannsberg</i>	Schulteams Klassen 3/4, 5/6, 7/8 und 9/10	März 2017 E-Mail an Walter Eurich
Juni 2017	Leichtathletik	Grundschulwettkampf <i>Hammer Park</i>	Klassen 3/4	Mai 2017 E-Mail an Walter Eurich
Juni 2017	Tischtennis	TT-Turnier für Schulteams <i>StS Mümmelmannsberg</i>	Klassen 5-7	Mai 2017 E-Mail an Walter Eurich
Juni 2017	Leichtathletik	Einzelmeisterschaften <i>Hammer Park</i>	Klassen 3-9 2000 u. jünger	Juni 2017 E-Mail an Walter Eurich

REGION HH-NORD



Name **Peter Stielert**
 Schule StS Eppendorf
 Lz. 261/5090
 Tel. 040/42 88 220
 Fax 040/42 88 22 199
 Tel. (privat) 040/83 98 50 65
 E-Mail peterstielert@gmx.de



DATUM	SPORTART	VERANSTALTUNG/ORT	KLASSENSTUFE/ JAHRGÄNGE	MELDESCHLUSS/ MELDEFORM
05.- 08.09.16	Koordination	Fachleiter-Sitzung HH-Nord <i>GS Eppendorf</i>	Fachleitungen alle Schulformen	nach Ausschreibung E-Mail
22.09.16	Leichtathletik	Staffel-Bezirksmeisterschaften <i>Jahnkampfbahn</i>	Klassen 4-10	nach Ausschreibung E-Mail
16.11.16	Brennball	Brennball-Bezirkspokal, Teil 1 <i>WiGy City Nord</i>	Klasse 3	nach Ausschreibung E-Mail
24.11.16	Brennball	Brennball-Bezirkspokal, Teil 2 <i>WiGy City Nord</i>	Klasse 3	nach Ausschreibung E-Mail
01.12.16	Floorball	Floorball-Bezirkspokal <i>Gy Epp Loogestr.</i>	Klassen 7/8	nach Ausschreibung E-Mail
07.12.16	Volleyball	VB-Kleinfeld-Bezirkspokal 2-2 <i>Margaretha-Rothe-Gy</i>	Klassen 9/10 Jungen/Mixed und Mädchen	nach Ausschreibung E-Mail
15.02.17	Fußball	Fußball-Faschingsturnier <i>WiGy City Nord</i>	Klasse 2	nach Ausschreibung E-Mail
01.03.17	Volleyball	VB-Mixed-Bezirkspokal <i>Gy Epp Loogestr.</i>	Klassen 9/10 Mixed	nach Ausschreibung E-Mail
03.- 06.04.17	Koordination	Fachleiter-Sitzung HH-Nord <i>Gy Epp Loogestr.</i>	Fachleitungen alle Schulformen	nach Ausschreibung E-Mail
12.04.17	Leichtathletik	Waldlauftag Grundschulen <i>Stadtpark</i>	Klassen 1-4	nach Ausschreibung E-Mail
13.04.17	Leichtathletik	Waldlauftag Sekundarstufen <i>Stadtpark</i>	Klassen 5-13	nach Ausschreibung E-Mail
17.05.17	Fußball	FB-Bezirkspokal 5/6 <i>Langenfort</i>	Klassen 5-6	nach Ausschreibung E-Mail
18.05.17	Fußball	FB-Bezirkspokal Grundschulen <i>Langenfort</i>	Klassen 3/4	nach Ausschreibung E-Mail
07.06.17	Leichtathletik	LA-Bezirkseinzelsmeisterschaften <i>Jahnkampfbahn</i>	Klassen 4-11	nach Ausschreibung E-Mail
29.06.17	Leichtathletik	Grundschul-Teamwettkampf LA <i>Jahnkampfbahn</i>	Klassen 3/4	nach Ausschreibung E-Mail
20.09.17	Leichtathletik	Staffel-Bezirksmeisterschaften <i>Jahnkampfbahn</i>	Klasse 4-10	nach Ausschreibung E-Mail

Alle Termine und Ortsangaben sind vorläufig und können sich ändern; bitte ggf. beim Regionalbeauftragten rechtzeitig nachfragen.

REGION WANDSBEK-NORD



Name **Rainer Ehmler**
 Schule StS Alter Teichweg
 Lz. 384/5056
 Tel. 040/42 89 770
 Fax 040/42 89 77 211
 Mobil: 01577-5262975
 E-Mail rainer.ehmler@gmx.de

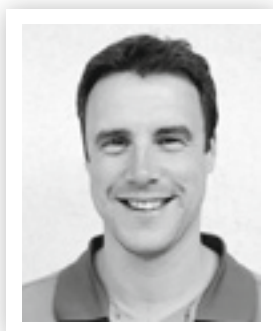
Name **Tim Braun**
 Schule Johannes-Brahms-Gymnasium
 Lz. 313/5822
 Tel. 040/42 88 62 90
 Fax 040/42 88 62 930
 Tel. (privat) 040/52 77 800
 E-Mail braun.tim@gmx.de

DATUM	SPORTART	VERANSTALTUNG/ORT	KLASSENSTUFE/ JAHRGÄNGE	MELDESCHLUSS/ MELDEFORM
September 2016	Fachvertreter-Treffen GrS + Fortbildung <i>folgt</i>			E-Mail an Rainer Ehmler
September 2016	Fachvertreter-Treffen Sek. <i>Regionale Staffelleisterschaften</i>			E-Mail an Tim Braun
September 2016	Leichtathletik	Regionale Staffelleisterschaften <i>SP Dulsberg-Süd</i>	Klassen 5-10	E-Mail an Tim Braun
September 2016	Leichtathletik	Teamwettbewerb 3+4 <i>SP Dulsberg-Süd</i>	Klassen 3/4	E-Mail an Rainer Ehmler
September 2016	Leichtathletik	Crosslauf Sek. <i>Volksdorf, Grünzug Im Allhorn</i>	Klassen 5-13	E-Mail an Tim Braun
November 2016	Basketball	Basketball-Turnier 7+8 <i>folgt</i>	Klassen 7/8	Online-Meldung
November 2016	Basketball	Basketball-Turnier 9+10 <i>folgt</i>	Klassen 9/10	Online-Meldung
Dezember 2016	Floorball	Floorball-Turnier 2+3 <i>folgt</i>	Klasse 2/3	E-Mail an Rainer Ehmler
Januar 2017	Fachvertreter-Treffen GrS			E-Mail an Rainer Ehmler
Februar 2017	Turnen/Tanz	Wandsbek on Stage Sek. <i>folgt</i>	Klasse 5-10	E-Mail an Tim Braun

5 Organisation von Wettbewerben und Veranstaltungen

März 2017	Turnen/Tanz	Wandsbek-Nord on Stage Grundschulen <i>Grundschule Buckhorn</i>	Klassen 0-4	E-Mail an Rainer Ehmler
April 2017	Beachvolleyball	Beachvolleyball-Turnier 8/9 <i>Beachcenter Dulsberg</i>	Klassen 8/9	Online-Meldung
April 2017	Radfahren	Radcup 3/4 <i>Grundschule Ahrensburger Weg</i>	Klassen 3/4	E-Mail an Rainer Ehmler
Mai 2017	Leichtathletik	Crosslauf 1/2 <i>Schule am Walde</i>	Klassen 1/2	E-Mail an Rainer Ehmler
Mai 2017	Leichtathletik	Crosslauf 3/4 <i>Schule an den Teichwiesen</i>	Klassen 3/4	E-Mail an Rainer Ehmler
Juni 2016	Leichtathletik	Regionale Einzelmeisterschaften <i>SP Oldenfelde</i>	2000-2006 u.j.	E-Mail an Tim Braun
Juli 2017	Fußball	Regionales Fußball-Turnier 5/6 <i>folgt</i>	Klassen 5/6	Online-Meldung

REGION WANDSBEK-SÜD



Name **Moritz Kröger**
 Schule Grundschule Eulenkrugstraße
 Lz. 341/5533
 Tel. 040/64 42 100
 Fax 040/64 42 10 22
 Tel. (privat) 040/98 26 67 74
 E-Mail little.trumpet@web.de



DATUM	SPORTART	VERANSTALTUNG/ORT	KLASSENSTUFE/ JAHRGÄNGE	MELDESCHLUSS/ MELDEFORM
08.09.2016	Organisation	Fachvertreter-Treffen SEK. <i>Matthias-Claudius-Gymnasium</i>		E-Mail
14.09.2016	Organisation	Fachvertreter-Treffen GS <i>Schule an der Gartenstadt</i>		E-Mail
21.09.2016	Leichtathletik	Regionale Staffelleisterschaften <i>Sportanlage Dulsberg-Süd</i>	Klassen 5-10	bis 17.09.16 E-Mail
28.09.2016	Leichtathletik	Teamwettbewerb 3/4 <i>Sportanlage Dulsberg-Süd</i>	Klassen 3/4	E-Mail
05.10.2016	Leichtathletik	10. Crosslauf SEK <i>Öjendorfer Park</i>	Klassen 5-13	bis 21.09.2016 E-Mail
November 2016	Basketball	Turnier 7/8 <i>Forum Rahlstedt</i>	Klassen 7/8	E-Mail
November 2016	Basketball	Turnier 9/10 <i>Forum Rahlstedt</i>	Klassen 9/10	E-Mail
Dezember 2016	Brennball	3. American-Brennball Turnier für 3/4 <i>Sporthalle Steilshoop</i>	Klassen 3/4	E-Mail
Februar 2017	Turnen /Tanz	Wandsbek-Süd On Stage SEK <i>Gymnasium Osterbek</i>	Klassen 5-10	E-Mail
Februar 2017	Schach	10. Bezirks-Cup Grundschulen <i>Alter Teichweg</i>	Klassen 1-4	E-Mail
Februar 2017	Schach	10. Bezirks-Cup Sekundarstufen <i>Alter Teichweg</i>	Klassen 5-10	E-Mail
Februar 2017	Tanz	Hip-Hop-Battle <i>Charlotte-Paulsen-Gymnasium</i>		E-Mail
März 2017	Turnen /Tanz	Wandsbek-Süd On Stage Grundschule <i>nn</i>	Klassen 1-4	E-Mail

Alle Termine und Ortsangaben sind vorläufig und können sich ändern; bitte ggf. beim Regionalbeauftragten rechtzeitig nachfragen.

5 Organisation von Wettbewerben und Veranstaltungen

April 2017	Fußball	2. Wandsbek-Süd-Pokal <i>HFV Jenfelder Allee</i>	Klasse 5	E-Mail
April/Mai	Fußball	2. Wandsbek-Süd-Pokal <i>HFV Jenfelder Allee</i>	Klasse 6	E-Mail
Mai 2017	Leichtathletik	10. Crosslauf der Grundschulen <i>Öjendorfer See</i>	Klassen 1-4	E-Mail
Juni 2017	Leichtathletik	Regionale Einzel-meisterschaften <i>nn</i>	JG 2000-2006	E-Mail
Juli 2017	Leichtathletik	Teamwettbewerb 3/4 <i>Sportanlage Dulsberg-Süd</i>	Klassen 3/4	E-Mail

Termine unter Vorbehalt. Änderungen werden bekannt gegeben.

SPORT IM FÖRDERSCHEWERPUNKT LERNEN UND SPRACHE



Name Thomas Poggensee
Schule Bildungsabteilung des ReBBZ
 ReBBZ Harburg Standort Schwarzenbergstraße
Lz. 621/5355
Tel. 040/42 88 85 90
Fax 040/42 88 85 922
Tel. (privat) 040/73 59 61 90
E-Mail tpoggensee@gmx.de

DATUM	SPORTART	VERANSTALTUNG/ORT	KLASSENSTUFE/ JAHRGÄNGE	MELDESCHLUSS/ MELDEFORM
13.9.2016	1. Sportfachkonferenz <i>Schwarzenbergstraße 72, 21073 Hamburg, 15.30 Uhr</i>			folgt via Einladung
20.9.2016	Fußball	Mädchen Freundschaftsturnier <i>folgt</i>	siehe Einladung	folgt via Einladung
38.KW	Sportfest	Spiel- und Sportfest <i>Sportplatz Außenmühle</i>	Mittelstufe + Oberstufe 2002 und jünger sowie 1996-2001	folgt via Einladung
39. + 40.KW	Fußball	Vorrundenspiele Fußball Mittelstufe und der Schulmannschaften	Mittelstufe + Oberstufe 2003 und jünger sowie 1997-2002	folgt via Einladung
40. KW	Leichtathletik	Leichtathletik Spitzensport <i>Jahnkampfbahn</i>	siehe Einladung	folgt via Einladung
45. oder 46. KW	Beach Soccer	Beach Soccer für Schulmannschaften <i>Beach Center</i>	1996-2001	folgt via Einladung
48. KW	Floorball	Floorball Turnier <i>Schule Paracelsusstraße</i>	siehe Einladung	folgt via Einladung
49. oder 50. KW	Futsal	Nikolaus Futsal Turnier <i>Hamburger Sporthalle in Alsterdorf</i>	siehe Einladung	Anmeldung am 13.9. bei der Sportfachkonferenz
2 .und 3. KW 2017	Tischtennis	Hamburger Tischtennis Meister- schaften der ReBBZ Vorrunden <i>Schule Schwarzenbergstraße</i>	siehe Einladung	folgt via Einladung
7.2.2017	2. Sportfachkonferenz <i>folgt</i>		siehe Einladung	folgt via Einladung
21.2.2017	Tischtennis	Tischtennis Endrunde <i>Schule Schwarzenbergstraße</i>	siehe Einladung	

5 Organisation von Wettbewerben und Veranstaltungen

27.2.2017	Schwimmen	Hamburger Schwimmwettbewerb der ReBBZ <i>folgt</i>	siehe Einladung	folgt via Einladung
13. oder 14. KW	Beach Soccer	Mixed Beach Soccer Turnier Mittelstufe <i>Beach Center</i>	siehe Einladung	folgt via Einladung
15./ 16. KW	Fußball	Zwischenrunde der Mittelstufe	siehe Einladung	
20. KW	Fußball	Endrunde der Schulmannschaften <i>folgt</i>	siehe Einladung	
24. KW	Fußball	Fußball Endspiele der Mittelstufe Jg. 2003 und jünger <i>folgt</i>	siehe Einladung	
25. KW	Fußball	Hamburger Mädchen Fußball Meisterschaften der ReBBZ <i>folgt</i>	siehe Einladung	
27. KW	Waldlauf	Waldlauf im Volkspark <i>Volkspark Wiese</i>	siehe Einladung	folgt via Einladung

Termine unter Vorbehalt. Änderungen werden bekannt gegeben.

SPORT IM FÖRDERSCHWERPUNKT GEISTIGE ENTWICKLUNG



Name Jörg Schelinski
Schule Bekkamp
Lz. 378/5515
Tel. 040/42 88 65 10
Fax 040/42 88 65 117
Tel. (privat) 04152/88 75 249
E-Mail joerg.schelinski@gmail.com

DATUM	SPORTART	VERANSTALTUNG/ORT	KLASSENSTUFE/ JAHRGÄNGE	MELDESCHLUSS/ MELDEFORM
29.9.16	Laufen	Inklusives Lauf- und Walkingfest <i>Leichtathletikhalle Hamburg</i>	alle	September 2017 siehe Ausschreibung
Dezember 2016	Fußball	Hamburger Fußballmeisterschaften <i>Sporthalle Hamburg</i>	9-14-jährige	November 2017 E-Mail und Fax
Dezember 2016	Fußball	Hamburger Fußballmeisterschaften <i>Sporthalle Hamburg</i>	14-18-jährige	November 2017 E-Mail und Fax
April 2017	Floorball	Inklusives Floorballcamp <i>Sporthalle Hamburg</i>	alle	April 2017
Mai 2017	Laufen	Inklusives Lauf- und Walkingfest <i>folgt</i>	alle	April 2017 siehe Ausschreibung
Juni 2017	Fußball	Hamburger Fußballmeisterschaften <i>Sportplatz Bekkamp</i>	9-14-jährige	Juni 2017 E-Mail und Fax
Juni 2017	Fußball	Hamburger Fußballmeisterschaften <i>Sportplatz Bekkamp</i>	14-18-jährige	Juni 2017 E-Mail und Fax
Juli 2017	Basketball	Hanseatic School Challenge <i>Planten un Blumen</i>	9-14-jährige	Juni 2017 siehe Ausschreibung
Juli 2017	Basketball	Hanseatic School Challenge <i>Planten un Blumen</i>	14-18-jährige	Juni 2017 siehe Ausschreibung



SPORT IM FÖRDERSCHEWERPUNKT KÖRPERLICHE UND MOTORISCHE ENTWICKLUNG

Name **Sabine Wesling**
 Schule LI
 Mobil: 0160/97990444
 E-Mail: Sabine.Wesling@li-hamburg.de

Frauke Paelke Sportwartin Hirtenweg	Hirtenweg 739/5219	T 040/42 88 82 10 F 040/42 88 82 124	M fpaelke@web.de
Karen Jacobsen Schwimmwartin Hirtenweg	Hirtenweg 739/5219	T 040/42 88 82 10 F 040/42 88 82 124	M karenjacobsen@gmx.de
Theda de Wall Sportwartin Elfenwiese	Elfenwiese 617/5722	T 040/42 89 88 01 F 040/42 89 88 210	M theda@dewalls.de
Tasja Angelstein Sportwartin Elfenwiese	Elfenwiese 617/5722	T 040/42 89 88 01 F 040/42 89 88 210	M tasja.angelstein@gmx.de
Gerald Klick Sportwart Tegelweg	Tegelweg 363/5419	T 040/64 55 780 F 040/64 55 78 47	M gerald.klick@hanse.net
Petra Gützlaff Sportwartin Kurt-Juster-Schule	Kurt-Juster-Schule 211/5417	T 040/42 88 668 F 040/42 88 66 21	M guetzlin@gmx.de

DATUM	SPORTART	VERANSTALTUNG/ORT	KLASSENSTUFE/ JAHRGÄNGE	MELDESCHLUSS/ MELDEFORM
November 2016	diverse	Landes Sportfest Hamburg-Schleswig Holstein <i>Alsterdorfer Sporthalle</i>		direkt
Februar 2017	Schwimmen	Landes Schwimmfest Hamburg- Schleswig Holstein <i>Unihalle Kiel</i>		direkt
Februar 2017	Ski Alpin	Ski-Alpin Reise für Rollstuhlfahrer <i>Bischofsreut</i>		direkt
Februar 2017	Ski Langlauf	Skilanglauf im Förderschwerpunkt <i>Finsterau</i>		direkt
März 2017	Rollstuhl-Basketball	RBB Turnier Nord <i>Niedersachsen</i>		direkt
Mai 2017	Tischtennis und Rollstuhlbasketball	JtFP <i>Berlin</i>		

5 Organisation von Wettbewerben und Veranstaltungen

Mai 2017	Schwimmen	JtFP Hamburg Ausscheid <i>Festland Altona</i>		direkt
14./15. Mai	E-Ball	E-Ball Turnier Norddeutschland <i>Schleswig-Holstein</i>		direkt
Juni 2017	Leichtathletik	Deutsches Sportabzeichen <i>LA Halle Alsterdorf</i>		direkt
Mai 2016	Leichtathletik	Leichtathletisches Sportfest <i>Scharffsche Schlucht</i>		direkt
Mai 2016	Fußball	Hamburger Meisterschaft im Fußball <i>Sportplatz Rabenstein</i>	Klassen 1-4 und 5-10	direkt
Juni 2017	diverse	Schulsportfest für alle <i>Kurt-Juster Schule</i>		direkt
18.-22. September	Schwimmen, Leichtathletik	JtFP <i>Berlin</i>		

Termine unter Vorbehalt. Änderungen werden bekannt gegeben.

5.3.2 FACHAUSSCHÜSSE DER VERSCHIEDENEN SPORTARTEN

AUFGABEN

Die Fachausschüsse organisieren das schulsportliche Wettkampfwesen einer Sportart.

Ein Hauptaugenmerk liegt auf den Vorrunden und Landesentscheiden für das Bundesfinale „Jugend trainiert für Olympia“. Die Aufgaben der Fachausschüsse beinhalten die Ausschreibung, Planung, Organisation und Auswertung hamburgweiter schulsportlicher Wettbewerbe.

Dazu gehören unter anderem:

- » Planung eines Wettkampfkalenders für ein Schuljahr in Absprache mit dem Sportreferat,
- » Abstimmung mit dem entsprechenden Fachverband,
- » Abgleich und Aktualisierung der Hamburger Ausschreibungen mit den Vorgaben der bundesweiten Wettbewerbe, insb. „Jugend trainiert für Olympia“,
- » Organisation der erforderlichen Sportstätten, der Schieds- und Kampfgerichte,
- » Kooperation mit den Regionalbeauftragten bei sportartspezifischen Wettbewerben auf Kreis- oder Bezirksebene,
- » Qualitative und quantitative Auswertung einer Wettkampfsaison.

Bei Fragen und Anregungen zu einzelnen Veranstaltungen stehen die Fachausschuss-Vorsitzenden als Ansprechpartner zur Verfügung.

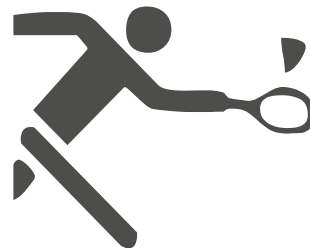
Alle aktuellen Ausschreibungen und Durchführungsbestimmungen der Sportarten des Wettbewerbs „Jugend trainiert für Olympia“ sind online jederzeit auf der Homepage unter www.jtfo.de und www.schulsport-hamburg.de einsehbar und erscheinen deshalb nicht mehr in Druckform im Schulsporthandbuch.



FACHAUSSCHUSS BADMINTON



Vorsitz
 Name **Benjamin Prehn**
 Schule StS Bahrenfeld
 Lz. 147/5081
 Tel. 040/42 88 87 20
 Fax 040/42 88 87 230
 Tel. (privat) 040/31 97 95 29
 E-Mail prehn@worldintouch.de



DATUM	VERANSTALTUNG/ORT	KLASSENSTUFE/ JAHRGANG	WETTKAMPFKLASSEN	MELDESCHLUSS/ MELDEFORM
November- Januar 2016/2017	Badminton Einzelmeisterschaften in 16 Wettkampf- klassen, Vereins- und Freizeitspieler <i>STS Bahrenfeld</i>	Klassen 5-13 JG 1998-2007	WK I, II, III, IV Mädchen und Jungen	16.10.16 Online, E-Mail
November- Januar 2016/2017	Badminton Teammeisterschaften Hobby <i>STS Bahrenfeld</i>	Klassen 5-13 JG 1998-2007	WK I, II, III, IV	16.10.16 Online, E-Mail
November- Januar 2016/2017	Badminton Teammeisterschaften Qualifikation Jtfo – Landesentscheid <i>STS Alter Teichweg</i>	Klassen 5-13 JG 2000-2003, 2002-2005	WK II, WK III	16.10.16 Online, E-Mail
März-Mai 2017	Badminton Grundschulmeisterschaften <i>Kath. Schule Harburg</i>	Klassen 1-4		15.03.17 Online, E-Mail



Alle aktuellen Ausschreibungen und Durchführungsbestimmungen der Sportarten des Wettbewerbs „Jugend trainiert für Olympia“ sind online jederzeit auf der Homepage unter www.jtfo.de und www.schulsport-hamburg.de einsehbar und erscheinen deshalb nicht mehr in Druckform im Schulsportheft.

FACHAUSSCHUSS BASKETBALL



Vorsitz (WK 0-I)
Name Simon Geschke
Schule StS Alter Teichweg
Lz. 384/5056
Tel. 040/42 89 77 177
Fax 040/42 89 77 211
Tel. (privat) 0172/72 39 685
E-Mail simon.geschke@gsatw-hamburg.de



Angelika Peter (WK I-IV Mädchen + WK Kollegen)	StS Alter Teichweg 384/5056	T 040/42 89 77 126 F 040/42 89 77 211	P 0160/94 60 06 50 M angelika.peter@gsatw-hamburg.de
Hinrich Sebelin (WK III-IV Jungen + WK V MIX, GRS)	StS Bergedorf 508/5061	T 040/42 89 201 F 040/42 89 25 00	P 0176/30 44 42 28 M h.sebelin@gmx.de
Holger Breust Mitglied (WK II Jungen + WK V MIX)	StS Bergedorf 508/5061	T 040/42 89 201 F 040/42 89 25 00	P 0163/75 54 56 5 M hbreust@online.de

DATUM	VERANSTALTUNG/ORT	KLASSENSTUFE/ JAHRGANG	WETTKAMPFKLASSEN	MELDESCHLUSS/ MELDEFORM
Oktober 2016 - Februar 2017	Basketball Jtfo Basketball <i>HH, Diverse Hallen</i>	siehe WKs	WK 0 (1996 u. älter) WK I (1998-2001) WK II (2000-2003) WK III (2002-2005) WK IV (2004-2007) WK V Mix (2007 u. Jünger)	25.09.2016 Online- Meldesystem
Februar 2017	Basketball Jtfo Basketball Landesfinale 2017 <i>StS Alter Teichweg</i>	siehe WKs	WK 0 (1996 u. älter) WK I (1998-2001) WK II (2000-2003) WK III (2002-2005) WK IV (2004-2007) WK V Mix (2007 u. Jünger)	Qualifikation
Juni-Juli 2017	Basketball Teachers Challenge 2017 <i>n.n.</i>	siehe WKs	WK Kollegen	20.05.2017 Online- Meldesystem
Juni-Juli 2017	Streetball Hanseatic Streetball Challenge <i>Rollschuhbahn Planten un Blumen</i>	siehe WKs	siehe Schulsport- hamburg.de oder hamburg- basket.de	siehe WKs Online- Meldesystem
Mai-Juni 2017	Basketball Basketball-Schulwoche <i>HH, Diverse Hallen</i>	Klassen 4-6	www.hamburg- basket.de	E-Mail



5 Organisation von Wettbewerben und Veranstaltungen

auf Abruf	Basketball "Be like Dirk" – Basketballtag in der Grundschule <i>HH, Diverse Hallen</i>	Kl. 1-4		E-Mail an FA Vorsitz
April-Juni 2017	Basketball Confidence-Cup für Basketballanfänger (ohne Bundesfinalteilnahme) <i>HH, Diverse Hallen</i>	siehe WKs	WK 0 (1996 u. älter) WK I (1998-2001) WK II (2000-2003) WK III (2002-2005) WK IV (2004-2007) WK V Mix (2007 u. Jünger)	siehe WKs E-Mail

HINWEIS: Über den Fachausschuss Basketball können insgesamt 114 Basketball-Leibchen ausgeliehen werden. Es gibt zwei unterschiedliche Größen, und sie sind in den Farben weiß, gelb, orange und grün erhältlich. Bei Interesse wenden Sie sich mit Ihrer Anfrage an:

◀ **Simon Geschke**, Tel. 040/42 89 77 177, E-Mail: simon.geschke@gsatw-hamburg.de

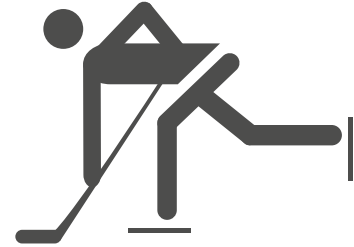


Alle aktuellen Ausschreibungen und Durchführungsbestimmungen der Sportarten des Wettbewerbs „Jugend trainiert für Olympia“ sind online jederzeit auf der Homepage unter www.jtfo.de und www.schulsport-hamburg.de einsehbar und erscheinen deshalb nicht mehr in Druckform im Schulsporthandbuch.

FACHAUSSCHUSS EISSPORT



Vorsitz
Name **Sven Julius**
Schule Schule Großlohering
Lz. 353/5506
Tel. 040/67 04 56 60
Fax 040/67 04 56 622
Tel. (privat) 040/60 65 570
E-Mail hamsjulius@t-online.de



DATUM	VERANSTALTUNG/ORT	KLASSENSTUFE/ JAHRGANG	MELDESCHLUSS/ MELDEFORM
16.-21.01.17	Eishockey Hamburger Meisterschaft im Schuleishockey 2017 <i>Eissporthalle Farmsen</i>	Klassen 3/4, 5/6, 7/8 und 9/10 Jungen und Mädchen	16.12.2016 E-Mail und Online-Meldesystem




 Alle aktuellen Ausschreibungen und Durchführungsbestimmungen der Sportarten des Wettbewerbs „Jugend trainiert für Olympia“ sind online jederzeit auf der Homepage unter www.jtfo.de und www.schulsport-hamburg.de einsehbar und erscheinen deshalb nicht mehr in Druckform im Schulsporthandbuch.

FACHAUSSCHUSS FRISBEESPORT



Vorsitz
 Name **Andreas Glindemann**
 Schule Johanneum
 Lz. 203/5886
 Tel. (privat) 040/39 80 57 64
 E-Mail Andreas.glindemann@johanneum-hamburg.de

Fachausschuss
 Name **Dirk Steinmann**
 Schule Gymnasium Christianeum
 Lz. 137/5831
 Tel. 040/42 88 82 80
 Fax 040/42 88 82 831
 Tel. (privat) 040/31 81 43 80
 E-Mail christianeum@web.de

DATUM	VERANSTALTUNG/ORT	KLASSENSTUFE/ JAHRGANG	WETTKAMPFKLASSEN	MELDESCHLUSS/ MELDEFORM
04.11.2016	Disc-Golf Offene Norddeutsche Meisterschaft <i>Disc-Golf Anlage City Nord (Stadtpark/ Sengelmannstr.)</i>	Klassen 5-13	offen (d.h. Anfänger, Fortgeschrittene; Jungen, Mädchen)	28.10.2016 E-Mail an: andreas@glindemanns.de
24.02.2017	Ultimate Frisbee Offene Norddeutsche Meisterschaft <i>Christianeum, Othmarschen</i>	Klassen 5-13	offen (d.h. Anfänger, Fortgeschrittene; Jungen, Mädchen und Mixed!)	13.01.2017 E-Mail an: christianeum@web.de
10.05.2017	Disc-Golf 3. Offene Discgolfmeisterschaft <i>Discgolfanlage Gretel-Bergmann-Schule</i>	Klassen 5-13	offen (d.h. Anfänger, Fortgeschrittene; Jungen, Mädchen und Mixed!)	Mail (siehe Bezirk Bergedorf)



Alle aktuellen Ausschreibungen und Durchführungsbestimmungen der Sportarten des Wettbewerbs „Jugend trainiert für Olympia“ sind online jederzeit auf der Homepage unter www.jtfo.de und www.schulsport-hamburg.de einsehbar und erscheinen deshalb nicht mehr in Druckform im Schulsporthandbuch.

FACHAUSSCHUSS FUSSBALL



Vorsitz
Name Andre Fincke
Schule StS Alter Teichweg
Lz. 407/5056
Tel. 040/42 89 77 70
Fax 040/42 89 77 211
Tel. (privat) 0177/33 05 350
E-Mail aelf.fincke@t-online.de



Jens Bendixen-Stach Mixed Futsal	StS Fischbek/Falkenberg 631/5669	T 040/75 11 59 11 F 040/75 11 59 22	P 0171/99 77 250 M jens.bendixen-stach@bsb.hamburg.de
Thomas Görris Ju WK 0 u. I	Gymnasium Allee 741/5881	T 040/42 88 80 60 F 040/42 88 80 619	P 040/39 90 50 15 M thomasgoerris@gmx.de
Nicole Pokorny Uwe-Seeler-Pokal	Gymnasium Hochrad 143/5887	T 040/82 27 740 F 040/82 27 74 30	P 040/22 92 75 59 M nicolehalling@freenet.de
Kay Jany Ju WK II	Gymnasium Othmarschen 143/5891	T 040/88 91 610 F 040/88 91 61 32	P 040/39 99 23 55 M kay.jany@bsb.hamburg.de
Rainer Ponik Mädchen	Grundschule Ochsenwerder 522/5644	T 040/73 71 160 F 040/73 71 16 22	P 040/83 95 12 16 M rainer.ponik@t-online.de
Isabelle Gögge Ju WK III und IV	StS Fischbek/Falkenberg 631/5669	T 040/42 81 11 750 F 040/42 81 11 751	P 0176/22 92 99 19 M easy212@yahoo.de
Hans-Jürgen Klimpki WK V	Heinrich-Hertz-Schule 203/5062	T 040/42 88 91 157 F 040/42 88 91 199	P 0176/48 30 99 90 M hans-juergen.klimpki@bsb.hamburg.de

Für folgende Termine gilt: Änderungen sind möglich. Die Sportstätten werden kurzfristig durch den FA bekanntgegeben.

DATUM	VERANSTALTUNG/ORT	KLASSENSTUFE/ JAHRGANG	WETTKAMPFKLASSEN	MELDESCHLUSS/ MELDEFORM
27.09.2016	Fußball Hamburger Meisterschaft JtFO Vorrundenturnier <i>Jenfeld/Harburg</i>	Klassen 7-10 2001-2003	WK II Mädchen Kleinfeld	15.09.2016 Online-Meldesystem
27.09.2016	Fußball Hamburger Meisterschaft JtFO Vorrundenturnier <i>Jenfeld/Harburg</i>	Klassen 3-6 2005-2007	WK IV Mädchen Kleinfeld	15.09.2016 Online-Meldesystem
28.09.2016	Fußball Hamburger Meisterschaft JtFO Vor- und Endrundenturnier <i>Jenfeld/Harburg</i>	Klassen 9-13 2001 u. älter	WK I Mädchen Kleinfeld	15.09.2016 Online-Meldesystem



5 Organisation von Wettbewerben und Veranstaltungen

28.09.2016	Fußball Fußball Hamburger Meisterschaft Jtfo Vorrundenturnier <i>Jenfeld/Harburg</i>	Klassen 5-8 2003-2005	WK III: Mädchen Kleinfeld	15.09.2016 Online-Meldesystem
01.11.2016	Fußball Hamburger Meisterschaft Jtfo 1. Runde <i>kurzfristige Nennung</i>	1998-2001	Wk I: Jungen Feld	15.09.2016 Online-Meldesystem
02.11.2016	Fußball Hamburger Meisterschaft Jtfo 1. Runde <i>kurzfristige Nennung</i>	2001-2003	Wk II: Jungen Feld	15.09.2016 Online-Meldesystem
03.11.2016	Fußball Hamburger Meisterschaft Jtfo 1. Runde <i>kurzfristige Nennung</i>	1999 und älter	Wk 0: Jungen Feld	15.09.2016 Online-Meldesystem
03.11.2016	Fußball Hamburger Meisterschaft Jtfo 1. Runde <i>kurzfristige Nennung</i>	2003-2005	Wk III: Jungen Feld	15.09.2016 Online-Meldesystem
November 2016	Futsal Hamburger Grundschul-Meisterschaft Vorrunde <i>Sporthalle Hamburg</i>	Klassen 2-4	WK V: je Jungen u. Mädchen Halle	30.09.2016 Online-Meldesystem
15.11.2016	Fußball Hamburger Meisterschaft Jtfo 2. Runde <i>kurzfristige Nennung</i>	2001-2003	Wk II: Jungen Feld	
16.11.2016	Fußball Hamburger Meisterschaft Jtfo 2. Runde <i>kurzfristige Nennung</i>	1999 und älter	WK 0: Jungen Feld	
17.11.2016	Fußball Hamburger Meisterschaft Jtfo 2. Runde <i>kurzfristige Nennung</i>	2003-2005	WK III: Jungen Feld	
29.11.2016	Hamburger Meisterschaft Jtfo 3. Runde <i>kurzfristige Nennung</i>	2003-2005	WK III: Jungen Feld	
30.11.2016	Fußball Hamburger Meisterschaft Jtfo 2. Runde <i>kurzfristige Nennung</i>	1998-2001	WK I: Jungen Feld	
01.12.2016	Fußball Hamburger Meisterschaft Jtfo 3. Runde <i>kurzfristige Nennung</i>	2001-2003	Wk II: Jungen Feld	
05.12.2016	Futsal Uwe-Seeler-Pokal Futsal 1. Runde <i>kurzfristige Nennung</i>	2004/2005	Jungen A Halle	30.09.2016 Online-Meldesystem

5 Organisation von Wettbewerben und Veranstaltungen

06.12.2016	Futsal Uwe-Seeler-Pokal Futsal 1. Runde <i>kurzfristige Nennung</i>	2004/2005	Mädchen A Halle	30.09.2016 Online-Meldesystem
07.12.2016	Futsal Uwe-Seeler-Pokal Futsal 1. Runde <i>kurzfristige Nennung</i>	2006 und jünger	Jungen B Halle	30.09.2016 Online-Meldesystem
08.12.2016	Futsal Uwe-Seeler-Pokal Futsal 1. Runde <i>kurzfristige Nennung</i>	2006 und jünger	Mädchen B Halle	30.09.2016 Online-Meldesystem
Januar 2017	Futsal Hamburger Mixed-Meisterschaft Futsal <i>Sporthalle Hamburg</i>	Klassen 4-6	Mixed Halle	30.09.2016 Online-Meldesystem
16.01.2017	Futsal Uwe-Seeler-Pokal 2. Runde <i>kurzfristige Nennung</i>	2006 und jünger	Mädchen B Halle	
17.01.2017	Futsal Uwe-Seeler-Pokal 2. Runde <i>kurzfristige Nennung</i>	2004/2005	Jungen A Halle	
18.01.2017	Futsal Uwe-Seeler-Pokal 2. Runde <i>kurzfristige Nennung</i>	2004/2005	Mädchen B Halle	
19.01.2017	Futsal Uwe-Seeler-Pokal 2. Runde <i>kurzfristige Nennung</i>	2006 und jünger	Jungen B Halle	
13.02.2017	Futsal Uwe-Seeler-Pokal 3. Runde <i>kurzfristige Nennung</i>	2006 und jünger	Jungen B Halle	
14.02.2017	Futsal Uwe-Seeler-Pokal 3. Runde <i>kurzfristige Nennung</i>	2006 und jünger	Mädchen B Halle	
15.02.2017	Futsal Uwe-Seeler-Pokal 3. Runde <i>kurzfristige Nennung</i>	2004/2005	Jungen A Halle	
16.02.2017	Futsal Uwe-Seeler-Pokal 3. Runde <i>kurzfristige Nennung</i>	2004/2005	Mädchen A Halle	
Februar/ März 2017	Fußball Viertelfinale <i>kurzfristige Nennung</i>		Jungen WK: 0-III	
März 2017	Fußball Hamburger Grundschul-Meisterschaft Endrunde <i>Sporthalle Hamburg</i>	Klassen 2-4	WK V: Jungen u. Mädchen Halle	
April 2017	Futsal Uwe-Seeler-Pokal Endrunde <i>Sporthalle Hamburg</i>		Jungen A, Mädchen A, Jungen B und Mädchen B	



5 Organisation von Wettbewerben und Veranstaltungen

April/Mai 2017	Fußball Hamburger Meisterschaft JtfO 3 Runden <i>kurzfristige Nennung</i>	2005/2007	WK IV: Jungen Kleinfeld	31.01.2017 Online-Meldesystem
Mai 2017	Fußball Hamburger Meisterschaft JtfO Endrundenturnier <i>Osdorfer Born/ Jenfeld</i>		WK II, III und IV Mädchen Kleinfeld	15.09.2016 Online-Meldesystem
Mai/Juni 2017	Fußball Hamburger Meisterschaft JtfO Halbfinale und Finale <i>Langenfort</i>		WK 0, I, II und III Jungen Feld	15.09.2016 Online-Meldesystem

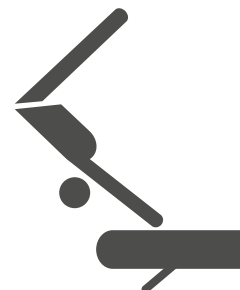
🐦 Weitere Informationen und Termine finden sie unter „Hamburger Bestimmungen“ auf der Fußballseite im Internet: www.schulsport-hamburg.de/media/downloads/products/00742_Hamb_Bestimmungen_2016_17_1404681557.pdf

⏪ **Hinweis:** Die Zeiten und Termine der Zwischen- und Endrunden werden den gemeldeten Mannschaften zeitnah per E-Mail nachgereicht.

FACHAUSSCHUSS GERÄTTURNEN



Vorsitz
Name Ronald Scholl
Schule Julius-Leber-Schule
Lz. 241/5067
Tel. 040/55 99 40
Fax 040/55 99 410
Tel. (privat) 040/89 01 80 35
E-Mail sc@jls-hh.de



DATUM	VERANSTALTUNG/ORT	KLASSENSTUFE/ JAHRGANG	WETTKAMPFKLASSEN	MELDESCHLUSS/ MELDEFORM
24.02.2017	Gerätturnen Landesentscheid JtfO <i>Sportzentrum Angerstraße</i>	Klassen 4-13	WK I-IV Jungen und Mädchen	Ende Januar 2017
24.11.2016	Gerätturnen Schulturncup <i>Sporthalle Wandsbek</i>	Klassen 2-3	WK I-IV Mädchen/Jungen	Meldeschluss 20.10.2016 per Mail an hamburg-gymnastics@ topsportvereine.de

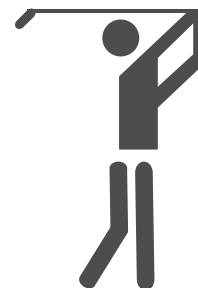
⏪ **HINWEIS: Schulturncup im Rahmen der Hamburg Gymnastics am 24. November 2016**
 Detaillierte Informationen zum Schulturncup finden Sie hier im Handbuch auf Seite 88.

⏪ Die ausführlichen **Ausschreibungen und Informationen** sind unter www.topsportvereine.de abrufbar.

FACHAUSSCHUSS GOLF



Vorsitz
Name Franz Reigis
Schule Gymnasium Ohlstedt
Lz. 335/5896
Tel. 040/60 58 030
Fax 040/60 58 03 10
Tel. (privat) 040/60 51 982
E-Mail freisgis@gmx.de



Peter Lau	Otto-Hahn-Schule 377/5670	T 040/42 88 73 03 P 040/65 66 910 und 0177/34 77 483	M pela.hamburg@web.de
------------------	------------------------------	---	------------------------------

DATUM	VERANSTALTUNG/ORT	KLASSENSTUFE/ JAHRGANG	WETTKAMPFKLASSEN	MELDESCHLUSS/ MELDEFORM
Mai 2017	Golf Jtfo Qualifikation <i>Moorfleet</i>	2002-2005	WK III	Schulen werden persönlich eingeladen
Mai 2017	Golf Jtfo Qualifikation <i>Moorfleet</i>	2000-2003	WK II	Schulen werden persönlich eingeladen
Mai 2017	Golf Hamburger Meisterschaft <i>Moorfleet</i>	offene Spielklasse	Golfcup	Schulen werden persönlich eingeladen
Juni 2017	Golf Jtfo Landesfinale <i>nn</i>	2002-2005	WK III	Schulen werden persönlich eingeladen
Juni 2017	Golf Jtfo Landesfinale <i>nn</i>	2000-2003	WK II	Schulen werden persönlich eingeladen
n.n.	Golf Turnier auf Landesebene <i>Moorfleet</i>		WK II+III	Schulen werden persönlich eingeladen

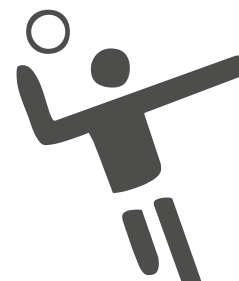


 Alle aktuellen Ausschreibungen und Durchführungsbestimmungen der Sportarten des Wettbewerbs „Jugend trainiert für Olympia“ sind online jederzeit auf der Homepage unter www.jtfo.de und www.schulsport-hamburg.de einsehbar und erscheinen deshalb nicht mehr in Druckform im Schulsporthandbuch.

FACHAUSSCHUSS HANDBALL



Vorsitz
Name Marius Clausen
Schule Gymnasium Kaiser-Friedrich-Ufer
Lz. 745/5846
Tel. 040/42 80 12 333
Fax 040/42 80 11 956
Tel. (privat) 040/23 84 45 29
E-Mail marius.clausen@gmx.de



Max-Detlef Rode Stellv. Vorsitz	Gyula-Treibitsch-Schule 361/5046	T 040/66 94 030 F 040/66 94 03 28	P 040/53 30 42 78 M mdr.ode@hotmail.de
Doortje Rode	Margaretha-Rothe-Gymnasium 305/5834	T 040/42 88 68 60 F 040/42 88 68 619	P 040/51 90 14 60 M doortjerode@hotmail.com
Nico Becker	Gymnasium Alstertal 613/5840	T 040/42 89 550 F 040/42 89 55 31	P 040/79 30 10 21 M nicobecker74@googlemail.com
Jan Hagelstein	Gymnasium Rahlstedt 360/5869	T 040/42 88 66 50 F 040/42 88 66 540	P 040/69 79 26 59 M hg@gyrah.de
Carsten Schwetje	Kurt-Körber-Gymnasium 532/5800	T 040/71 48 66 41 F 040/71 48 66 40	P 040/68 28 48 02 M cschwetje@gmx.de

DATUM	VERANSTALTUNG/ORT	KLASSENSTUFE/ JAHRGANG	WETTKAMPFKLASSEN	MELDESCHLUSS/ MELDEFORM
Okt. 2016 – Feb. 2017	Handball Jtfo	1997-2001 2000-2003 2002-2005	WK I, II, III Mädchen und Jungen	14.10.2016 E-Mail oder Online-Meldesystem
Vorauss. 6.12.2016	Handball Nikolausturnier <i>Sporthalle Hamburg</i>	2004-2007	WK IV Mädchen und Jungen	04.11.2016
21.02.2017	Handball Landesfinale Jtfo <i>Vorauss. Forum Gymnasium Rahlstedt</i>	1997-2001 2000-2003 2002-2005	WK I, II, III Mädchen und Jungen	
Juni 2017	Handball Sommerturnier <i>Sportplatz Scharbeutzer Str.</i>	2004-2007	WK IV Mädchen und Jungen	16.06.2017
Aug.-Sept. 2017	Handball Beachhandball nach Bedarf <i>nach Absprache mit dem FA</i>			
Aug.-Sept. 2017	Handball Regionaltunier nach Absprache mit dem FA	Klassen 1-4		



Alle aktuellen Ausschreibungen und Durchführungsbestimmungen der Sportarten des Wettbewerbs „Jugend trainiert für Olympia“ sind online jederzeit auf der Homepage unter www.jtfo.de und www.schulsport-hamburg.de einsehbar und erscheinen deshalb nicht mehr in Druckform im Schulsporthandbuch.

FACHAUSSCHUSS HOCKEY



1. Vorsitz
Name Nils Lümekemann
 Schule Gymnasium Hochrad
 Lz. 143/5887
 Tel. 040/82 27 740
 Fax 040/82 27 74 30
 Tel. (privat) 040/31 79 46 04
 E-Mail nils_luemkemann@yahoo.de



Anja Müller-Wieland 2. Vorsitzende	Gymnasium Buckhorn 339/5812	T 040/60 91 950 F 040/60 91 95 38	P 040/60 18 493 M mueue@t-online.de
Katja Putzer	Carl-von-Ossietzky-Gymnasium 325/5849	T 040/60 87 486 F 040/60 87 48 800	P 040/59 55 00 M k.putzi@web.de
Christoph Falcke	Gymnasium Blankenese 137/5831	T 040/42 89 72 10 F 040/42 89 71 44	P 040/48 40 62 37 M c.falcke@gmx.net
Roland Rauhut	Wilhelm-Gymnasium 751/5872	T 040/41 52 020 F 040/41 52 02 18	P 04193/91 442 M rauhutr@gmx.de
Friederike Sievers	Heinrich-Hertz-Schule 203/5062	T 040/42 88 910 F 040/48 28 91 199	P 040/46 77 65 57 M friederike.sievers@googlemail.com
Marianne Wulkop	Gymnasium Blankenese 137/5831	T 040/42 89 72 10 F 040/42 89 71 44	P 040/86 62 84 91 M m.wulkop@gmx.de

🐦 Kurzfristige Termin- oder Spielortänderungen werden über das Internet (www.schulsport-hamburg.de) und per Mail an die gemeldeten Teams bekanntgegeben. Bei Veranstaltungen ohne genaue Terminangabe wird über den Turnierleiter gemeinsam mit den gemeldeten Teams ein Turniertermin vereinbart.

⬅️ An B-Runden-Turnieren sind aktuelle Vereinsspieler nicht spielberechtigt

A-RUNDE HOCKEY (MIT VEREINSSPIELERN)

DATUM	VERANSTALTUNG/ORT	KLASSENSTUFE/ JAHRGANG	WETTKAMPFKLASSEN	MELDESCHLUSS/ MELDEFORM
16.11.2016	Hallenhockey Vorrunde West Jungen <i>Gymnasium Hochrad</i>	2002-2005	WK III Jungen	15.10.2016 Online-Meldesystem
16.11.2016	Hallenhockey Vorrunde Ost Jungen <i>Carl-von-Ossietzky-Gymnasium</i>	2002-2005	WK III Jungen	15.10.2016 Online-Meldesystem
22.11.2016	Hallenhockey Vorrunde West Mädchen <i>Gymnasium Hochrad</i>	2002-2005	WK III Mädchen	15.10.2016 Online-Meldesystem
22.11.2016	Hallenhockey Vorrunde Ost Mädchen <i>Carl-von-Ossietzky-Gymnasium</i>	2002-2005	WK III Mädchen	15.10.2016 Online-Meldesystem
08.12.2016	Hallenhockey Vorrunde West Mädchen <i>Marion-Dönhoff-Gymnasium</i>	2004-2007	WK IV Mädchen	15.10.2016 Online-Meldesystem



5 Organisation von Wettbewerben und Veranstaltungen

08.12.16	Hallenhockey Vorrunde Ost Mädchen <i>Carl-von-Ossietzky-Gymnasium</i>	2004-2007	WK IV Mädchen	15.10.2016 Online-Meldesystem
10.01.2017	Hallenhockey Endrunde Jungen <i>UHC Halle</i>	1999-2003	WK II Jungen	15.10.2016 Online-Meldesystem
10.01.2017	B-Runde Hallenhockey Grundschulturnier Vorrunde West Mixed <i>Gymnasium Hochrad</i>	Klassen 3/4 2006-2009		15.10.2016 Online-Meldesystem
10.01.2017	B-Runde Hallenhockey Grundschulturnier Vorrunde Ost Mixed <i>HTHC-Halle</i>	Klassen 3/4 2006-2009		15.10.2016 Online-Meldesystem
13.01.2017	Hallenhockey Endrunde Mädchen <i>UHC-Halle</i>	1999-2003	WK II Mädchen	15.10.2016 Online-Meldesystem
16.01.2017	Hallenhockey Vorrunde West Jungen <i>Gymnasium Hochrad</i>	2004-2007	WK IV Jungen	15.10.2016 Online-Meldesystem
16.01.2017	Hallenhockey Vorrunde Ost Jungen <i>Carl-von-Ossietzky-Gymnasium</i>	2004-2007	WK IV Jungen	15.10.2016 Online-Meldesystem
23.01.2017	B-Runde Hallenhockey Endrunde Grundschulturnier Mixed <i>Halle beim Club an der Alster</i>	Klassen 3/4 2006-2009		Qualifikation
Januar 17	B-Runde Hallenhockey Endrunde Mädchen <i>HTHC-Halle</i>	Klassen 7/8		01.10.2015 Online-Meldesystem
Januar 17	B-Runde Hallenhockey Endrunde Jungen <i>HTHC-Halle</i>	Klassen 7/8		01.10.2015 Online-Meldesystem
Januar 17	B-Runde Hallenhockey Endrunde Mädchen <i>HTHC-Halle</i>	Klassen 9/10		15.10.2016 Online-Meldesystem
Januar 17	B-Runde Hallenhockey Endrunde Jungen <i>HTHC-Halle</i>	Klassen 9/10		15.10.2016 Online-Meldesystem
03.02.17	B-Runde Hallenhockey Endrunde Jungen <i>HTHC-Halle</i>	Klassen 5/6		15.10.2016 Online-Meldesystem
06.02.2017	Hallenhockey Endrunde Jungen/Mädchen <i>Halle beim Club an der Alster</i>	2002-2005	WKIII Mädchen/ Jungen	Qualifikation
08.02.2017	B-Runde Hallenhockey Endrunde Mädchen <i>HTHC-Halle</i>	Klassen 5/6		15.10.2016 Online-Meldesystem

5 Organisation von Wettbewerben und Veranstaltungen

13.02.2017	B-Runde Hallenhockey Endrunde Mixed <i>HTHC-Halle</i>	Klassen 5/6		15.10.2016 Online-Meldesystem
23.02.2017	Hallenhockey Endrunde Jungen/Mädchen <i>Christianeum</i>	2004-2007	WKIV	Qualifikation
28.02.2017	Hallenhockey Endrunde Mixed <i>Halle beim Club an der Alster</i>	2004-2007	WK IV Mädchen/ Jungen	15.10.2016 Online-Meldesystem
19.04.2017	Feldhockey Endrunden WKII Jungen und Mädchen <i>HTHC-Platz Barmbeker Str.</i>	1999-2003		15.10.2016 Online-Meldesystem
19.04.2017	Feldhockey Endrunde Jungen <i>HTHC-Platz Barmbeker Str.</i>	1999-2003	WK II Jungen	15.10.2016 Online-Meldesystem
30.05.2017	Feldhockey Endrunde Mädchen <i>Hemmingstedter Weg (u. ggf. UHC)</i>	2004-2007	WKIV	15.10.2016 Online-Meldesystem
31.05.2017	B-Runde Feldhockey Endrunde Mädchen <i>HTHC-Platz Barmbeker Str.</i>	Klassen 7/8		15.10.2016 Online-Meldesystem
31.05.2017	B-Runde Feldhockey Endrunde Jungen <i>HTHC-Platz Barmbeker Str.</i>	Klassen 7/8		15.10.2016 Online-Meldesystem
31.05.2017	B-Runde Feldhockey Endrunde Mädchen <i>HTHC-Platz Barmbeker Str.</i>	Klassen 9/10		15.10.2016 Online-Meldesystem
31.05.2017	B-Runde Feldhockey Endrunde Jungen <i>HTHC-Platz Barmbeker Str.</i>	Klassen 9/10		15.10.2016 Online-Meldesystem
01.06.2017	B-Runde Feldhockey Grundschulturnier Endrunde Mixed <i>Hemmingstedter Weg/Klein Flottbek</i>	Klassen 3/4 2006-2009		15.10.2016 Online-Meldesystem
02.06.2017	Feldhockey Vor- / Endrunde Jungen <i>Hemmingstedter Weg (u. ggf. UHC)</i>	2004-2007	WK IV Jungen	15.10.2016 Online-Meldesystem
09.06.2017	Feldhockey Endrunde Jungen <i>UHC Platz am Wesselblek</i>	2002-2005	WK III Jungen	15.10.2016 Online-Meldesystem
08.06.2017	Feldhockey Endrunde Mädchen <i>Hemmingstedter Weg/Klein Flottbek</i>	2002-2005	WK III Mädchen	15.10.2016 Online-Meldesystem



Alle aktuellen Ausschreibungen und Durchführungsbestimmungen der Sportarten des Wettbewerbs „Jugend trainiert für Olympia“ sind online jederzeit auf der Homepage unter www.jtfo.de und www.schulsport-hamburg.de einsehbar und erscheinen deshalb nicht mehr in Druckform im Schulsporthandbuch.



5 Organisation von Wettbewerben und Veranstaltungen

14.06.2017	B-Runde Feldhockey Endrunde Mädchen <i>HTHC-Platz Barmbeker Str.</i>	Klassen 5/6		15.10.2016 Online-Meldesystem
14.06.2017	B-Runde Feldhockey Endrunde Jungen <i>HTHC-Platz Barmbeker Str.</i>	Klassen 5/6		20.03.2017 Online-Meldesystem
19.06.2017	Feldhockey Endrunde Mixed <i>Hemmingstedter Weg/Klein Flottbek</i>	2004-2007	WK IV Mixed	20.03.2017 Online-Meldesystem
26.06.2017	B-Runde Feldhockey Endrunde Mixed <i>HTHC-Platz Barmbeker Str.</i>	Klassen 5/6		20.03.2017 Online-Meldesystem
07.07.2017	Feldhockey Endrunde Jungen/Mädchen (optional) <i>Hemmingstedter Weg/Klein Flottbek</i>	2004-2007	WK IV Mädchen/ Jungen	Qualifikation



Alle aktuellen Ausschreibungen und Durchführungsbestimmungen der Sportarten des Wettbewerbs „Jugend trainiert für Olympia“ sind online jederzeit auf der Homepage unter www.jtfo.de und www.schulsport-hamburg.de einsehbar und erscheinen deshalb nicht mehr in Druckform im Schulsporthandbuch.

FACHAUSSCHUSS JUDO



Vorsitz
 Name **Rainer Ehmler**
 Schule StS Alter Teichweg
 Lz. 384/5056
 Tel. 040/42 89 770
 Fax 040/42 89 77 211
 Tel. (privat) 040/63 08 851
 E-Mail rainer.ehmler@gmx.de



Gunnar Losch	Brüder-Grimm-Schule, Standort: Querkamp 528/5097	T 040/42 84 840 F 040/42 84 84 113	P 040/69 70 50 58 M gunnator@gmx.de
Hanno Eisenlohr	Fritz-Schumacher-Schule 221/5065	T 040/53 04 690 F 040/53 04 69 10	M ei@fss-hh.de
Silke vor dem Brocke	Otto-Hahn-Schule 377/5670	T 040/42 88 73 03 F 040/42 88 73 310	M vordembrocke@o2online.de
Daniel Lenk	STS Stübenhofer Weg 609/5658	T 040/42 87 619 - 10 F 040/42 87 619 - 22	P 0176/84 01 87 12 M Herr.lenk0584@gmail.com

DATUM	VERANSTALTUNG/ORT	KLASSENSTUFE/ JAHRGANG	WETTKAMPFKLASSEN	MELDESCHLUSS/ MELDEFORM
27.09.2016	Sumo Einführende Fortbildung Ringen/Raufen + Sumo <i>STS Alter Teichweg</i>	Klassen 1-6		20.09.2016 E-Mail an Rainer Ehmler
04./05.11.2016	Judo Vert. Fortbildung Judo mit Zertifikat <i>ETV</i>	Klassen 0-13		27.10.2016 E-Mail an Rainer Ehmler
November 2016	Judo Tag des Judo <i>div. Schulen</i>	Klassen 0-10		E-Mail an Rainer Ehmler
November 2016	Sumo Sumo-Turnier 5 <i>LLZ Judo</i>	Klasse 5 mixed		E-Mail an Rainer Ehmler
November 2016	Sumo Sumo-Turnier 6 <i>LLZ Judo</i>	Klasse 6 mixed		E-Mail an Rainer Ehmler
Dezember 2016	Judo Hamburger Schulmeisterschaften Einzel <i>LLZ Judo</i>		WK II: Jungen + Mädchen	E-Mail an Rainer Ehmler



5 Organisation von Wettbewerben und Veranstaltungen

Dezember 2016	Judo Hamburger Schulmeisterschaften Einzel <i>LLZ Judo</i>		WK 0/I: Jungen + Mädchen	E-Mail an Rainer Ehmler
Februar 2017	Sumo Sumo-Turnier 3 <i>LLZ Judo</i>	Klasse 3 mixed		E-Mail an Rainer Ehmler
Februar 2017	Sumo Sumo-Turnier 4 <i>LLZ Judo</i>	Klasse 4 mixed		E-Mail an Rainer Ehmler
April 2017	Judo Hamburger Schulmeisterschaften Mannschaft <i>LLZ Judo</i>		WK IV: Jungen und Mädchen	E-Mail an Rainer Ehmler
April 2017	Judo Hamburger Schulmeisterschaften Mannschaft <i>LLZ Judo</i>		WK III: Jungen und Mädchen	E-Mail an Rainer Ehmler

◀ **HINWEIS:** Tag des Judo findet vom **08.11. bis 22.11.2016** (Hauptaktionstag **15.11.2016**) statt. Detaillierte Informationen zum Tag des Judo finden Sie hier im Handbuch auf Seite 87.



Alle aktuellen Ausschreibungen und Durchführungsbestimmungen der Sportarten des Wettbewerbs „Jugend trainiert für Olympia“ sind online jederzeit auf der Homepage unter www.jtfo.de und www.schulsport-hamburg.de einsehbar und erscheinen deshalb nicht mehr in Druckform im Schulsporthandbuch.

FACHAUSSCHUSS KANU




Vorsitz
 Name **Christiane Weber**
 Schule Schule Genslerstraße,
 Zweigstelle Ballerstädtweg
 Lz. 303/5437
 Tel. 040/42 88 65 60
 Fax 040/42 88 65 622
 Tel. (privat) 040/81 87 44
 Mobil (privat) 0178/28 43 596
 E-Mail weberch@t-online.de



Jörg Schmidt-Indorf	Gretel-Bergmann-Schule 505/5084	T 040/73 59 260 F 040/73 59 26 10	P 0157/88 80 49 55 M joerg.schmidt-indorf@freenet.de
Jan Evers			P 040/49 17 673 M janeve123@aol.com
Jörg Beyer			P 04101/85 18 34 M jbeyer@kabelmail.de
Sebastian Brost	Schule Oldenfeld 351/5660	T 040/42 88 66 350 F 040/42 88 66 369	P 040/ 60 12 425 M sebastianbrost@arcor.de
Norman Kliefoth	StS Oldenfelde 351/5660	T 040/42 88 66 350 F 040/42 88 66 369	M norman.kliefoth@sts-old.de
Henning Lüssow	Gymnasium Ohmoor 233/5829	T 040/555 89 10	P 0176/36 43 31 86 M henning.luessow@icloud.com

DATUM	VERANSTALTUNG/ORT	KLASSENSTUFE/ JAHRGANG	MELDESCHLUSS/ MELDEFORM
29.09.2016	Kanu Offene Hamburger Schulmeisterschaften Drachenboot <i>Rudervereinigung Bille</i>	ab Klasse 3	12.09.2016 E-Mail/Fax über Anmeldeformular an Vorsitz
13.06.2017	Kanu Kanuwandertag oder Tag de offenen Tür <i>WSAP, ACC, Kanumobil</i>	ab Klasse 3	19.05.2017 E-Mail/Fax über Anmeldeformular an Vorsitz
05.07.2017	Kanu Hamburger Schulmeisterschaften Kajak und Canadier <i>Kanumobil/Kugelfang</i>	ab Klasse 3	16.06.2017 E-Mail/Fax über Anmeldeformular an Vorsitz
28.09.2017	Kanu Hamburger Schulmeisterschaften Drachenboot <i>offen</i>	ab Klasse 3	11.09.2017 E-Mail/Fax über Anmeldeformular an Vorsitz


 Alle aktuellen Ausschreibungen und Durchführungsbestimmungen der Sportarten des Wettbewerbs „Jugend trainiert für Olympia“ sind online jederzeit auf der Homepage unter www.jtfo.de und www.schulsport-hamburg.de einsehbar und erscheinen deshalb nicht mehr in Druckform im Schulsporthandbuch.



FACHAUSSCHUSS KLETTERN



Vorsitz
 Name **Michael Ferck**
 Schule Goethe-Gymnasium
 Lz. 113/5824
 Tel. 040/60 90 260
 Fax 040/60 90 26 40
 Mobil (privat) 0176/55 23 75 11
 E-Mail ferck@goethe-hamburg.de



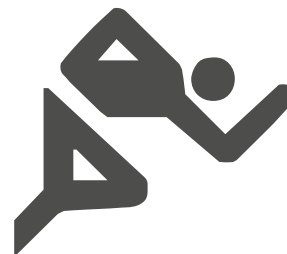
Mathias Baark	Julius-Leber-Schule 241/5067	T 040/55 99 469 F 040/55 99 410	P 04106/64 07 81 0 M maazen@web.de
Martin Hinkel	GTS an der Elbe 155/5212	T 040/42 89 67 723 F 040/42 89 67 719	P 0176/42 85 16 08 M martin.hinkel@bsb.hamburg.de
Gerrit Kirchner	StS Mümmelmannsberg 433/5057	T 040/42 89 790 F 040/42 89 79 208	P 0163/72 08 781 M gerritkirchner@yahoo.de
Thomas Krentz	Lise-Meitner-Gymnasium 123/5825	T 040/42 88 88 520 F 040/42 88 88 52 33	M tom@tkrentz.de
Welf Jagenlauf	StS Winterhude 301/5088	T 040/42 89 840 F 040/42 89 84 45	P 0173/21 29 964 M meerwelf@web.de
Jorrit Wessel	Gretel-Bergmann-Schule 505/5084	T 040/73 59 260	M jorrit.wessel@googlemail.com
Christian Wolff	StS Bahrenfeld 147/5081	T 040/42 88 87 330 F 040/42 88 87 330	P 040/85 50 98 84 M chwolff@bodenlosinhamburg.de

DATUM	VERANSTALTUNG/ORT	KLASSENSTUFE/ JAHRGANG	WETTKAMPFKLASSEN	MELDESCHLUSS/ MELDEFORM
11.10.2016	Klettern 14. Hamburger Teamwettbewerb Toprope <i>Bugenhagenschule, Alsterdorf</i>	Klassen 5-13 2006 und älter	8.45 Uhr: Klassen 5/6 und 7/8 12.30 Uhr: Klassen 9/10 und 11-13	04.10.2016 Online-Meldesystem oder ch.wolff@bodenlos.de
14.11.2016	Klettern 12. Hamburger Einzelmeisterschaften im Leadklettern <i>Gretel-Bergmann-Schule, Kletterzentrum Allermöhe</i>	Klassen 5-13 2006 und älter	8.45 Uhr: WK I: 2000 und älter WK III: 2004 – 2006 12.30 Uhr: WK II: 2001 - 2003	07.11.2016 Online-Meldesystem oder ferck@goethe-hamburg.de
09.02.2017	9. Hamburger Schulmeisterschaft im Bouldern <i>Goethe-Gymnasium, Luruper Berge</i>	Klassen 5-13 2006 und älter	8.45 Uhr: WK I: 2000 und älter WK II: 2001 – 2003 WK III: 2004 – 2006	02.02.2017 Online-Meldesystem oder ferck@goethe-hamburg.de

FACHAUSSCHUSS LEICHTATHLETIK



Vorsitz
 Name **Klaus Blumenstock**
 Schule Gymnasium Hochrad
 Lz. 143/5887
 Tel. 040/82 27 740
 Fax 040/82 27 74 30
 Tel. (privat) 040/28 80 78 80
 Mobil (privat) 0151/40 03 98 10
 E-Mail klausblumenstock@gmail.com



Mark Schepanski	StS Fischbek-Falkenberg 631/5669	T 040/75 11 590 F 040/75 11 59 22	P 040/70 29 14 02 M mail@markschepanski.de
Kerstin Dombert	StS Stübenhofer Weg 609/5658	T 040/75 06 020 F 040/77 50 62 22	P 0170/18 72 868 M k_dombert@yahoo.de
Marcus Jung	StS Fischbek-Falkenberg 630/5741	T 040/75 11 590 F 040/75 11 59 22	P 0176/64 35 78 48 M marcusjung@live.de
Martin Schulz	Grundschule Islandstraße 345/5538	T 040/67 59 810 F 040/67 59 81 22	P 04131/85 18 79 M schuLz.rethwiese@t-online.de
Peter Stielert	Grund- und StS Eppendorf 261/5090	T 040/42 88 220 F 040/42 88 22 199	P 040/83 98 50 65 M peterstielert@gmx.de

DATUM	VERANSTALTUNG/ORT	KLASSENSTUFE/ JAHRGANG	WETTKAMPF- KLASSEN	MELDESCHLUSS/ MELDEFORM
30.09.2016	Leichtathletik Hamburger Schulstaffelmeisterschaften <i>Jahnkampfbahn</i>	Klassen 5-10		Über Regionen E-Mail
12.10.2016	Leichtathletik Hamburger Schulwaldlaufmeisterschaften <i>Sportplatz Jägerhof</i>	1999-2006		Über Regionen E-Mail
16.02.2017	Leichtathletik Hochsprungmeeting <i>Leichtathletikhalle Hamburg</i>	2000-2006		10.02.2017 E-Mail
22.06.2017	Leichtathletik JtfO WK IV <i>Jahnkampfbahn</i>	2004-2007	WK IV	15.06.2017 E-Mail
27.06.2017	Leichtathletik JtfO WK II u. III <i>Jahnkampfbahn</i>	2000-2005	WK II und III	20.06.2017 E-Mail
05.07.2017	Leichtathletik Hamburger Schulmeisterschaften <i>Jahnkampfbahn</i>	2000-2006		29.06.2017 E-Mail
29.09.2017	Leichtathletik Hamburger Schulstaffelmeisterschaften <i>Jahnkampfbahn</i>	Klassen 5-10		Über Regionen E-Mail

5 Organisation von Wettbewerben und Veranstaltungen

11.10.2017	Leichtathletik Hamburger Schulwaldlaufmeisterschaften <i>Sportplatz Jägerhof</i>	2000-2007	Über Regionen E-Mail
------------	---	-----------	-------------------------



Alle aktuellen Ausschreibungen und Durchführungsbestimmungen der Sportarten des Wettbewerbs „Jugend trainiert für Olympia“ sind online jederzeit auf der Homepage unter www.jtfo.de und www.schulsport-hamburg.de einsehbar und erscheinen deshalb nicht mehr in Druckform im Schulsporthandbuch.

FACHAUSSCHUSS RUDERN

Vorsitz
 Name **Roland Rauhut**
 Schule Wilhelm-Gymnasium
 Lz. 751/5872
 Tel. 040/42 89 31 60
 Fax 040/42 89 31 620
 Tel. (privat) 04193/91 442
 E-Mail rauhutr@gmx.de



Achim Eckmann	Geschwister-Scholl-StS 119/5066	T 040/42 88 56 02 F 040/42 88 56 225	P 040/43 92 239 M a.eckmann@alice-dsl.net
Silke Franck	Emilie-Wüstenfeld-Gymnasium 105/5863	T 040/42 88 80 50 F 040/42 88 80 542	P 040/48 98 05 M silkefranck@aol.com
Svenja Grauert	Gymnasium Grootmoor 317/5895	T 040/64 08 730 F 040/64 08 73 33	P 0162/1775273 M Svenja.grauert@web.de
Ole Oltmanns	Irena-Sendler-Schule 319/5069	T 040/64 90 940 F 040/64 90 94 10	P 040/24 48 29 M ole_oltmanns@gmx.de
René Nennhaus	Matthias-Claudius-Gymnasium 381/5802	T 040/42 88 12 586 F 040/65 22 759	P 040/23 80 08 50 M rene.nennhaus@gmx.de
Birgit Schnitzler	StS Kirchwerder 520/5087	T 040/72 37 71 30 F 040/72 37 71 44	P 040/43 92 239 M birgit.schnitzler@googlemail.de
Gerhard Krenkel			P 040/65 03 97 27 M gekrenkel@freenet.de
Hans-Dieter Kullack			P 040/64 43 991 M hdkullack@web.de

DATUM	VERANSTALTUNG/ORT	KLASSENSTUFE/ JAHRGANG	WETTKAMPF- KLASSEN	MELDESCHLUSS/ MELDEFORM
18.-22.9.2016	Rudern Jtfo Bundesfinale <i>Berlin-Grünau</i>	Klassen 7-11 1999-2004	WK II, III	entfällt
06.10.2016	Rudern Herbstregatta <i>Alsterkanal</i>	Klassen 6-12 1997-2005	WK I-III	24.09.2016 E-Mail
03.12.2016	Rudern Alsterlauf <i>Bhs. Fährhausstr. 3a</i>	Klassen 4-12 2005 u. älter	WK I-IV	22.11.2016 E-Mail
18.02.2017	Rudern Ergometer-Regatta <i>nn</i>	Klassen 5-12 1997-2005	WK I-III	08.02.2017 E-Mail
25.04.2017	Rudern Langstrecken-Regatta <i>Alsterkanal</i>	Klassen 6-12 1997-2005	WK I-III	12.04.2017 E-Mail



5 Organisation von Wettbewerben und Veranstaltungen

Mai/Juni 2017	Rudern HSRVb-Verbands-Regatta <i>Außenalster</i>	Klassen 6-12 1997-2005	WK I-III	12 Tage vorher E-Mail
17.07.2017	Rudern JtfO Landesentscheid <i>Außenalster</i>	Klassen 6-12 1997-2005	WK I-III	05.07.2017 E-Mail
Juli/August 2017	Rudern Rudern gegen Krebs <i>RG Hansa, Außenalster</i>	Klassen 6-12 1997-2005	WK I-III	12 Tage vorher E-Mail
Juli/ September 2017	Rudern Einlagerennen für SuS bei Ruder-Bundesliga <i>Alsterlauf/Binnenalster</i>	noch offen	noch offen	12 Tage vorher E-Mail

HINWEIS

Der Fachausschuss tagt mittwochs von 15.30 bis 17.30 Uhr im Bootshaus am Langen Zug und zwar jeden ersten Mittwoch im Monat und zusätzlich nach Bedarf.

◀ Bootshaus am Langen Zug, Fährhausstraße 3a, 22085 Hamburg
Telefon 040/22 06 466, Fax 040/22 92 58 28, E-Mail: roland.rauhut@bsb.hamburg.de

Der Fachausschuss hält Kontakt zu den Fachverbänden, berät Schulen in allen Fragen des Schulruderns und organisiert im laufenden Schuljahr Vergleichswettkämpfe. Der Hamburger Schüler-Ruderverband kooperiert eng mit dem Fachausschuss Rudern.

🐦 Viele Informationen sind zusätzlich auf seiner Homepage erhältlich www.schulrudern.hamburg.de.

WETTBEWERBE

Die Ausschreibungen gehen den Schulen rechtzeitig zu. Sie können sie sich auch von der Homepage www.schulrudern.hamburg.de herunterladen. Die Meldungen sollen digital an rauhutr@gmx.de sowie unter www.schulsport-hamburg.de/Sportarten/Rudern erfolgen.



Alle aktuellen Ausschreibungen und Durchführungsbestimmungen der Sportarten des Wettbewerbs „Jugend trainiert für Olympia“ sind online jederzeit auf der Homepage unter www.jtfo.de und www.schulsport-hamburg.de einsehbar und erscheinen deshalb nicht mehr in Druckform im Schulsporthandbuch.

ORDNUNG FÜR DAS RUDERN AN HAMBURGER SCHULEN

1. Schulrudern ist der regelmäßige, auf die Erarbeitung der Inhalte der Lehrpläne ausgerichtete Unterricht im Rudern. Er findet statt als Klassenunterricht, als Wahlpflichtkurs, als Semesterkurs oder als Projektzeit mit Schwerpunkt Rudern.

Schülerrudern findet statt in einer Arbeitsgemeinschaft, im außerunterrichtlichen Neigungskurs oder in einem Schülerruderverein.

Schul- und Schülerrudern umfasst auch alle Aktivitäten des schulsportlichen Wettkampfprogramms und der Ruderwanderfahrten.

Im Folgenden werden Schul- und Schülerrudern nicht mehr unterschieden.

2.1 Das Schulrudern kann nur von Ruderlehrern/-innen mit einer entsprechenden Qualifikation durchgeführt werden. Als Qualifikation gilt das 1. Staatsexamen im Fachbereich Sport mit Schwerpunkt Rudern, die bestandene Prüfung des LI-Lehrganges Rudern oder eine von der BSB als gleichwertig anerkannte Ausbildung.

2.2 Es dürfen nur Schüler/-innen rudern, die nachweislich sichere Schwimmer sind und deren Erziehungsberechtigte ihr Einverständnis schriftlich erklärt haben.

2.3 Das Tragen von Rettungswesten ist beim Schulrudern verpflichtend.

2.4 Die Bootsmeister sind befugt, Anweisungen zu geben, die zur Erhaltung und Pflege des Rudergehätes erforderlich sind.

3. Die Ruderzeiten in den Behördenbootshäusern werden im Juni für das kommende Schuljahr vergeben. Anträge sind an den Sachbeauftragten für das Schulrudern zu richten. Auch wenn Schul- oder Schülerrudern von einem Vereinsbootshaus aus durchgeführt werden soll, ist dies mitzuteilen.

4.1 Die Lehrkraft muss in der Lage sein, die gesamte Ausbildungsgruppe verantwortungsvoll betreuen zu können. Als Richtfrequenz gilt hierfür die Zahl 15. Zu berücksichtigen sind aber auch die Möglichkeit des Einsatzes einer kompetenten Hilfskraft, der Ausbildungsstand der Gruppenmitglieder sowie ihre Rettungsfähigkeit und die Reverssituation. So kann es zu Abweichungen von der Richtfrequenz sowohl nach oben als auch nach unten kommen.

4.2 Die Ruderlehrer/-innen sind verantwortlich für die Einhaltung der Ruderzeiten und für den geordneten Ablauf des Übungsbetriebes. Dabei sind die Grundsätze zur Sicherheit im Schulsport zu beachten.

4.2.1 Außerhalb der eigenen Übungszeit dürfen Trainingsmannschaften nur nach Absprache mit den nach Plan berechtigten Ruderlehrern rudern.

4.2.2 Außerhalb der Rudersaison können Trainingsmannschaften nur nach Absprache mit dem Bootsmeister rudern.

4.3.1 Das Skiffrudern außerhalb der Rudersaison und vor dem 1. Mai eines Jahres ist nur mit einem Begleitfahrzeug (Motorboot oder Mannschaftsgig) erlaubt. Das Rudern in Trimmis und anderen, als weniger lagestabil gekennzeichneten Booten ist für unerfahrene Ruderer, wie z. B. Anfänger, vor dem 1. Mai verboten.

4.3.2 Die engen Seitenkanäle der Alster, das gesamte Hamburger und Harburger Hafengebiet sowie die Unterelbe sind für den allgemeinen Ruderbetrieb gesperrt.

4.3.3 Offene Gewässer, wie Oberelbe und Außenalster, dürfen ab Windstärke 5 nicht mehr befahren werden.

4.4.1 Die Eintragung ins Fahrtenbuch muss vor Antritt jeder Fahrt erfolgen, die Austragung direkt nach Beendigung.

4.4.2 Schäden müssen sofort nach der Rückkehr gemeldet werden.

4.4.3 Nach jeder Fahrt sind die Dollen zu säubern sowie die Außenhaut der Boote und die Riemen und Skulls abzuwischen.

5. Wer schuldhaft einen Schaden verursacht, muss für die Folgen eintreten.

Die Ruderordnung wird ergänzt durch das Regattamerkblatt, das Merkblatt für das Wanderrudern, das Merkblatt zur Binnenwasserstraßenordnung sowie die Grundsätze zur Sicherheit im Schulsport.

Die Ruderordnung vom Mai 2011 wird hiermit außer Kraft gesetzt.

Hamburg, 10. Mai 2013

gez. Kanders
- Schulsportreferentin -

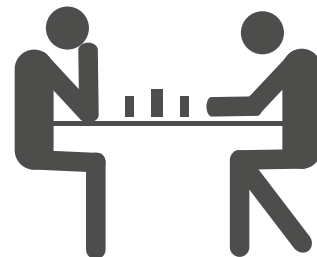
gez. Rauhut
- Sachbeauftragter für das Schulrudern -



FACHAUSSCHUSS SCHACH



Vorsitz
Name Jan Pohl
Schule StS Kirchwerder
Lz. 520/5639
Tel. 040/72 37 71 30
Fax 040/72 37 71 44
Tel. (privat) 040/32 04 44 76
E-Mail jan.pohl@mac.com



Larissa Hatje	StS Alter Teichweg 384/5056	T 040/42 89 770 F 040/42 87 77 211	M larissa@hsjb.de
Young-Jun Kwon	STS Barmbek 352/5662	T 040/42 84 86 300	M youngjun.kwon@outlook.com
Björn Lengwenus	StS Alter Teichweg 384/5056	T 040/42 89 770 F 040/42 87 77 211	M bjoern.lengwenus@bsb.hamburg.de

DATUM	VERANSTALTUNG/ORT	KLASSENSTUFE/ JAHRGANG	WETTKAMPF- KLASSEN	MELDESCHLUSS/ MELDEFORM
24.11.2016	Schach Hamburger Schulmannschaftsmeisterschaften <i>StS Barmbek, Abtl. Fraenkelstraße</i>	Klassen 5-13		20.11.2016 Online-Meldesystem
25.11.2016	Schach Hamburger Schulmannschaftsmeisterschaften <i>StS Barmbek, Abtl. Fraenkelstraße</i>	Klassen 5/6		20.11.2016 Online-Meldesystem
26.11.2016	Schach Hamburger Grundschulschachtag <i>StS Barmbek, Abtl. Fraenkelstraße</i>	Klassen 0-4		20.11.2016 intern
25.02.2017	Schach Hamburger Schulschachpokal <i>StS Barmbek, Abtl. Fraenkelstraße</i>	Klassen 1-13	WK II, III, IV, M, G, STS	21.02.2017 Online-Meldesystem
	Schach Rechtes Alsterufer gegen linkes Alsterufer	Klassen 1-13		intern
	Schach Hamburger Schulblitzmeisterschaft	Klassen 1-13		intern



Alle aktuellen Ausschreibungen und Durchführungsbestimmungen der Sportarten des Wettbewerbs „Jugend trainiert für Olympia“ sind online jederzeit auf der Homepage unter www.jtfo.de und www.schulsport-hamburg.de einsehbar und erscheinen deshalb nicht mehr in Druckform im Schulsporthandbuch.

FACHAUSSCHUSS SCHWIMMEN



Vorsitz
Name **Philipp Kopf**
Schule GTS Sternschanze
Lz. 159/5167
Tel. 040/42 88 68 30
Fax 040/42 88 68 310
Tel. (privat) 040/63 21 477
E-Mail philippkopf@gmx.de



Christian Andresen	StS Alter Teichweg 384/5056	T 040/42 89 770 F 040/42 89 77 211	P 040/22 73 97 09 M chrisch_andresen@freenet.de
Martin Biedermann	GTS Mümmelmannsberg 180/5057	T 040/42 89 790 F 040/42 89 79 208	F 040/59 46 27 38 M biedermann.mar@web.de
Axel Pitschmann	StS Walddörfer 341/5085	T 040/42 88 54 02 F 040/42 88 54 210	F 04102/ 62 581 M axelpitsch@aol.com
Roberto Ebert	StS Lohbrügge 512/5094	T 040/42 88 76 50 F 040/42 88 76 522	F 0174/77 29 226 M ebert.gsl@googlemail.com

DATUM	VERANSTALTUNG/ORT	KLASSENSTUFE/ JAHRGANG	WETTKAMPF- KLASSEN	MELDESCHLUSS/ MELDEFORM
Feb. 2017	Schwimmen Jugend trainiert für Olympia (Jtfo) <i>Schwimmhalle Finkenwerder</i>	1999-2008	WK I bis WK IV	Januar 2017 Online-Meldesystem
Juli 2017	Schwimmen Sommerschwimmfest der Hamburger Schulen <i>Freibad Billstedt</i>	Klassen 3/4	Schwim- men und Wasserball	Januar 2017 Online-Meldesystem



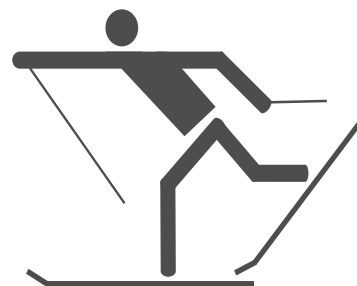
Alle aktuellen Ausschreibungen und Durchführungsbestimmungen der Sportarten des Wettbewerbs „Jugend trainiert für Olympia“ sind online jederzeit auf der Homepage unter www.jtfo.de und www.schulsport-hamburg.de einsehbar und erscheinen deshalb nicht mehr in Druckform im Schulsporthandbuch.



FACHAUSSCHUSS SKILANGLAUF



Vorsitz
Name Marianne Wulkop
Schule Gymnasium Blankenese
Lz. 137/5831
Tel. 040/42 89 72 10
Fax 040/72 37 71 44
Tel. (privat) 040/86 62 84 91
Mobil (privat) 0170/83 02 618
E-Mail m.wulkop@gmx.de



Ulrich Schmidt stellv.Vorsitzende	StS Bergstedt 337/5084	T 040/60 41 090 F 040/42 89 71 44	P 040/60 33 772 M ullischmidt4@yahoo.de
Jule Witt	Albrecht-Thaer-Gymnasium 249/5860	T 040/54 73 060 F 040/54 73 06 30	P 0151/23 00 0 M wt@ath-hh.de
Lars Bartz	StS Bergstedt 337/5084	T 040/54 73 060 F 040/54 73 06 30	P 040/49 19 799 M larsbartz@yahoo.de
Alexa Nawrath	Geschwister-Scholl-Stadteilschule 119/5066	T 040/42 88 56 02 F 040/42 88 56 225	P 0176/22 88 75 80 M alexa.nawrath@web.de
Ulrike Wingerath	Heinrich-Hertz-Schule 203/5062	T 040/42 88 91 0 F 040/42 88 91 199	M wingerath.ulrike@gmx.net
Lena Zenke	Heinrich-Heine-Gymnasium 327/5894	T 040/42 88 610 F 040/60 87 05 10	P 0173/26 60 203 M Lena.Zenke@hhg-hamburg.de
Stephanie Beer	Goethe-Schule Harburg 620/5070	T 040/42 88 710 F 040/42 88 71 272	P 05823/76 66 M stephanie.beer@goethe-schule-harburg.de
Lars Bock	Lise-Meitner-Gymnasium 123/5825	T 040/42 88 85 20 F 040/42 88 85 233	P 0176/52 83 80 62 M Bock.lmg@gmx.de
Werner Lipsow	StS Lohbrügge 512/5094	T 040/42 88 76 05 F 040/42 88 76 522	P 0176/21 54 02 44 M djred@gmx.net
Tobias Schade	Fritz-Schumacher-Schule 221/5065	T 040/53 04 690 F 040/53 04 69 10	P 01523/37 40 933 M schade@back4sports.com
Nils Lümekemann	Gymnasium Hochrad 143/5887	T 040/82 27 740 F 040/822 77 430	M nils_luemkemann@yahoo.de
Kerrin Heinsohn	StS Eppendorf 261/5090	T 040/42 88 220 F 040/42 88 22 199	M kerrinheinsohn@gmx.de
Mark Schepanski	StS Fischbek Falkenberg 631/5669	T 040/75 11 59 00 40 T 040/75 11 59 22 040 T 040/70 29 14 02	P mobil: 0157/71 91 04 67 M mail@markschepanski.de
Marcus Jung	StS Fischbek Falkenberg 631/5669	T 040/75 11 59 00 40 T 040/75 11 59 22 040 T 040/70 29 14 02	P mobil: 0176/64 35 78 48 M Marcusjung@live.de

DATUM	VERANSTALTUNG/ORT	KLASSENSTUFE/JAHRGANG	WETTKAMPFKLASSEN	MELDESCHLUSS/ MELDEFORM
06.10.2016	Skilanglauf Qualifikationscrosslauf <i>Jenischpark</i>	2002-2007	WK III Mädchen (02-05) WK III Jungen WK IV Mixed (04-07)	01.09.2016 E-Mail oder Online-Meldesystem
08.11.2016	Skilanglauf Qualifikationscrosslauf <i>Harburg</i>	2002-2007	WK III Mädchen WK III Jungen WK IV Mixed	01.09.2016 E-Mail oder Online-Meldesystem
21.01.2017- 26.01.2017	Skilanglauf Hamburger Meisterschaften Skilanglauf <i>Finsterau/Bayerischer Wald</i>	2002-2007	WK III Mädchen WK III Jungen WK IV Mixed	01.09.2016 E-Mail oder Online-Meldesystem
25.01.2017	Skilanglauf Hamburger Meisterschaften Einzelwertung <i>Finsterau/Bayerischer Wald</i>	2002-2007	WK III Mädchen WK III Jungen WK IV Mixed	01.09.2016 E-Mail oder Online-Meldesystem
26.01.2017	Skilanglauf Hamburger Meisterschaften Staffelwertung <i>Finsterau/Bayerischer Wald</i>	2002-2007	WK III Mädchen WK III Jungen WK IV Mixed	01.09.2016 E-Mail oder Online-Meldesystem
19.02.2017- 23.02.2017	Skilanglauf Skilanglauf Bundesfinale <i>Schonach</i>	2002-2007	WK III Mädchen WK III Jungen WK IV Mixed	01.09.2016 E-Mail oder Online-Meldesystem
Mai 2017	Skilanglauf QualifikationsInlinelauf <i>Sporthalle Nord</i>	2003-2008	WK III Mädchen WK III Jungen WK IV Mixed	E-Mail oder Online-Meldesystem

◀ Die ausführliche Ausschreibung der Wettkampfbestimmungen sind der Homepage www.schulsport-hamburg.de zu entnehmen. Bei Fragen wenden Sie sich gern an: M. Wulkop@gmx.de



Alle aktuellen Ausschreibungen und Durchführungsbestimmungen der Sportarten des Wettbewerbs „Jugend trainiert für Olympia“ sind online jederzeit auf der Homepage unter www.jtfo.de und www.schulsport-hamburg.de einsehbar und erscheinen deshalb nicht mehr in Druckform im Schulsporthandbuch.



FACHAUSSCHUSS TENNIS



Vorsitz
 Name **Dr. Burghard Pilzecker**
 Schule Gymnasium Hochrad
 Lz. 143/5887
 Tel. 040/42 89 349-0
 Fax 040/42 89 349-10
 E-Mail pilzecker@aol.com



DATUM	VERANSTALTUNG/ORT	KLASSENSTUFE/ JAHRGANG	WETTKAMPFKLASSEN	MELDESCHLUSS/ MELDEFORM
April - Juni 2017	Tennis Hamburger Schülermeisterschaften <i>variabel</i>	2004-2007	WK IV Mädchen	Online-Meldesystem, E-Mail oder Telefon
April - Juni 2017	Tennis Hamburger Schülermeisterschaften <i>variabel</i>	2004-2007	WK IV Jungen	Online-Meldesystem, E-Mail oder Telefon
April - Juni 2017	Tennis Hamburger Schülermeisterschaften <i>variabel</i>	2002-2005	WK III Mädchen	Online-Meldesystem, E-Mail oder Telefon
April - Juni 2017	Tennis Hamburger Schülermeisterschaften <i>variabel</i>	2002-2005	WK III Jungen	Online-Meldesystem, E-Mail oder Telefon
April - Juni 2017	Tennis Hamburger Schülermeisterschaften <i>variabel</i>	2000-2003	WK II Mädchen	Online-Meldesystem, E-Mail oder Telefon
April - Juni 2017	Tennis Hamburger Schülermeisterschaften <i>variabel</i>	2000-2003	WK II Jungen	Online-Meldesystem, E-Mail oder Telefon
April - Juni 2017	Tennis Hamburger Schülermeisterschaften <i>variabel</i>	1998 u. älter	WK I Mädchen	Online-Meldesystem, E-Mail oder Telefon
April - Juni 2017	Tennis Hamburger Schülermeisterschaften <i>variabel</i>	1998 u. älter	WK I Jungen	Online-Meldesystem, E-Mail oder Telefon

◀◀ Die Hamburger Schülermeisterschaften finden nach Absprache statt.



Alle aktuellen Ausschreibungen und Durchführungsbestimmungen der Sportarten des Wettbewerbs „Jugend trainiert für Olympia“ sind online jederzeit auf der Homepage unter www.jtfo.de und www.schulsport-hamburg.de einsehbar und erscheinen deshalb nicht mehr in Druckform im Schulsporthandbuch.

FACHAUSSCHUSS TISCHTENNIS




Vorsitz
 Name **Jürgen Krause**
 Schule Grundschule Neurahlstedt
 Lz. 353/5508
 Tel. 040/42 88 64 788
 Fax 040/42 88 64 722
 Tel. (privat) 040/66 78 71
 E-Mail juergentkrause@web.de



Frode Schwarzmayr Beisitz	StS Kirchwerder 520/5087	T 040/72 37 71 30 F 040/72 37 71 44	P 040/20 34 65 M edorf@gmx.de
-------------------------------------	-----------------------------	--	--

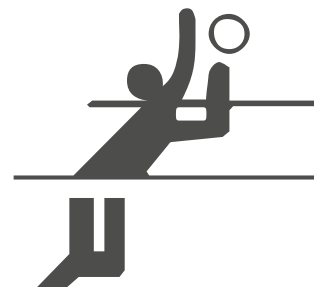
DATUM	VERANSTALTUNG/ORT	KLASSENSTUFE/ JAHRGANG	WETTKAMPFKLASSEN	MELDESCHLUSS/ MELDEFORM
Februar 2017	Tischtennis Hamburg-Finale JtFO <i>Niendorf, Sporthalle Sachsenweg</i>	Klassen 8-10 nach Jahrgängen 2000-2003	WK II Jungen	Januar 2017 nur per E-Mail
Februar 2017	Tischtennis Hamburg-Finale JtFO <i>Niendorf, Sporthalle Sachsenweg</i>	Klassen 5-7 nach Jahrgängen 2002-2005	WK III Jungen	Januar 2017 nur per E-Mail
Februar 2017	Tischtennis Hamburg-Finale JtFO <i>Wandsbek, Sporthalle Kneesestr.</i>	Klassen 5-7 Klassen 8-10 nach Jahrgängen 2002-2005 2000-2003	WK II Mädchen WK III Mädchen	Januar 2017 nur per E-Mail
Mai 2017	Tischtennis Hamburg-Finale JtFO <i>Forum Gymnasium Rahlstedt</i>	Klassen 4-6 2004-2007 und jünger	WK IV Mädchen WK IV Jungen	April 2017 nur per E-Mail
14.11.- 26.11.2016	Tischtennis Schulaktionen DTTB-Schnuppermobil <i>verschiedene Schulen</i>	Klassen 3-6		September 2017 nur per E-Mail
Okt./März 2016/17	Tischtennis DTTB-Minimeisterschaften <i>verschiedene Schulen</i>			über Vereine und HTTV



Alle aktuellen Ausschreibungen und Durchführungsbestimmungen der Sportarten des Wettbewerbs „Jugend trainiert für Olympia“ sind online jederzeit auf der Homepage unter www.jtfo.de und www.schulsport-hamburg.de einsehbar und erscheinen deshalb nicht mehr in Druckform im Schulsporthandbuch.



**FACHAUSSCHUSS
VOLLEYBALL/BEACHVOLLEYBALL**



Vorsitz Volleyball

Name **Knut Rettig**
 Schule Gymnasium Heidberg
 Lz. 223/5835
 Tel. 040/42 89 30 90
 Fax 040/42 89 30 925
 Tel.(priv.) 040/55 09 773
 E-Mail knut.rettig@t-online.de

Vorsitz Beachvolleyball

Name **Tim Braun**
 Schule Johannes-Brahms-Gymnasium
 Lz. 313/5822
 Tel. 040/42 88 62 90
 Fax 040/42 88 62 930
 Tel.(priv.) 040/52 77 800
 E-Mail braun.tim@gmx.de

Frank Manthey	Goethe Gymnasium 113/5824	T 040/60 90 260 F 040/60 90 26 40	P 0178/23 63 345 M f.manthey1@gmx.de
Andreas Gloy	Helmut-Schmidt-Gymnasium 605/5807	T 040/42 88 77 01 F 040/ 42 88 77 227	P 040/88 12 88 31 M angloy@hotmail.com
Benjamin Prehn	StS Bahrenfeld 147/5081	T 040/42 88 87 20 F 040/42 88 87 230	P 040/31 97 95 29 M prehn@worldintouch.de

DATUM	VERANSTALTUNG/ORT	KLASSENSTUFE/ JAHRGANG	WETTKAMPFKLASSEN	MELDESCHLUSS/ MELDEFORM
September 2016	Beachvolleyball 11. Beachvolleyball Turnier für 6+7 Klassen (Fortgeschrittene) <i>Beachcenter Alter Teichweg</i>	Klassen 6/7		2 Wochen vorher Onlinemeldung
November 2016	Hallenvolleyball JtfO Vorrunde <i>n.n.</i>	2001 u. älter	WK I	16.10.2016 Onlinemeldung
November 2016	Hallenvolleyball JtfO Vorrunde <i>n.n.</i>	2000 – 2003	WK II	16.10.2016 Onlinemeldung
November 2016	Hallenvolleyball JtfO Vorrunde <i>n.n.</i>	2002-2004	WK III	16.10.2016 Onlinemeldung
November 2016	Hallenvolleyball JtfO Vorrunde <i>n.n.</i>	2004-2007	WK IV	16.10.2016 Onlinemeldung

November 2016	Hallenvolleyball Mixed-Hobbyrunde <i>individuell</i>	Klassen 11-13 Klassen 8-10 Klassen 5-7	Mixed I Mixed II Mixed III	16.10.2016 Online-Meldesystem oder per E-Mail an: prehn@worldin- touch.de
Januar 2017	Beachvolleyball 19. Oberstufen Beachvolleyball Turnier <i>Beachcenter Alter Teichweg</i>	Klassen 10-13		2 Wochen vorher Onlinemeldung
Februar 2017	Hallenvolleyball Endrunde Jtfo <i>Unihalle Hamburg</i>		WK I-WK IV	
April 2017	Hallenvolleyball Grundschulcup <i>LLZ Hamburg</i>	Klassen 3/4		2 Wochen vorher Onlinemeldung
Mai 2017	Beachvolleyball Jugend trainiert für Olympia Vorrunde <i>Beachcenter Alter Teichweg</i>	2002 u. jünger	WK III Mixed	03.03.2017 Onlinemeldung
Mai 2017	Beachvolleyball Jugend trainiert für Olympia Vorrunde <i>Beachcenter Alter Teichweg</i>	2000-2003	WK II Mixed	03.03.2017 Onlinemeldung
Mai 2017	Beachvolleyball Jugend trainiert für Olympia Vorrunde <i>Beachcenter Alter Teichweg</i>	2001 u. älter	WK I Mixed	03.03.2017 Onlinemeldung
Juni 2017	Beachvolleyball Jugend trainiert für Olympia Endrunde <i>Beachcenter Alter Teichweg</i>		WK I Mixed WK II Mixed WK III Mixed	
Juni 2017	Beachvolleyball 12. Beachvolleyball Turnier für 5+6 Klassen <i>Beachcenter Alter Teichweg</i>	Klassen 5/6		2 Wochen vorher Onlinemeldung
Juli 2017	Beachvolleyball 20. Oberstufen Beachvolleyball Turnier <i>Beachcenter Alter Teichweg</i>	Klassen 10-13		2 Wochen vorher Onlinemeldung



Alle aktuellen Ausschreibungen und Durchführungsbestimmungen der Sportarten des Wettbewerbs „Jugend trainiert für Olympia“ sind online jederzeit auf der Homepage unter www.jtfo.de und www.schulsport-hamburg.de einsehbar und erscheinen deshalb nicht mehr in Druckform im Schulsporthandbuch.



5.4 BESONDERE VERANSTALTUNGEN

5.4.1 FIT DURCH DIE SCHULE



**GESUND LERNEN
GESUND LEBEN**
Die Angebote der AOK Rheinland/Hamburg
für Schulen

**Projekt-
förderung
bis zu
5.000 EUR**

**„Fit durch
die Schule“**

Eine Initiative zur Förderung des außerunterrichtlichen Schulsports an Hamburger Schulen

Die Behörde für Schule und Berufsbildung und die AOK Rheinland/Hamburg unterstützen seit Jahren Schulen bei ihren Bemühungen um „fitte“ Schülerinnen und Schüler. Seit 2009 wurden über 120 Projekte gefördert. Die AOK Rheinland/Hamburg stellt dafür Fördermittel zur Verfügung. Projekte im außerunterrichtlichen Schulsport und in der Bewegungsförderung werden für einen Zeitraum von 2 Schuljahren mit bis zu 5.000 Euro gefördert.

Weitere Informationen und Kontaktdaten rund um das Angebot finden Sie unter: www.fitdurchdieschule.de

 **Hamburg** | Behörde für Schule und Berufsbildung

FIT durch die **Schule**

 **AOK**
Die Gesundheitskasse.

5.4.2 TAG DES JUDO 2016

Im November 2016 wird bereits zum dritten Mal ein bundesweiter „Tag des Judo“ durchgeführt. In den Wochen vom **8.-22.11.2016** (Hauptaktionstag 15.11.2016) soll an möglichst vielen Schulen in Deutschland Projektunterricht zum Thema „Judo - ein Sport zur Stärkung des Selbstbewusstseins und der sozialen Kompetenz“ realisiert werden. Diese Aktion wird durch den Deutschen Judo-Bund e.V. (DJB) in enger Zusammenarbeit mit den Landesverbänden ermöglicht. In den letzten Jahren wurde dieses Projekt schon von zahlreichen Landesverbänden, u.a. auch Hamburg, mit großem Erfolg durchgeführt. Judo ist in Deutschland schon seit vielen Jahren Bestandteil der schulsportlichen Landschaft: In Form von AG's, der Teilnahme beim Bundeswettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“ bis hin zur Verankerung des Judosports im Rahmen des Sportunterrichts. Das „Ring- und Raufen“ gehört in vielen Bundesländern zum Lehrplan, in Hamburg im Bewegungsfeld „Kämpfen und Verteidigen“.



Das Ziel des „Tag des Judo“ ist es, weitere Kooperationen zwischen Vereinen und Schulen aufzubauen und diese nachhaltig zu gestalten. Schulen und Kindern wird die Möglichkeit geboten, die positiven (sport-) soziologischen Aspekte dieser Sportart sowie die festgeschriebenen Judo-Werte kennenzulernen. Diese Aktion hilft dabei, Kontakte herzustellen und in einem offiziellen Rahmen darauf aufmerksam zu machen. Es sollen möglichst viele Schulklassen in Deutschland durch Projektunterricht an das „Ring- und Raufen“ und die Sportart Judo herangeführt werden. Die Möglichkeit eines Probetrainings und den Eintritt in einen Judoverein stellen eine wünschenswerte Folgerscheinung des „Tag des Judo“ dar.

i **Detaillierte Informationen finden Sie unter:**
www.judobund.de/jugend/schulsport/tag-des-judo/

Ansprechpartner (für Hamburg): Rainer Ehmler, E-Mail: rainer.ehmler@gmx.de



alle Fotos © Rainer Ehmler

5.4.3 SCHULTURN CUP 2016

Hamburg Gymnastics Schulturncup 24. November 2016 8:30 - 12:30 Uhr



Hamburg, Juli 2016

Einladung zum 8. Hamburg Gymnastics Schulturncup 2016

24. November 2016 | 8:30 - 12:30 Uhr | Sporthalle Wandsbek | Rüterstraße 75, Ecke Schädlerstraße | 22041 Hamburg

Liebe Sportlehrer und Sportlehrerinnen,

wir möchten Sie hiermit herzlich zur Teilnahme am Schulturncup 2016 einladen! Dieser findet nun schon zum 8. Mal in Verbindung mit den Hamburg Gymnastics, der größten turnerischen Spitzensportveranstaltung Norddeutschlands, statt.

Seit einem Jahr in neuem Gewand!

Die Übungen sind seit 2014 neu bearbeitet. Der Teamgedanke steht im Vordergrund und einzelne Übungen orientieren sich am Hamburger Bildungsplan Sport sowie an den „Hinweisen und Erläuterungen zum Rahmenplan Sport“ in den Grundschulen.

So könnte der 24. November 2016 für die Schülerinnen und Schüler Ihrer Klasse ein besonderer Tag werden, wenn ein Klassenteam am 8. Schulturncup in der großen Sporthalle Wandsbek teilnimmt. Dies gilt sicher auch für die SchülerInnen, die ihr Team begleiten und lautstark unterstützen.

Die offizielle Patenschaft für den 8. Hamburg Gymnastics Schulturncup 2016 hat in diesem Jahr die Nachwuchs-Athletin Jasna Ruge vom TurnClub Hamburg. Die 14-jährige hat in diesem Jahr bei den Deutschen Jugendmeisterschaften eine Bronzemedaille am Sprung gewonnen und wird bei den Hamburg Gymnastics 2016 in der Hamburger Auswahlmannschaft starten.

Die **Ausschreibung und alle Informationen** für den Schulturncup erhalten Sie auf beigefügtem Flyer. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie mit Ihren Schülern und Schülerinnen am Hamburg Gymnastics Schulturncup 2016 teilnehmen. Neben einem Pokal winkt der Siegerklasse ein Freikartenkontingent für die Hamburg Gymnastics am 25. und 26. November 2016 in der Sporthalle Wandsbek und die offizielle Siegerehrung vor großem Publikum.

Im direkten Anschluss an den Schulturncup sind alle Mannschaften herzlich eingeladen, das öffentliche Wettkampftraining für die Hamburg Gymnastics zu besuchen.

Anmeldeschluss ist am **20. Oktober 2016** per E-Mail an hamburg-gymnastics@topsportvereine.de (unter Angabe von Adresse/Telefonnummer der Schule, Name/E-Mail-Adresse der Lehrkraft sowie Klassenstufe). Falls Sie Fragen zum Ablauf und zu den Übungen haben sollten, mailen Sie uns ebenfalls gern.

Wir freuen uns auf zahlreiche Meldungen!

5.4.4 BUNDESJUGENDSPIELE 2016/2017

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend



Aufruf

Rund fünf Millionen Schülerinnen und Schüler nehmen jährlich an den Bundesjugendspielen teil. Die sportlichen Wettkämpfe als jährliche Höhepunkte des Schulsports sind für die Schülerinnen und Schüler eine prägende Erfahrung. Werte wie Fairplay, Engagement und Teamgeist werden hier lebendig. Die Bundesjugendspiele sind deshalb vor allem als Sportfest einer Schulgemeinschaft zu verstehen, bei dem die Freude an der Bewegung und das gemeinsame Erlebnis im Mittelpunkt stehen.

In diesem Jahr werden die Bundesjugendspiele 65 Jahre alt. Am 16. Juli 1951 rief der Bundesminister des Innern „die gesamte deutsche Jugend auf, sich an den in diesem Jahre erstmalig stattfindenden Bundes-Jugendspielen zu beteiligen“. Die „Gemeinschaft der Schülerinnen und Schüler“ in der jungen Bundesrepublik Deutschland sollte in der Verleihung von Urkunden mit der Unterschrift des Bundespräsidenten und des Bundesinnenministers ihren Ausdruck finden. Diese Idee eines großen gemeinsamen Wettkampfes kam bei den jungen Menschen gut an. Generationen von Schülerinnen und Schülern haben seit 1951 an den Bundesjugendspielen teilgenommen - eine Erfolgsgeschichte. Bis heute steht die Unterschrift des Bundespräsidenten auf der Ehrenurkunde.

Die Erfolgsgeschichte Bundesjugendspiele spiegelt auch die Veränderungen in Sport, Schule und Gesellschaft in mehr als sechs Jahrzehnten. 2016 präsentieren sich die Bundesjugendspiele in einer modernen vielfältigen Form, die sich an den Interessen der Schülerinnen und Schüler orientiert. Zusätzlich zum traditionellen Wettkampf in den Grundsportarten Leichtathletik, Turnen und Schwimmen sind der eher spielerische Wettbewerb und der sportartübergreifende Mehrkampf feste Bestandteile der Bundesjugendspiele geworden. Bereits seit 2009 können auch Schülerinnen und Schüler mit Behinderung im Rahmen eines eigenen Programmes sowohl in Regel- als auch in Förderschulen daran teilnehmen. Damit sind die Bundesjugendspiele die erste gesamtstaatliche Veranstaltung in Deutschland, die den Grundsatz der Inklusion der UN-Behindertenrechtskonvention vollinhaltlich umgesetzt hat.

Zum modernen Bild der Bundesjugendspiele gehört, dass die Organisation in örtliche Netzwerke mit Sportvereinen und anderen Partnern eingebettet ist. Die Homepage www.bundesjugendspiele.de mit ihrem Online-Auswertungsprogramm inklusive einer entsprechenden App für die Nutzung auf Sportplätzen und in Sporthallen erleichtert den Schulen und Vereinen die Durchführung der vielfältig gewordenen Bundesjugendspiele.

Etwas bewegen kann nur, wer sich selbst bewegt, sagt ein Sprichwort. So rufen wir auch in diesem Jahr wieder alle Schulen und Sportvereine auf, in partnerschaftlicher Zusammenarbeit an den Bundesjugendspielen 2016/2017 teilzunehmen.

Berlin, den 05. April 2016

Das Kuratorium für die Bundesjugendspiele

*Die Präsidentin
der Ständigen Konferenz
der Kultusminister der Länder*
Dr. Claudia Bogedan

*Die Bundesministerin
für Familie, Senioren,
Frauen und Jugend*
Manuela Schwesig

*Der Präsident des
Deutschen Olympischen
Sportbundes*
Alfons Hörmann

BUNDESJUGENDSPIELE 2016/2017

Ausschreibung

- Bek. d. BMFSFJ v. 09. 04. 2013 –502 - 2485 –03/001 (13/14) -

1. Allgemeines

Die Bundesjugendspiele werden jährlich für alle Schulen und Vereine ausgeschrieben. Sie werden federführend durch den Ausschuss für die Bundesjugendspiele unter Beteiligung der Kommission Sport der Ständigen Konferenz der Kultusminister der Länder, des Deutschen Olympischen Sportbundes/der Deutschen Sportjugend, des Deutschen Behindertensportverbandes/der Deutschen Behindertensportjugend, des Deutschen Leichtathletik-Verbandes, des Deutschen Turner-Bundes und des Deutschen Schwimm-Verbandes betreut.

Das Konzept der Bundesjugendspiele geht von der Erkenntnis aus, dass junge Menschen mit und ohne Behinderung sehr unterschiedliche Motive haben, Sport zu treiben. Es verfolgt das Ziel, jüngere Jahrgänge systematisch an die in den Bundesjugendspielen enthaltenen Grundsportarten heranzuführen. Dabei soll auf eine Frühspezialisierung und Einengung in ein zu starres Regelwerk verzichtet werden.

Für die Jahrgangsstufen 1 –6 wird deshalb die Angebotsform „Wettbewerb“ empfohlen. Das „Programm Bundesjugendspiele für Schülerinnen und Schüler mit Behinderung“ ermöglicht diesen eine gleichberechtigte Teilhabe.

2. Inhalte

Die Bundesjugendspiele lösen den Anspruch ein, Bestandteil einer modernen Sportpraxis zu sein. Es handelt sich um ein abgestimmtes Konzept zwischen den Angeboten der beteiligten Sportarten. Die Inhalte der Bundesjugendspiele orientieren sich an den Grundformen der Bewegung und berücksichtigen dabei die Prinzipien der Vielseitigkeit und der Wahlmöglichkeit. Die Bundesjugendspiele werden als Individualwettbewerb in den drei Grundsportarten ausgeschrieben:

- » **Gerätturnen**
- » **Leichtathletik**
- » **Schwimmen**

Die Bundesjugendspiele sind in drei Angebotsformen gegliedert:

- 1. Wettkampf:** Sportartspezifischer Mehrkampf der jeweiligen Grundsportart (in der Leichtathletik und im Schwimmen erst ab Jahrgangsstufe 3)
- 2. Wettbewerb:** Vielseitigkeitswettbewerb der jeweiligen Grundsportart
- 3. Mehrkampf:** Sportartübergreifender Mehrkampf der drei Grundsportarten

Das Konzept enthält sowohl die Wahlmöglichkeit zwischen den drei Sportarten als auch zwischen den Angebotsformen Wettkampf, Wettbewerb und Mehrkampf.

Idealerweise sollten –soweit die Rahmenbedingungen dies erlauben –alle drei Angebotsformen der Bundesjugendspiele durchgeführt werden, um auf die Interessen und Leistungsstärken der Kinder und Jugendlichen eingehen zu können. Die Ausübung der verschiedenen Angebotsformen soll sich nicht allein auf die Durchführung des Sportfestes beschränken, sondern soll im Sportunterricht allgemein ihren Niederschlag finden.

3. Information über die Bundesjugendspiele

- 🌐 Alle aktuellen Informationen zu den Bundesjugendspielen sind unter der Domain **www.bundesjugendspiele.de** abzurufen.

Die Internetseite wurde rundum neu gestaltet und technisch optimiert. Sie steht seit Beginn des Jahres 2015 zur Verfügung und ermöglicht Nutzerinnen und Nutzern eine leichtere Orientierung. Neben dem Handbuch in digitaler Form können hier Hintergründe und Literaturhinweise rund um die Bundesjugendspiele abgefragt werden. Weiterhin besteht natürlich auch noch der Zugang über die Domains **www**.

bmfsfj.de, www.kmk.org und www.dsj.de.

Seit 2015 steht auf der Internetseite ein „**Handbuch-Assistent**“ bereit. Er unterstützt Nutzerinnen und Nutzer bei der Zusammenstellung von Inhalten des Handbuchs. Die Funktionsweise basiert auf den Bestimmungen zur Durchführung der Bundesjugendspiele und dem Programm „Bundesjugendspiele für Schülerinnen und Schüler mit Behinderung“. Durch Abfragen der Sportart, Jahrgangsstufe und Angebotsform erstellt der „Handbuch-Assistent“ eine, auf die jeweils getroffene Auswahl und das Regelwerk abgestimmte, Zusammenstellung der Handbuchinhalte.

Zur Auswertung der Bundesjugendspiele steht das in 2014 weiter entwickelte **Online-Auswertungstool** zur Verfügung. Ein spezifisches Auswertungsprogramm für Schülerinnen und Schüler mit Behinderung ist darin integriert. Die Software ist über die Domain www.bundesjugendspiele.de unter der Rubrik „Online-Auswertungstool“ und/oder über den „Login“-Bereich im oberen Seitendrittel jeder Unterseite aufzurufen. Voraussetzung für die Nutzung ist ein Internetzugang und ein internetfähiger PC. Durch die Online-Bereitstellung ist das Auswertungsprogramm immer auf dem aktuellen Stand.

Seit 2015 steht zusätzlich eine **App** (Bundesjugendspiele-App) zur Verfügung. Sie ermöglicht Nutzerinnen und Nutzern unmittelbar an der Sportstätte die **Offline-Eingabe** von Leistungen über ein **mobiles Endgerät** (Smartphone, Tablet). Eine Internetverbindung ist lediglich zur Anmeldung und Synchronisation der Daten mit dem Online-Auswertungstool notwendig. Voraussetzung ist ein bereits bestehender Benutzer/innen-Account innerhalb des Online-Auswertungstools.

Die Nutzung des Online-Auswertungstools und der Bundesjugendspiele-App ist kostenfrei. Die Tool-Optimierung und die Ergänzung um die App zur Offline-Eingabe erfolgten auf der Grundlage der Rückmeldungen aus dem Einsatz in der Praxis.

Mit dem „Handbuch-Assistenten“, dem Online-Auswertungstool und der Bundesjugendspiele-App steht ein ineinandergreifendes Instrumentarium zur Verfügung. Es bietet Nutzerinnen und Nutzern die Möglichkeit, digital unterstützt die Veranstaltungen zu den Bundesjugendspielen noch effizienter vorzubereiten, durchzuführen und auszuwerten. Alle Details zur Nutzung können den im Internetauftritt hinterlegten Texten entnommen werden.

Die aktuelle Version des Handbuchs und des Online-Auswertungsprogramms zu den Bundesjugendspielen ist nur über die Domain www.bundesjugendspiele.de abzurufen. Die Bundesjugendspiele-App steht in den jeweiligen Stores (Appstore, Google play) als Download zur Verfügung. Ein Zugang zur App besteht ebenfalls über die Internetseite.

4. Organisation

4.1 Teilnehmerinnen und Teilnehmer

An den Bundesjugendspielen sind Kinder und Jugendliche aller Jahrgänge teilnahmeberechtigt. **Die Altersangaben in der Ausschreibung und auf den Wettkampfkarten beziehen sich jeweils auf das Jahr, in dem die Teilnehmerin bzw. der Teilnehmer das angegebene Alter erreicht –nicht auf das Alter am Veranstaltungstag.**

4.2 Ausrichter

Die Bundesjugendspiele werden in der Regel von Schulen durchgeführt. Dabei ist eine enge Kooperation mit den regionalen Sportvereinen und anderen Trägern außerschulischer Jugendarbeit anzustreben.

4.3 Kampfrichterinnen und Kampfrichter

Die Vorbereitung der Kampfrichterinnen und Kampfrichter, insbesondere wenn es sich um Jugendliche handelt, verdient große Sorgfalt. Es wird empfohlen, geeignete Schülerinnen und Schüler für die Tätigkeit auszubilden, wobei die Sportorganisationen um Mitarbeit gebeten werden sollten.

4.4 Anforderungen von Urkunden

Die Urkunden werden kostenfrei zur Verfügung gestellt.

4.4.1 Urkundenanforderungen von **einzelnen Schulen** oder **sonstigen Ausrichtern** können **nur** bei folgenden Stellen erfolgen:

i **Hamburg:** Zentrales Vordrucklager der Behörde für Schule und Berufsbildung,
Fax: 85 50 83 02.

4.4.2 Die unter 4.4.1 aufgeführten Stellen, die Auslandsschulen, die Deutsche Sportjugend und die Spitzenverbände des Sports bestellen ihre Anforderungen bei:

Postanschrift: **Publikationsversand der Bundesregierung**
Postfach 48 10 09
18132 Rostock
Telefon: 03018/272 27 21 *¹
Fax: 03018/10 272 27 21 *²
Gebärdentelefon: gebaerdentelefon@sip.bundesregierung.de *²
E-Mail: publikationen@bundesregierung.de

4.5 Berichterstattung

Die Schulen übersenden sofort nach jeder Veranstaltung die Berichtsbögen an die unter 4.4.1 genannten Stellen. In Hamburg senden die Schulen ihre Berichtsbögen an das Referat Bewegung & Sport in der Behörde für Schule und Berufsbildung.

4.6 Download

i Die Materialien des Handbuches der Bundesjugendspiele können aus dem Internet herunter geladen werden unter der Domain: **www.bundesjugendspiele.de**.

*¹ Jeder Anruf kostet 14 Cent pro Minute aus dem deutschen Festnetz, max. 42 Cent/Min. aus den Mobilfunknetzen.

*² Nutzung entweder mit einem VOIP- und videofähigen Gerät, das mit dem Signalisierungsprotokoll SIP umgehen kann (IP-Video-Telefon) oder einem PC mit einer entsprechenden Software (Softclient bzw. Softphone).

5.4.5 DEUTSCHES SPORTABZEICHEN – SCHULWETTBEWERB 2017

Der Hamburger Sportbund (HSB) richtet in Zusammenarbeit mit der Behörde für Schule und Berufsbildung auch 2017 den Sportabzeichen-Schulwettbewerb aus.

Teilnehmen können

- » alle Jugendlichen ab Jahrgänge 2011 bis 2000 und
- » alle Erwachsenen volljährige Schüler/innen ab 1999 oder älter.

Gewertet werden alle erfolgreich abgelegten Sportabzeichen-Prüfungen. Alle Verleihungen, einschließlich Abzeichen, sind kostenlos.

Preise

Die drei ersten Plätze pro Gruppe werden mit Gutscheinen im Wert von **250,-€**, **150,-€** und **100,-€** ausgezeichnet.

Gruppeneinteilung der Schulen

- » Gruppe 1 – Schulen mit einer Schülerzahl bis 180
- » Gruppe 2 – Schulen mit einer Schülerzahl von 181 bis 360
- » Gruppe 3 – Schulen mit einer Schülerzahl von 361 bis 650
- » Gruppe 4 – Schulen mit einer Schülerzahl über 650
- » Gruppe 5 – Sonder- und Förderschulen

Voraussetzungen

An jeder Schule muss eine Sportlehrkraft die Prüfberechtigung für das Sportabzeichen haben (gemäß den Richtlinien des DSA-Prüfungswegweisers). Ist dies nicht der Fall, kann die Prüfberechtigung beim HSB beantragt werden.

Alle in einem Wettbewerbsjahr erzielten Ergebnisse (Schulsportfeste, Bundesjugendspiele, Jugend trainiert für Olympia etc.), die auch für das Sportabzeichen Gültigkeit haben, können in die Prüfkarte eingetragen werden. Sind alle 4 Bedingungen (plus die Schwimmfähigkeit) erfüllt, werden die Eintragungen durch die / den Prüfungsberechtigte/Prüfungsberechtigten bestätigt und mit einem Schulstempel versehen.

Organisation

Alle Unterlagen (Prüfkarten und Urkunden) können beim HSB angefordert werden:

i Heike Thal, Tel: 040/41 908-278, E-Mail: h.thal@hamburger-sportbund.de

Die Unterlagen müssen ausgefüllt bis zum **15. Januar 2018** beim HSB wieder vorliegen, damit die Schule in der Auswertung des Sportabzeichen-Schulwettbewerbes berücksichtigt werden kann.

Gewertet wird das prozentuale Verhältnis der erreichten Sportabzeichen der Schule zur bestätigten Schülerzahl ab Klasse 1. Es müssen die vollständig ausgefüllten Prüfkarten eingereicht werden.

6 SPORTINSTITUTIONEN UND ORGANISATIONEN IN HAMBURG

6.1 SCHULSPORT IN HAMBURG

Das Referat Sport in der Behörde für Schule und Berufsbildung (BSB) und das Referat Sport des Landesinstituts für Lehrerbildung und Schulentwicklung (LI-Referat Bewegung & Sport)

Die Sport-Referate der BSB und des LI verantworten alle ministeriellen und operativen Aufgaben für den Schulsport in Hamburg. Dies umfasst u. a. folgende Felder:

- » Entwicklung und Erarbeitung von Rahmenvorgaben und Handreichungen für den Sportunterricht
- » Beratung in Fragen bezüglich sportbezogener Schulentwicklung
- » Organisation von Schulsportwettbewerben und Veranstaltungen
- » Betreuung der sportartbezogenen Fachausschüsse und der Regionalbeauftragten
- » Fachliche Beratung bei Grundstockmittelanträgen und in Fragen der Sporthallenausstattung
- » Durchführung und Organisation von Projekten
- » Organisation des Schulschwimmens
- » Wahrnehmung der Hamburger Interessen in der Sportkommission der Kultusministerkonferenz (KMK) und weiteren Gremien
- » Kooperation mit den Sportorganisationen
- » Organisation und Durchführung von Fortbildungen
- » Ausleihe Sportmaterial (z. B. Inlineskates, Zirkusmaterial, Speedminton)
- » Unterstützung und Beratung z. B. bei der Umsetzung der Rahmenlehrpläne, der Entwicklung eines schulinternen Curriculums
- » Betreuung der Schulen mit sportlichen Schwerpunkten (z. B. Bewegte Schulen)
- » Umsetzungsmöglichkeiten der Inklusion im Schulsport

Anschrift:

Referat Sport der Behörde für Schule und Berufsbildung (Moorkamp 9)

Referat Bewegung & Sport, Landesinstitut für Lehrerfortbildung und Schulentwicklung (Moorkamp 7)

20357 Hamburg

Fax 040/42 88 42-599

🌐 www.schulsport-hamburg.de | www.li.hamburg.de/sport

Referat Sport der Behörde für Schule und Berufsbildung (BSB)



Dr. phil. Daniel Wirszing

Leitung

Lz.: B 52-41

Tel. 040/42 88 42-339

E-Mail: daniel.wirszing@bsb.hamburg.de

Arbeitsbereiche:

- » Erstellung, Fortschreibung und Evaluation von Rahmenplänen und Prüfungsordnungen (Grundschule)
- » Entwicklung und Erarbeitung von Entwürfen und Handreichungen zu unterrichtlichen und curricularen Fragestellungen
- » Beratung und Hilfestellung in Fragen zur Organisation und Durchführung unterrichtlicher und außerunterrichtlicher Sportprojekte
- » Vergabe der Sport-Prädikate „Bewegte Schule“ und „Sportbetonte Schule“
- » Publikationen, inhaltliche Gestaltung der Homepage

N.N.

Fachreferent Grundschule

Lz: B 52-41



Thomas Mühlbach

Fachreferent Sek. I + II

Lz.: B 52-43

Tel. 040/42 88 42-337

E-Mail: thomas.muehlbach@bsb.hamburg.de

Arbeitsbereiche:

- » Erstellung, Fortschreibung und Evaluation von Rahmenplänen und Prüfungsordnungen (Sek. I + II)
- » Zentralabitur
- » Jugend trainiert für Olympia und Jugend trainiert für Paralympics
- » Weiterentwicklung vom Verbundsystem Schule-Leistungssport



Elisabeth Julius

Sachbearbeitung

Lz.: B 52-42

Tel. 040/42 88 42-336

E-Mail: elisabeth.julius@bsb.hamburg.de

Arbeitsbereiche:

- » Verwaltung des Haushalts und der Finanzen
- » Koordination der Fachausschüsse und Regionalbeauftragten
- » Bearbeitung der Anträge für Sporthalleinrichtungen und

Referat Sport am Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung – Fortbildung und Beratung



Regina Haß

Leitung

Tel. 040/42 88 42-331

E-Mail: regina.hass@li-hamburg.de

Arbeitsbereiche:

- » Koordination, Planung und Durchführung von Fortbildungen im Bereich der Sekundarstufe
- » Beratung in methodischen und didaktischen Fragen zum inklusiven Sportunterricht, zur Bewegten Schule, Investitionsmittelberatung u.v.m.



Katrin Gruner

Fortbildung Grundschule

Tel. 040/42 88 42-332

E-Mail: katrin.gruner@li-hamburg.de

Arbeitsbereiche:

- » Koordination, Planung und Durchführung von Fortbildungen im Bereich der Grundschule
- » Beratung in methodischen und didaktischen Fragen zum inklusiven Sportunterricht, zur Bewegten Schule, Investitionsmittelberatung u.v.m.

Jörn Quast

Organisation, Verwaltung, Ausleihe Sportmaterial, Informationen zur

Rettungsfähigkeit

Tel. 040/42 88 42-334

E-Mail: joern.quast@li-hamburg.de

- 🌐 Auf dieser Website www.schulsport-hamburg.de finden Sie weitere und umfangreiche Informationen zu schulsportlichen Themen in Hamburg, unter anderem:
 - » Handreichungen und Unterrichtsmaterialien
 - » Informationen zum Schulschwimmen
 - » Ausschreibungen und Online-Meldesystem für schulsportliche Wettbewerbe
 - » Berichte und Fotos vergangener Schulsportveranstaltungen
 - » Informationen zu bewegungsfördernden Projekten
 - » Tauschbörse für Sportgeräte
 - » Anmeldung für den Newsletter



- 🌐 Auf der Website www.li.hamburg.de/sport finden Sie unter anderem:
 - » Fortbildungen im Schulsport
 - » Informationen zur Auswahl und Durchführung von Motoriktests
 - » Aktuelle Informationen und Formulare zur Ausleihe von Sportmaterialien

6.2 LANDESSPORTAMT DER BEHÖRDE FÜR INNERES UND SPORT

Das Landessportamt der Freien und Hansestadt Hamburg gehört zur Behörde für Inneres und Sport.

Das Landessportamt

- » koordiniert die Umsetzung der Maßnahmen der Dekadenstrategie Sport und spezifiziert diese im Dialog mit den Akteuren des Sports,
- » schafft und sichert die Rahmenbedingungen für den organisierten und nichtorganisierten Sport in Hamburg,
- » hat als zentrale Aufgabe die staatliche Sportförderung in den Bereichen Breiten- und Leistungssport und Sportveranstaltungen sowie die Fachaufsicht im Bereich Sportstätten,
- » vertritt die gesamtstädtischen Interessen der Sportentwicklung in der Freien und Hansestadt Hamburg,
- » fungiert als zentraler Ansprechpartner für alle Partner des Sports und wirkt als Koordinator des Sports zwischen den Behörden,
- » ist für die Akquisition, Bewerbung, Begleitung und innerbehördliche Koordination von Sportveranstaltungen zuständig,
- » bündelt die Sportmarketingaktivitäten der Stadt und verwaltet die Marke „Sport begeistert Hamburg“,
- » vertritt die Interessen der Freien und Hansestadt Hamburg im Sport in regionalen, nationalen und internationalen Gremien und
- » berät und unterstützt die Behördenleitung in sportfachlichen Angelegenheiten.



Mit der „Dekadenstrategie Sport“ wurde Anfang des Jahres 2012 durch den Senat der Freien und Hansestadt Hamburg ein Leitbild für die Entwicklung des Sports in Hamburg bis zum Jahr 2021 beschlossen. Das Landessportamt ist für die Koordinierung der Umsetzung zentraler Ansprechpartner. Das Landessportamt prägt somit gemeinsam mit den Akteuren des Sports maßgeblich die Entwicklung des Sports in Hamburg – der, wie eine Studie aus dem Jahr 2010 ergab, sportaktivsten Großstadt Deutschlands.

- 🌐 Weitere Infos zum Hamburger Sport unter www.hamburg.de/sport oder www.facebook.de/sport.begeistert.hamburg.

6.3 HAMBURGER SPORTBUND UND HAMBURGER SPORTJUGEND

Der **Hamburger Sportbund (HSB)** und die **Hamburger Sportjugend (hsj)** fördern im Rahmen ihrer Aufgabe den Jugendsport und tragen Sorge für die reibungslose Zusammenarbeit von Schulen und Vereinen/Verbänden. In Zusammenarbeit mit der BSB werden Projekte wie „Kooperation Schule – Verein“, sowie Angebote im Rahmen der sportlichen Ganztagsförderung und Talentförderung betrieben. Auch der jährliche Sportabzeichen-Schulwettbewerb ist ein gelungenes Kooperationsprojekt zwischen Schule und Verein/Verband.



Hamburger Sportbund

Schäferkampsallee 1, Haus des Sports

20357 Hamburg

Tel. 040/41 90 80

Fax 040/41 90 82 74

HSB-Info-Tel. 040/41 90 81 11 – „Bei Anruf Sport“

E-Mail: hsb@hamburger-sportbund.de

 www.hamburger-sportbund.de



Hamburger Sportjugend

Schäferkampsallee 1, Haus des Sports

20357 Hamburg

Zentrale Tel. 040/41 90 81 23

Zentrale Fax. 040/41 90 82 96

E-Mail: service@hamburger-sportjugend.de

 www.hamburger-sportjugend.de






6.4 FACHREFERATE SPORT IN DEN BEZIRKSÄMTERN

Die Abteilungen Sport sind in den jeweiligen Fachämtern Sozialraummanagement der Hamburger Bezirksämter angegliedert.

Die Mitarbeiter erfüllen folgende Aufgaben:

- » Vergabe außerschulischer Nutzungszeiten in Schulsportanlagen
- » Verwaltung und Betrieb der öffentlichen Sportplätze (inkl. Nutzungszeiten)
- » Ansprechpartner der Vereine
- » Verwaltung der Sportrahmenverträge

Die Mitarbeiter der Abteilung Sport sind Ansprechpartner für die Regionalbeauftragten und Fachausschussvorsitzenden bei der Beschaffung schulischer Nutzungszeiten für Bezirkssportanlagen und Sportplätze. Die Mitarbeiter der Abteilung Sport verwalten die öffentlichen Sportanlagen und vergeben in Abstimmung mit den Schulleitungen die Schulsportanlagen an Vereine und Verbände.

BEZIRK	MITARBEITER	E-MAIL/TELEFON
Altona 	Angela Schönenberg (Sportanlagen &-plätze)	angela.schoenenberg@altona.hamburg.de 040/42 81 13 361
	Sabine Menzel (Hallenvergabe)	sabine.menzel@altona.hamburg.de 040/42 81 13 362
Bergedorf 	Fred Osterhage	fred.osterhage@bergedorf.hamburg.de 040/42 89 12 826
	Tanja Michaelsen	tanja.michaelsen@bergedorf.hamburg.de 040/42 89 12 241
Eimsbüttel 	Andre Güldner	andre.gueldner@eimsbuettel.hamburg.de 040/42 80 12 048
	Michael Berg	michael.berg@eimsbuettel.hamburg.de 040/42 80 12 007
Harburg 	Andreas Reinhardt	andreas.reinhardt@harburg.hamburg.de 040/42 87 13 856
	Ralph-Dieter Bischof	ralph-dieter.bischof@harburg.hamburg.de 040/42 87 12 042
Mitte 	Matthias Winter	matthias.winter@hamburg-mitte.hamburg.de 040/42 85 42 343
	Sabine Drechsler	sabine.drechsler@hamburg-mitte.hamburg.de 040/42 85 42 339
	Michael Ruge	michael.ruge@hamburg-mitte.hamburg.de 040/42 85 47 500
	Carmen Krebs	carmen.krebs@hamburg-mitte.hamburg.de 040/42 85 43 958

Nord 	Achim Kaliski 	achim.kaliski@hamburg-nord.hamburg.de 040/42 80 42 243
	Heike Galan (Jahn-Kampfbahn)	heike.galan@hamburg-nord.hamburg.de 040/42 80 42 352
	Udo Rübiger (Fußballplätze)	udo.raebiger@hamburg-nord.hamburg.de 040/42 80 42 145
	Dagmar Grünwald (Vergabe Schulsportanlagen ab 17:00 Uhr)	dagmar.gruenwald@hamburg-nord.hamburg.de 040/42 80 42 351
Wandsbek 	Michael Schön	michael.schoen@wandsbek.hamburg.de 040/42 88 12 865
	Kai Krüger	kai.krueger@wandsbek.hamburg.de 040/42 88 13 010
	Sheila Bärwinkel	sheila.baerwinkel@wandsbek.hamburg.de 040/42 88 12 243


6.5 DR. HERMANN RÖVER-STIFTUNG


Die Dr. Hermann Röver-Stiftung führt mit Kindern und Jugendlichen verschiedener Altersgruppen (Schwerpunkt Klassenstufe 5-8) naturverbundene, sportliche Lehrgänge und Projekte auf nationaler und internationaler Ebene durch. Dabei steht die aktive Auseinandersetzung mit der naturgegebenen Umwelt unter besonderer Berücksichtigung des Naturschutzes im Vordergrund, wobei gleichzeitig ein Verzicht auf elektronische Medien wie Gameboy, Handy u. a. m. praktiziert werden soll.



Zielsetzung der Stiftung ist die Ausbildung und Förderung der Jugendlichen auf charakterlichem, sozialem und sportlichem Gebiet (vgl. Satzung der Röver-Stiftung). Bei den verschiedenen Lehrgängen im Kanusport, Wandern, alpinem Skilaufen, Tourengehen in Verbindung mit projektorientiertem Unterricht steht das Gemeinschaftsleben (im Zeltlager oder in der Hütte) im Vordergrund.

Die „Projektleiter“ müssen für Projekte in Verbindung mit den Sportarten Kanu und Skilauf eine entsprechende Lehrqualifikation nachweisen. Um an einem Kanu-Projekt teilnehmen zu können, müssen alle Kinder und Jugendliche mindestens das Jugendschwimmabzeichen in Bronze besitzen.

-  Weitere Informationen sind auf der Homepage zu finden:
www.roever-stiftung.de
 E-Mail: moehring@roever-stiftung.de

-  **Auskünfte und Anträge:**
 Marina Möhring
 Marienhöhe 139
 25451 Quickborn
 Tel. 04106/67 076
 Fax 04106/76 56 65



7 ANHANG
7.1 FORMULARE



Deutsche Lebens-Rettungs-
Gesellschaft e.V.

TEILNAHMEBESCHEINIGUNG

**Fortbildung „Auffrischung der Rettungsfähigkeit -
Retten im Wasser und Wiederbelebung“**



Name:

Vorname:

geb.:

Schule:

hat am: (Stunden insg.:.....) an einer Veranstaltung

„Auffrischung der Rettungsfähigkeit - Retten im Wasser und Wiederbelebung“

erfolgreich (ja /nein) teilgenommen und folgende Leistung erbracht:

- » Anschwimmen
- » Abtauchen auf 3 m Tiefe und Heraufholen eines 5 kg Tauchringes
- » Lösen aus einer Umklammerung durch einen Befreiungsgriff
- » 25 m Schleppen
- » Anlandbringen des/der Geretteten
- » Vorführen der Herz-Lungen-Wiederbelebung (seit 01.07.2006 verändert!)

Siegel

.....
Unterschrift Lehrscheininhaber

.....
Lehrscheinnummer

FAXANMELDUNG KANUMOBIL

An:

Christiane Weber
 Fax: 040/22 66 76 80 (Neu!)
 Tel.: 040/81 87 44
 Mobil: 0178/28 43 596
 E-Mail: weberch@t-online.de

oder

Christiane Weber
 Schule Genslerstraße
 - Zweigstelle Ballerstaedtweg-
 Fax: 040/42 88 65 622 (erreicht mich nur mit Verzögerung)

Bitte achten Sie beim Faxen unbedingt auf den Sendebericht! Faxe von Schulen die bereits auf NGA Technik umgestellt sind erreichen mich meist nicht mehr! Ggfs. müssen Sie das Formular einscannen und mailen.

1. Ausleihe (z.B. für Prokjekttag)

Ich benötige am , den von bis
 und am , den von bis
 und am , den von bis
 und am , den von bis folgende Boote:

..... Kajaks, Vierercanadier, Siebenercanadier.

Alternativ:

Ich benötige den kleinen Hänger für Kajaks und Vierercanadier. Ich benötige kleine Bootsrollwagen.

2. Ausleihe (für Klassenreisen etc.)

Ich benötige von , den bis den folgende Boote:
 Kajaks, Vierercanadier, Siebenercanadier.

Ich benötige den kleinen Hänger für Kajaks und Vierercanadier. Ich benötige kleine Bootsrollwagen.

Alternativ:

Name der Schule: **Leitzahl:**

Tel. Schule: Fax Schule:

Lehrkraft:

Tel. (privat): Fax (privat):

E-Mail:

Datum, Unterschrift:

Die genaue Angabe der Anzahl der Boote und des Materials ist notwendig, um die Nutzungsgebühr zu berechnen und notfalls Doppelbelegungen zu ermöglichen. Unvollständige Anfragen können nicht bearbeitet werden. Wenn die Ausleihe zum gewünschten Zeitpunkt möglich ist, erhalten Sie eine Buchungsbestätigung mit Angabe des zu zahlenden Betrages.

Hinweise zur Einzahlung:

Eine direkte Einzahlung auf das BSB Konto ist leider nicht mehr möglich. Die Beträge für die Ausleihe werden durch die BSB von Ihrem Schulbudgetfond eingezogen. Von den Schülern eingesammelte Beträge müssen Sie über die der Schule bekannte Vertragsgegenstandsnummer (ehemals Schlüsselnummer, im Schulbüro bekannt) unter dem Stichwort Elternbeitrag Ausleihe Kanu 2016 in das Schulbudget buchen.

Nur Schulen in privater Trägerschaft erhalten eine Rechnung von der BSB. Von diesen Schulen benötige ich die Rechnungsanschrift.

Um den Zugangscod und ggfs. eine telefonische Einweisung zu erhalten, melden Sie sich bitte rechtzeitig telefonisch bei **Christiane Weber**. Den **Bootsmeister des Schulbootshauses, Herrn Thomas Hauschildt**, erreichen Sie unter **Tel./Fax 040- 516 248**.

Für entstandene Schäden haftet der Ausleiher. Der Bootswagen darf nur vom Ausleiher gefahren werden.

SPORTABZEICHEN-SCHULWETTBEWERB 2017

Meldekarte

(Bitte bis zum 15. Januar 2018 oder früher mit allen Unterlagen einreichen!)

Schulstempel mit Telefonnummer:

Name Schulsportwart/-in:

Gesamtschülerzahl der Schule (ab Klasse 1):

Anzahl der bestandenen Sportabzeichenprüfungen:

Prozentualer Anteil Sportabzeichenprüfungen/Gesamtschülerzahl:
(wird vom HSB ausgefüllt)

Eingruppierung:
(wird vom HSB ausgefüllt)

Platzierung:
(wird vom HSB ausgefüllt)

Hamburg, den

.....
Unterschrift Schulsportwart/-in

.....
Unterschrift Schulleiter/-in

UNTERSCHIEDLICHE SPIELE-SETS

<input type="radio"/>	Crossboccia (2x)	1 Tasche mit jeweils 25 Ball-Sets (à 3 Bälle) – insges. 75 Bälle, 25 Marker, 1 Buch, 1 Skript
<input type="radio"/>	Taiji Bailong Ball	30 Schläger, 30 Bälle, 1 Skript
<input type="radio"/>	Tchoukball	2 Tchoukball Rahmen (Frames) - 80 x 80 cm oder 100 x 100 cm
<input type="radio"/>	Lacrosse	30 Sticks, 30 Bälle, 15 blaue und 15 rote Trikots, 1 Skript
<input type="radio"/>	Speedminton	30 Schläger, 30 Speeder, 12 Windringe, 72 Markierungshütchen, 1 Handbuch
<input type="radio"/>	Frisbee	12 Frisbees, 1 Broschüre, 1 Skript
<input type="radio"/>	Handprazten	8 Handprazten-Paare für Kampfsportarten mit Schlag- und Tritttechniken
<input type="radio"/>	Pulsuhren	30 Pulsuhren (1 Pulsuhr & Brustgurt/zweiteilig im Karton), 3 Minidiscs (User Manual) 7 laminierte Gebrauchsanweisungen (Brustgurte müssen bei 30° gewaschen werden!)
<input type="radio"/>	Rugby	6 Rugby-Bälle, 1 CD „Faszination Rugby“; 15 Mannschafts-Leibchen 1 Ordner mit OHP-Folien, Texten und Bildern
<input type="radio"/>	Squash	27 Schläger, 27 Bälle (blau), 27 Schutzbrillen mit Halteriemen + 27 Taschen für Brillen, 1 Spielregel-Poster (inkl. 3 Tragetaschen)
<input type="radio"/>	Flag-Football	8 Bälle, 8 rote Flags, 8 grüne Flags, 8 schwarze Flags, 8 gelbe Flags, 1 DVD „Coaching“, 1 Broschüre „Play...“, 1 Broschüre „Coaching...“, 1 Skript „Einführung in das NFL-Spiel“
<input type="radio"/>	Baseball	2 Baseball-Schläger, 2 Kautschuk-Baseball-Schläger (gelb), 2 Abschlag-T's, 1 Satz Bases, 15 Handschuhe (13 linke, 2 rechte), 15 weiche Bälle, 1 Info-Broschüre, 1 Skript „Vom Brennball zum Baseball“ (Ordner mit DVD „This is Baseball“)
<input type="radio"/>	Sensomotorik-Box (3 mal) 6,- € pro Woche	7 Trampolino-Sets (2 Trampolino, 1 Kooshball, 1 kl. Säckchen), 7 Zipp-Play-Sets (2 Zipps, 1 Kooshball, 1 kl. Säckchen), 400 Bierdeckel, 28 Jongliertücher, 14 Gummi-Discs, 14 Spielsäckchen, 8 Luftballonbälle (+10 Luftballons), 8 Markierungskegel, 7 Reflextücher, 7 Spielfrösche, 7 Moosgummiringe, 1 Kurzanleitung, 2 Skripte (1 blau, 1 gelb, laminiert)
<input type="radio"/>	Aerobic-Steps	20 Aerobic-Steps: Müssen bei Abholung selbst aus der Sporthalle zum Fahrzeug und bei Rückgabe zurück getragen werden!
<input type="radio"/>	Smovey-SCHOOLboxx	25 Paar Smoveys®: Diese Ausleihe ist KOSTENLOS (max. 6 Wochen). Das Ausfüllen eines Evaluationsbogens (1 DIN A4 Seite) am Ende der Nutzung ist aber verpflichtend.

AUSLEIHBEDINGUNGEN (Auszug)

- » In der Regel kann das Material bis zu vier Wochen ausgeliehen werden.
- » Die ausleihende Person ist bei Beschädigungen oder Verlust von Material schadenersatzpflichtig.
- » Für die Instandhaltung der Pools wird eine Leihgebühr von **3,- €** bzw. **6,- €** pro Woche erhoben.
- » Abholung und Rückgabe nur zu telefonisch abgesprochenen Zeiten (Tel. 040/42 88 42-334).

AUSLEIHDATEN (BITTE PER FAX AN: 040/42 88 42-599)

Name:..... Schule:

Tel. (priv./mob.):..... E-Mail (privat):.....

Abholdatum: Rückgabedatum:..... Leitzahl:.....

Ausleihbedingungen gelesen und akzeptiert:(Unterschrift)

Bei Abholung: Material wie oben aufgeführt erhalten:.....(Unterschrift)

WIRD VOM LI-REFERAT BEWEGUNG & SPORT AUSGEFÜLLT

<input type="radio"/>	Ausleih-Zeitraum wie oben (Wochen)
<input type="radio"/>	ausgeliehen vom	bis (Wochen)
<input type="radio"/>	Barzahlung (3,- €/6,- €/Woche):	€ Datum/Unterschrift: (LI)
<input type="radio"/>	Material ohne Defekte und vollständig zurück	
<input type="radio"/>	folgendes Material fehlt oder ist defekt:	b. w.

ZIRKUSMATERIAL

Gerät	mögliche Anzahl	gewünschte Anzahl	Gerät	mögliche Anzahl	gewünschte Anzahl
Einrad (normal)	6		Jongliertücher	120	
Einrad (klein)	2		Jonglierteller	40	
Balance- (Skate-) Bike	2		Jonglierringe (groß)	40	
Pedalo (lang)	1		Jonglierringe (klein)	30	
Pedalo (Doppel)	10		Jonglierkeulen (groß)	3	
Pedalo (Einer)	2		Jonglierkeulen (klein)	36	
Rollbrett	5		Jonglierbälle (Set à 3)	20	
Stelzen	2 Paar		Diabolo	15	
Wackelbrett	5		Devil-Stick	8	
Rolle	1		Schwungtuch	1	
Wackelbrett	5		Weiße Maske / Handschuhe	jew. 10	

AUSLEIHBEDINGUNGEN (Auszug)

- » In der Regel kann das Material bis zu vier Wochen ausgeliehen werden.
- » Die ausleihende Person ist bei Beschädigungen oder Verlust von Material schadenersatzpflichtig.
- » **Alle Geräte mit Rollen bzw. Rädern dürfen ausschließlich in der Halle genutzt werden!**
- » Für die Instandhaltung des Materials wird eine Leihgebühr von **6,- €** pro Woche erhoben.
- » Abholung und Rückgabe nur zu telefonisch abgesprochenen Zeiten (Tel. 040/42 88 42-334).

AUSLEIHDATEN (BITTE PER FAX AN: 040/42 88 42-599)

Name:..... Schule:

Tel. (priv./mob.):..... E-Mail (privat):.....

Abholdatum: Rückgabedatum:..... Leitzahl:.....

Ausleihbedingungen gelesen und akzeptiert:(Unterschrift)

Bei Abholung: Material wie oben aufgeführt erhalten:.....(Unterschrift)

WIRD VOM LI-REFERAT BEWEGUNG & SPORT AUSGEFÜLLT

- Ausleih-Zeitraum wie oben (Wochen)
- ausgeliehen vom bis (Wochen)
- Barzahlung (6,- €/Woche): € Datum/Unterschrift: (LI)
- Material ohne Defekte und vollständig zurück
- folgendes Material fehlt oder ist defekt: b. w.

INLINE-SKATES/WAVEBOARDS

SKATES		
Größe	mögliche Anzahl	gewünschte Anzahl
32-37	10	
36-40	10	
38	2	
39	6	
40	4	
41,5	13	
42	8	
43,5	9	
44	6	
45	8	
46	4	
47	2	
48	2	
gesamt:	84	

WAVEBOARDS	
mögliche Anzahl	gewünschte Anzahl
15	

HELME		
Größe	mögliche Anzahl	gewünschte Anzahl
S	20	
M	25	
L	20	
XL	3	
gesamt:	68	

SCHÜTZER (PAARE)		
Art	mögliche Anzahl	gewünschte Anzahl
Knie	90	
Ellenbogen	90	
Hand	70	

AUSLEIHBEDINGUNGEN (Auszug)

- » In der Regel kann das Material bis zu vier Wochen ausgeliehen werden.
- » Die ausleihende Person ist bei Beschädigungen oder Verlust von Material schadenersatzpflichtig.
- » **Alle Geräte mit Rollen bzw. Rädern dürfen ausschließlich in der Halle genutzt werden!**
- » Für die Instandhaltung /Wartung der Rollgeräte wird eine Gebühr von **8,00 €** pro Woche erhoben.
- » Abholung und Rückgabe nur zu (telefonisch) abgesprochenen Zeiten (Tel.: 040 / 428 842 - 334).

AUSLEIHDATEN (BITTE PER FAX AN: 040/42 88 42-599)

Name:..... Schule:

Tel. (priv./mob.):..... E-Mail (privat):.....

Abholdatum: Rückgabedatum:..... Leitzahl:.....

Ausleihbedingungen (neu!) gelesen und akzeptiert:

(Unterschrift)

Bei Abholung: Material wie oben aufgeführt erhalten:.....(Unterschrift)

WIRD VOM LI-REFERAT BEWEGUNG & SPORT AUSGEFÜLLT

- Ausleih-Zeitraum wie oben (Wochen)
- ausgeliehen vom bis (Wochen)
- Barzahlung (8,- €/Woche): € Datum/Unterschrift: (LI)
- Material ohne Defekte und vollständig zurück
- folgendes Material fehlt oder ist defekt: b. w.

7.2 WETTKAMPF- UND VERANSTALTUNGSTERMINE IM SCHULJAHR 2016/2017

SEPTEMBER 2016

DATUM	SPORTART	VERANSTALTUNG/ORT	VERANSTALTER
September 2016	Beachvolleyball	11. Beachvolleyball Turnier Kl.6+7 <i>Beachcenter Alter Teichweg</i>	FA Volleyball
September 2016	Organisation	Fachvertreter-Treffen Sek. <i>Matthias-Claudius-Gymnasium</i>	RB Wandsbek-Süd
September 2016	Organisation	Fachvertreter-Treffen-GS <i>nn</i>	RB Wandsbek-Süd
September 2016	Organisation	Fachvertreter-Treffen-GS <i>nn</i>	RB Wandsbek-Nord
September 2016	Organisation	Fachvertreter-Treffen Sekundarstufen	RB Wandsbek-Nord
September 2016	Leichtathletik	Regionale Staffelmeisterschaften <i>SP Dulsberg</i>	RB Wandsbek-Nord
September 2016	Leichtathletik	Teamwettbewerb 3+4 <i>SP Dulsberg</i>	RB Wandsbek-Nord
September 2016	Leichtathletik	Crosslauf Sek. <i>Volksdorf</i>	RB Wandsbek-Nord
05.-08.09.2016	Koordination	Fachleiter-Sitzung HH-Nord <i>GS Eppendorf</i>	RB Hamburg-Nord
06.09.16	Organisation	Sportwartetreffen <i>GSH</i>	RB Hamburg-Harburg
06.09.16	Organisation	Fachleitertreffen-STG/Gymnasium	RB Hamburg-Bergedorf
07.09.16	Fußball	11. Altona-Cup Fußball Jungen <i>Goethe Gymnasium</i>	RB Hamburg-Altona
12.09.16	Organisation	Fachleitertreffen-Grundschule	RB Hamburg-Bergedorf
13.09.16	Leichtathletik	Staffelmeisterschaften <i>Opferberg</i>	RB Hamburg-Harburg
13.09.16	Konferenz	1. Sportfachkonferenz <i>Schwarzenbergstr. 72, 21073 HH, 15:30 Uhr</i>	RB Lernen und Sprache
14.09.16	Leichtathletik	Regionale Staffelmeisterschaften <i>Sportanlage Dulsberg-Süd</i>	RB Wandsbek-Süd
16.09.16	Leichtathletik	Staffelmeisterschaften <i>Hammer Park</i>	RB Hamburg-Mitte
16.09.- 16.10.2016	Organisation	Elternzeit Nico Gehrke	RB Hamburg-Altona
18.-22.09.2016	Rudern	JtfO Bundesfinale <i>Berlin-Grünau</i>	FA Rudern
38.KW	Sportfest	Spiel- und Sportfest <i>Sportplatz Außenmühle</i>	RB Lernen und Sprache
20.09.16	Fußball	Mädchen Freundschaftsturnier <i>nn</i>	RB Lernen und Sprache

21.09.16	Football, Cheerleading	8. American Sports Day <i>Goethe Gymnasium</i>	RB Hamburg-Altona
21.09.16	Leichtathletik	Staffel-Bezirksmeisterschaften <i>Jahnkampfbahn</i>	RB Hamburg-Nord
21.09.16	Leichtathletik	Regionalmeisterschaften Staffel <i>Billtalstadion</i>	RB Hamburg-Bergedorf
22.09.16	Fußball	Harburg-Pokal der 4. Klassen <i>Opferberg</i>	RB Hamburg-Harburg
27.09.16	Fußball	3. Bergedorf-Cup <i>Sander Tannen</i>	RB Hamburg-Bergedorf
27.09.16	Fußball	Hamburger Meisterschaften JtfO Vorrundenturnier Kl.7-10 <i>Jenfeld/Harburg</i>	FA Fußball
27.09.16	Fußball	Hamburger Meisterschaften JtfO Vorrundenturnier Kl.3-6 <i>Jenfeld/Harburg</i>	FA Fußball
27.09.16	Sumo	Einf. Fortbildung Ringen/Raufen + Sumo <i>STS Alter Teichweg</i>	FA Judo
28.09.16	Fußball	3. Bergedorf-Cup <i>Sander Tannen</i>	RB Hamburg-Bergedorf
28.09.16	Leichtathletik	10. Crosslauf Sek <i>Öjendorfer Park</i>	RB Wandsbek-Süd
28.09.16	Football, Cheerleading	8. American Sports Day <i>nn</i>	RB Hamburg-Eimsbüttel
29.09.16	Fußball	Hamburger Meisterschaften JtfO Vor- und Endrundenturnier Kl.9-13 <i>Jenfeld/Harburg</i>	FA Fußball
29.09.16	Fußball	Hamburger Meisterschaften JtfO Vor- und Endrundenturnier Kl.5-8 <i>Jenfeld/Harburg</i>	FA Fußball
29.09.16	Laufen	Inklusives Lauf- und Walkingfest <i>Leichtathletikhalle Hamburg</i>	RB Geistige Entwicklung
29.09.16	Kanu	Offene Hamburger Schulmeisterschaften Drachenboot <i>Rudervereinigung Bille</i>	FA Kanu
30.09.16	Leichtathletik	Hamburger Schulmeisterschaften <i>Jahnkampfbahn</i>	FA Leichtathletik

OKTOBER 2016

DATUM	SPORTART	VERANSTALTUNG/ORT	VERANSTALTER
39.-40.KW	Fußball	Vorrundenspiele Fußball Mittelstufe und der <i>Schilmannschaften</i>	RB Lernen und Sprache
40.KW	Leichtathletik	Leichtathletik Spitzensport <i>Jahnkampfbahn</i>	RB Lernen und Sprache
Oktober/ No- vember 2016	Organisation	1. Fachleitertreffen Sport- GS & Sek I	RB Hamburg-Eimsbüttel

Oktober 2016 - Februar 2017	Handball	JtfO	FA Handball
Oktober 2016 - Februar 2017	Basketball	JtfO-Basketball <i>HH, diverse Hallen</i>	FA Basketball
04.10.16	Fußball	3. Bergedorf-Cup <i>Sander Tannen</i>	RB Hamburg-Bergedorf
06.10.16	Fußball	3. Bergedorf-Cup <i>Sander Tannen</i>	RB Hamburg-Bergedorf
06.10.16	Skilanglauf	Qualifikationscrosslauf <i>Jenischpark</i>	FA Skilanglauf
06.10.16	Rudern	Herbstregatta	FA Rudern
06.10.16	Leichtathletik	Haake-Lauf <i>Jägerhof</i>	RB Hamburg-Harburg
07.10.16	Crosslauf	Crosslaufmeisterschaften <i>Öjendorfer Park</i>	RB Hamburg-Mitte
11.10.16	Klettern	14. Hamburger Teamwettkampf Toprope	FA Klettern
12.10.16	Basketball	2. Be a Teammade Basketballtag <i>Inselparkhalle Wilhelmsburg</i>	RB Hamburg-Eimsbüttel
12.10.16	Leichtathletik	Hamburger Schulwaldlaufmeisterschaften <i>Jahnkampfbahn</i>	FA Leichtathletik
Okt./März 2016/17	Tischtennis	DTTB-Minimeisterschaften	FA Tischtennis

NOVEMBER 2016

DATUM	SPORTART	VERANSTALTUNG/ORT	VERANSTALTER
November 16	Basketball	Turnier 7/8 und 9/10 <i>Forum Rahlstedt</i>	RB Wandsbek-Süd
November 16	Sportfest	Landes Sportfest Hamburg-Schleswig-Holstein <i>Alsterdorfer Sporthalle</i>	RB Körperliche und geistige Entwicklung
November 16	Basketball	Basketball-Turnier 7/8 und 9/10 <i>nn</i>	RB Wandsbek-Nord
November 16	Hallenvolleyball	JtfO Vorrunde WK 1-4 <i>nn</i>	FA Volleyball
November 16	Hallenvolleyball	Mixed-Hobbeyrunde <i>indiv.</i>	FA Volleyball
November 16	Hallenvolleyball		FA Volleyball
November 2016- Januar 2017	Badminton	Einzelmeisterschaften in 16 Wettkampfklassen, Vereins- und Freizeitspieler <i>STS Bahrenfeld</i>	FA Badminton
November 2016- Januar 2017	Badminton	Teammeisterschaften Qualifikation JtfO - Landesentscheid <i>STS Alter Teichweg</i>	FA Badminton

November 16	Organisation	Fachvertreter-Treffen Sekl <i>Gymnasium Hamm</i>	FA Badminton
November 16	Judo	Tag des Judo <i>div. Schulen</i>	RB Hamburg-Mitte
November 16	Sumo	„Sumo-Turnier 5 <i>LLZ Judo</i>	FA Judo
November 16	Sumo	Sumo-Turnier 6 <i>LLZ Judo</i>	FA Judo
November 16	Fußball	Hamburger Grundschul-Meisterschaft Vorrunde <i>Sporthalle Hamburg</i>	FA Judo
01.11.16	Fußball	Hamburger Meisterschaften JtFO 1. Runde - WK I: Jungen Feld <i>kurzfristige Nennung</i>	FA Fußball
02.11.16	Fußball	Hamburger Meisterschaften JtFO 1. Runde - WKII: Jungen Feld <i>kurzfristige Nennung</i>	FA Fußball
03.11.16	Fußball	Hamburger Meisterschaften JtFO 1. Runde - WK 0: Jungen Feld <i>kurzfristige Nennung</i>	FA Fußball
03.11.16	Fußball	Hamburger Meisterschaften JtFO 1. Runde - WK III: Jungen Feld <i>kurzfristige Nennung</i>	FA Fußball
04.11.16	Disc-Golf	Offene Norddeutsche Schülermeisterschaft <i>Disc-Golf Anlage City Nord</i>	FA Frisbee
04./05.11.2016	Judo	Vert. Fortbildung Judo mit Zertifikat <i>ETV</i>	FA Judo
08.11.16	Skilanglauf	Qualifikationscrosslauf <i>Harburg</i>	FA Skilanglauf
08.11.16	Schach	Harburger Schachmeisterschaften <i>STS Ehestorfer Weg</i>	RB Hamburg-Harburg
09.11.16	Schach	Harburger Schachmeisterschaften <i>STS Ehestorfer Weg</i>	RB Hamburg-Harburg
09.11.16	Leichtathletik	Hallenmeisterschaft „Springen wie Gretel“ <i>Gretel-Bergmann-Schule</i>	RB Hamburg-Bergedorf
09.11.16	Brennball	12. Altonaer Brennball-Cup Kl. 5/6 <i>Louise-Schroeder-Schule</i>	RB Hamburg-Altona
10.11.16	Klettern	Regionalmeisterschaften <i>GSH</i>	RB Hamburg-Harburg
14.11.16	Klettern	12. Hamburger Einzelmeisterschaften im Leadklettern <i>Gretel-Bergmann-Schule, Kletterzentrum Allermöhe</i>	FA Klettern
14.-26.11.2016	Tischtennis	Schulaktionen DTTB-Schnuppermobil	FA Tischtennis
15.11.16	Spiele	Spieletag <i>Arena STS Bergedorf</i>	RB Hamburg-Bergedorf

15.11.16	Fußball	Hamburger Meisterschaft Jtfo 2. Runde - WK II: Jungen Feld <i>kurzfristige Nennung</i>	FA Fußball
16.11.16	Fußball	Hamburger Meisterschaft Jtfo 2. Runde - WK 0:Jungen Feld <i>kurzfristige Nennung</i>	FA Fußball
16.11.16	Brennball	Brennball-Bezirkspokal Teil 1 <i>WiGy City Nord</i>	RB Hamburg-Nord
16.11.16	Hallenhockey	Vorrunde West Jungen <i>Gymnasium Hochrad</i>	FA Hockey
16.11.16	Hallenhockey	Vorrunde Ost Jungen <i>Carl-von-Ossietsky-Gymnasium</i>	FA Hockey
16.11.16	Feuerball	3. Feuerball-Turnier Eimsbüttel <i>Grundschule Turmweg</i>	RB Hamburg-Eimsbüttel
16.11.16	Fußball	10. Fußball-Cup Kl. 5/6 <i>Kurt-Tucholsky-Schule</i>	RB Hamburg-Altona
17.11.16	Floorball	Floorball-Turnier <i>Heidrand/ STS FiFa</i>	RB Hamburg-Harburg
17.11.16	Fußball	Hamburger Meisterschaft Jtfo 2. Runde - WK III:Jungen Feld <i>kurzfristige Nennung</i>	FA Fußball
45. oder 46. KW	Beach Soccer	Beach Soccer für Schulmannschaften <i>Beach Center</i>	RB Lernen und Sprache
22.11.16	Hallenhockey	Vorrunde West Mädchen <i>Gymnasium Hochrad</i>	FA Hockey
22.11.16	Hallenhockey	Vorrunde Ost Mädchen <i>Carl-von-Ossietsky-Gymnasium</i>	FA Hockey
24.11.16	Brennball	Brennball-Turnier <i>GSH</i>	RB Hamburg-Harburg
24.11.16	Schach	Hamburger Schulmannschaftsmeisterschaften - 5-13 <i>STS Barmbek, Fraenkelstr.</i>	FA Schach
24.11.16	Brennball	Brennball-Bezirkspokal Teil 2 <i>WiGy City Nord</i>	RB Hamburg-Nord
25.11.16	Schach	Hamburger Schulmannschaftsmeisterschaften - 5/6 <i>STS Barmbek, Fraenkelstr.</i>	FA Schach
25.-27.11.2016	Fortbildung	Scheersberg-Wochenende, LI-Fobi <i>Jugendhof Scheersberg</i>	RB Hamburg-Mitte
26.11.16	Schach	Hamburger Grundschulschachtag <i>STS Barmbek, Fraenkelstr.</i>	FA Schach
29.11.16	Fußball	Hamburger Meisterschaften 3. Runde - WK III:Jungen Feld	FA Fußball
30.11.16	Fußball	Hamburger Meisterschaften Jtfo 2. Runde - WK I: Jungen Feld <i>kurzfristige Nennung</i>	FA Fußball
48. KW	Floorball	Floorball-Turnier <i>Schule Paracelsusstr.</i>	RB Lernen und Sprache

DEZEMBER 2016

DATUM	SPORTART	VERANSTALTUNG/ORT	VERANSTALTER
Dezember 16	Organisation	Fachleitertreffen Sport Altona <i>Max Brauer Schule</i>	RB Hamburg-Altona
Dezember 16	Brennball	3. American-Brennball Turnier 3/4 <i>Sporthalle Steilshoop</i>	RB Wandsbek-Süd
Dezember 16	Floorball	Floorball-Turnier 2+3 <i>nn</i>	RB Wandsbek-Nord
Dezember 16	Judo	Hamburger Schulmeisterschaften Einzel - WK II: Jungen + Mädchen LLZ Judo	FA Judo
Dezember 16	Judo	Hamburger Schulmeisterschaften Einzel - WK 0/1: Jungen + Mädchen LLZ Judo	FA Judo
Dezember 16	Fußball	Hamburger Futsalmeisterschaften - 9-14 Jahre <i>Sporthalle Hamburg</i>	RB Geistige Entwicklung
Dezember 16	Fußball	Hamburger Futsalmeisterschaften - 14-18 Jahre <i>Sporthalle Hamburg</i>	RB Geistige Entwicklung
01.12.16	Volleyball	Regionalmeisterschaft Volleyball LaFu I und II	RB Hamburg-Bergedorf
01.12.16	Floorball	Floorball-Bezirkspokal <i>Gy Epp Loogestr.</i>	RB Hamburg-Nord
01.12.16	Fußball	Hamburger Meisterschaft JtFO 3. Runde - WK II: Jungen Feld	FA Fußball
03.12.16	Rudern	Alsterlauf <i>Bhs. Fährhausstr.3a</i>	FA Rudern
05.12.16	Futsal	Uwe-Seeler-Pokal Futsal 1.Runde - Jungen A <i>Halle</i>	FA Fußball
06.12.16	Futsal	Uwe-Seeler-Pokal Futsal 1.Runde - Mädchen A <i>Halle</i>	FA Fußball
06.12.16	Handball	Nikolausturnier <i>Sporthalle Hamburg</i>	FA Handball
07.12.16	Futsal	Uwe-Seeler-Pokal Futsal 1.Runde - Jungen B <i>Halle</i>	FA Fußball
07.12.16	Volleyball	VB-Kleinfeld_bezirkspokal 2-2 <i>Margaretha-Rothe-Gym.</i>	RB Hamburg-Nord
08.12.16	Futsal	Uwe-Seeler-Pokal Futsal 1.Runde - Mädchen B <i>Halle</i>	FA Fußball
08.12.16	Hallenhokey	Vorrunde West Mädchen <i>Marion-Dönhoff-Gym</i>	FA Hockey
08.12.16	Hallenhokey	Vorrunde Ost Mädchen <i>Carl-von-Ossietzky-Gymnasium</i>	FA Hockey
49. oder 50. KW	Futsal	Nikolaus Futsal Turnier <i>Hamburger Sporthalle in Alsterdorf</i>	RB Lernen und Sprache

JANUAR 2017

DATUM	SPORTART	VERANSTALTUNG/ORT	VERANSTALTER
Januar 17	Hallenhockey	Endrunde Mädchen-7/8 <i>HTHC-Halle</i>	FA Hockey
Januar 17	Hallenhockey	„Endrunde Jungen-7/8 <i>HTHC-Halle</i>	FA Hockey
Januar 17	Hallenhockey	Endrunde Mädchen-9/10 <i>HTHC-Halle</i>	FA Hockey
Januar 17	Hallenhockey	Endrunde Jungen-9/10 <i>HTHC-Halle</i>	FA Hockey
Januar 17	Organisation	Fachvertretertreffen Grundschule	RB Wandsbek-Nord
Januar 17	Beachvolleyball	19. Oberstufen Beachvolleyball Turnier <i>Beachcenter Alter Teichweg</i>	FA Volleyball
Januar 17	Organisation	Bekanntgabe von Nutzungsanträgen für die Außensportanlagen	RB Hamburg-Altona
2. und 3. KW 2017	Tischtennis	Hamburger Tischtennis Meisterschaften der ReBBZ Vorrunde <i>Schule Schwarzenbergstr.</i>	RB Lernen und Sprache
Januar 17	Futsal	Hamburger Mixed-Meisterschaft Futsal <i>Sporthalle Hamburg</i>	FA Fußball
10.01.17	Hallenhockey	Endrunde Jungen <i>UHC Halle</i>	FA Hockey
10.01.17	Hallenhockey	Grundschulturnier Vorrunde West Mixed <i>Gymnasium Hochrad</i>	FA Hockey
13.01.17	Hallenhockey	Endrunde Mädchen <i>UHC Halle</i>	FA Hockey
16.01.17	Hallenhockey	Vorrunde West Jungen <i>Gymnasium Hochrad / Othmarschen</i>	FA Hockey
16.01.17	Hallenhockey	Vorrunde Ost Jungen <i>Carl-von-Ossietzky-Gymnasium</i>	FA Hockey
16.01.17	Futsal	Uwe-Seeler-Pokal Futsal 2.Runde - Mädchen <i>B Halle</i>	FA Fußball
16.-21.01.2017	Eishockey	Hamburger Meisterschaft 2017 <i>Eissporthalle Farmsen</i>	FA Eishockey
17.01.17	Futsal	Uwe-Seeler-Pokal Futsal 2.Runde - Jungen A <i>Halle</i>	FA Fußball
18.01.17	Futsal	Uwe-Seeler-Pokal Futsal 2.Runde - Mädchen A <i>Halle</i>	FA Fußball
18.01.17	Turnen/Show	Showtime 2017 <i>GSH</i>	RB Hamburg-Harburg
19.01.17	Futsal	Uwe-Seeler-Pokal Futsal 2.Runde - Jungen B <i>Halle</i>	FA Fußball
21-26.01.2017	Skilanglauf	Hamburger Meisterschaften Skilanglauf <i>Finsterau/Byrischer Wald</i>	FA Skilanglauf
23.01.17	Hallenhockey	Endrunde Grundschulturnier Mixed <i>Halle beim Club an der Alster</i>	FA Hockey

25.01.17	Skilanglauf	Hamburger Meisterschaften Einzelwertung <i>Finsterau/Bayrischer Wald</i>	FA Skilanglauf
25.01.17	Volleyball	11. Volleyball-Regionalmeisterschaften <i>Christianeum</i>	RB Hamburg-Altona
26.01.17	Skilanglauf	Hamburger Meisterschaften Staffelwertung <i>Finsterau/Bayrischer Wald</i>	FA Skilanglauf
26.01.17	Volleyball	2. Volleyball Regionalmeisterschaften Eimsbüttel <i>Gymnasium Corveyrstr.</i>	RB Hamburg-Eimsbüttel
Ende Januar	Organisation	Meldung der Außensportanlagen	RB Hamburg-Eimsbüttel
Januar/Februar 2017	Schwimmen	Schwimmfest <i>Hallenbad Billstedt</i>	RB Hamburg-Mitte
Januar/Februar 2017	Völkerball	Völkerball- und Tauziehturnier <i>STS Mümmelmannsberg</i>	RB Hamburg-Mitte

FEBRUAR 2016

DATUM	SPORTART	VERANSTALTUNG/ORT	VERANSTALTER
Februar 17	Sumo	Sumo-Turnier 3 <i>LLZ Judo</i>	FA Judo
Februar 17	Sumo	Sumo-Turnier 4 <i>LLZ Judo</i>	FA Judo
Februar 17	Turnen/Tanzen	Wandsbek-Süd On Stage Sek <i>Gymnasium Osterbek</i>	RB Wandsbek-Süd
Februar 17	Schach	10. Bezirks-Cup Grundschulen <i>Alter Teichweg</i>	RB Wandsbek-Süd
Februar 17	Schach	10. Bezirks-Cup Sekundarstufe 1 <i>Alter Teichweg</i>	RB Wandsbek-Süd
Februar 17	Tanz	Hip-Hop-Battle <i>Charlotte-Paulsen-Gymnasium</i>	RB Wandsbek-Süd
Februar 17	Basketball	Jtfo Basketball Landesfinale 2017 <i>STS Alter Teichweg</i>	FA Basketball
Februar 17	Schwimmen	Jugend trainiert für Olympia Finkenwerder	FA Schwimmen
Februar 17	Tischtennis	Hamburger-Finale Jtfo-WK II: Jungen Niendorf, <i>Sporthalle Sachsenweg</i>	FA Tischtennis
Februar 17	Tischtennis	Hamburger-Finale Jtfo-WK II: Jungen Niendorf, <i>Sporthalle Sachsenweg</i>	FA Tischtennis
Februar 17	Tischtennis	Hamburger-Finale Jtfo-WK II&III: Mädchen Niendorf, <i>Sporthalle Sachsenweg</i>	FA Tischtennis
Februar 17	Turnen/Tanzen	Wandsbek-Nord on Stage Grundschulen <i>Grundschule Buckhorn</i>	RB Wandsbek-Nord
Februar 17	Hallenvolleyball	Endrunde Jtfo <i>Unihalle Hamburg</i>	FA Volleyball

Februar 17	Schwimmen	Landes Schwimmfest Hamburg-Schleswig-Holstein <i>Unihalle Kiel</i>	RB Körperliche und geistige Entwicklung
Februar 17	Ski Alpin	Ski-Alpin Reise für Rollstuhlfahrer <i>Bischofsreut</i>	RB Körperliche und geistige Entwicklung
Februar 17	Ski Langlauf	Skilanglauf im Förderschwerpunkt <i>Finsterau</i>	RB Körperliche und geistige Entwicklung
03.02.17	Hallenhockey	Endrunde Jungen <i>HTHC-Halle</i>	FA Hockey
06.02.17	Hallenhockey	Endrunde Jungen/ Mädchen-WK III <i>Halle beim Club an der Alster</i>	FA Hockey
07.02.17	Faustball	Lehrerfortbildung Faustball Grundschule+Sek 1 und 2 <i>Halle Moorkamp</i>	RB Hamburg-Altona
07.02.17	Organisation	2. Sprachfachkonferenz <i>nn</i>	RB Lernen und Sprache
08.02.17	Hallenhockey	Endrunde Mädchen <i>HTHC-Halle</i>	FA Hockey
08.02.17	Organisation	Fachleitertreffen STS/Gymnasium	RB Hamburg-Bergedorf
09.02.17	Organisation	Fachleitertreffen Grundschulen	RB Hamburg-Bergedorf
09.02.17	Klettern	9. Hamburger Schulmeisterschaft Bouldern <i>Goethe-Gymnasium, Luruper Berge</i>	FA Klettern
13.02.17	Hallenhockey	Endrunde Mixed <i>HTHC-Halle</i>	FA Hockey
13.02.17	Futsal	Uwe-Seeler-Pokal Futsal 3.Runde- Jungen B Halle	FA Fußball
14.02.17	Futsal	Uwe-Seeler-Pokal Futsal 3.Runde- Mädchen B Halle	FA Fußball
15.02.17	Futsal	Uwe-Seeler-Pokal Futsal 3.Runde- Jungen A Halle	FA Fußball
15.02.17	Völkerball	3. Altona-Cup Völkerball <i>Louise-Schroeder-Schule</i>	RB Hamburg-Altona
15.02.17	Fußball	Fußball-Faschingsturnier <i>WiGy City Nord</i>	RB Hamburg-Nord
16.02.17	Futsal	Uwe-Seeler-Pokal Futsal 3.Runde- Mädchen A Halle	FA Fußball
16.02.17	Volleyball	Volleyball	RB Hamburg-Harburg
16.02.17	Leichtathletik	Hochsprungmeeting <i>Leichtathletikhalle Hamburg</i>	FA Leichtathletik
16.02.17	Brennball	8. Brennball-Cup Eimsbüttel <i>Grundschule Sachsenweg</i>	RB Hamburg-Eimsbüttel
18.02.17	Rudern	Ergometer-Regatta	FA Rudern
21.02.17	Tischtennis	Endrunde <i>Schwarzenbergstr. 72</i>	RB Lernen und Sprache

21.02.17	Handball	Landesfinale Jtfo <i>Vorauss. Forum Gymnasium Rahlstedt</i>	FA Handball
23.02.17	Hallenhockey	Endrunde Jungen/Mädchen-WK IV <i>Christianeum</i>	FA Hockey
24.02.17	Ultimate Frisbee	Offene Norddeutsche Schülermeisterschaft <i>Christianeum, Othmarschen</i>	FA Frisbee
24.02.17	Geräturnen	Landesentscheid Jtfo <i>Sportzentrum Angerstr.</i>	FA Geräturnen
25.02.17	Schach	Hamburger Schulschachpokal <i>STS Barmbek, Fraenkelstr.</i>	FA Schach
27.02.17	Schwimmen	Hamburger Schwimmwettbewerb der ReBBZ <i>Bartholomäusbad</i>	RB Lernen und Sprache
28.02.17	Hallenhockey	Endrunde Mixed <i>Halle beim Club an der Alster</i>	FA Hockey
Februar/März 2017	Organisation	2. Fachleitertreffen Sport	RB Hamburg-Eimsbüttel
Februar/März 2017	Fußball	Viertelfinale-Jungen WK 0-III	FA Fußball

MÄRZ 2017

DATUM	SPORTART	VERANSTALTUNG/ORT	VERANSTALTER
März 17	Brennball	Brennball- und Tauziehturnier <i>STS Mümmelmannsberg</i>	RB Hamburg-Mitte
März 17	Turnen/Tanzen	Wandsbek-Süd On Stage Grundschule	RB Wandsbek-Süd
März 17	Turnen/Tanzen	Wandsbek-Nord On Stage Grundschulen <i>Grundschule Buckhorn</i>	RB Wandsbek-Nord
März 17	RBB	Rollstuhl- RBBTurnier Nord Niedersachsen	RB Körperliche und geistige Entwicklung
März 17	Fußball	Hamburger Grundschul-Meisterschaft Endrunde <i>Sporthalle Hamburg</i>	FA Fußball
01.03.17	Volleyball	VB-Mixed-Bezirkspokal <i>Gy Epp Loogestr.</i>	RB Hamburg-Nord
01.03.17	Spiele	Spieletag <i>Arena STS Bergedorf</i>	RB Hamburg-Bergedorf
21.03.17	Tennis	Vorbereitungstreffen der Betreuer <i>Gym. Hoehrad</i>	FA Tennis
29.03.17	Fußball	4. Fußball Regionalmeisterschaften Mädchen Eimsbüttel <i>Albrecht-Thaer-Gymnasium</i>	RB Hamburg-Eimsbüttel
März/April 2017	Basketball	Harburger Meisterschaften <i>Harburg</i>	RB Hamburg-Harburg
März-Mai 2017	Badminton	Grundschulmeisterschaften <i>Kath. Schule Harburg</i>	FA Badminton

APRIL 2017

DATUM	SPORTART	VERANSTALTUNG/ORT	VERANSTALTER
April 17	Hallenvolleyball	Grundschulcup <i>LLZ Hamburg</i>	FA Volleyball
April 17	Judo	Hamburger Schulmeisterschaften Mannschaft- WK IV <i>LLZ Judo</i>	FA Judo
April 17	Judo	Hamburger Schulmeisterschaften Mannschaft- WK III <i>LLZ Judo</i>	FA Judo
April 17	Floorball	Inklusives Floorballcamp <i>Sporthalle Hamburg</i>	RB Geistige Entwicklung
April 17	Fußball	Hallenfußballturnier für Jungen und Mädchen <i>STS Mümmelmannsberg</i>	RB Hamburg-Mitte
April 17	Fußball	2. Wandsbek-Süd-Pokal <i>HFV Jenfelder Allee</i>	RB Wandsbek-Süd
April 17	Beachvolleyball	Beachvolleyball-Turnier 8+9 <i>Beachcenter Dulsberg</i>	RB Wandsbek-Nord
April 17	Radfahren	Radcup 3+4 <i>Grundschule Ahrensburger Weg</i>	RB Wandsbek-Nord
April 17	Futsal	Uwe-Seeler-Pokal-Endrunde-Mädchen/Jungen A+B <i>Sporthalle Hamburg</i>	FA Fußball
April 17	Fußball	Harburger Fußballmeisterschaften <i>Opferberg/Maretstr.</i>	RB Hamburg-Harburg
13. oder 14. KW	Beach Soccer	Mixed Beach Soccer Turnier Mittelstufe <i>Beach Center</i>	RB Lernen und Sprache
03.04.17	Spiele	Spieletag-KI 2 <i>Arena STS Bergedorf</i>	RB Hamburg-Bergedorf
03.-06.04.17	Koordination	Fachleiter-Sitzung HH-Nord <i>GS Eppendorf</i>	RB Hamburg-Nord
05.04.17	Faustball	4. Schul-Faustball-Cup Hamburg <i>Goethe Gymnasium</i>	RB Hamburg-Altona
12.04.17	Leichtathletik	Waldlauftag Grundschulen <i>Stadtpark</i>	RB Hamburg-Nord
13.04.17	Leichtathletik	Waldlauftag Sekundarstufen <i>Stadtpark</i>	RB Hamburg-Nord
13.04.17	Leichtathletik	38. Außenmühlenlauf <i>Außenmühle</i>	RB Hamburg-Harburg
15./16. KW	Fußball	Zwischenrunde Mittelstufe	RB Lernen und Sprache
19.04.17	Feldhockey	Endrunde Mädchen- WK II <i>HTHC-Platz, Barmbeker Str.</i>	FA Hockey
19.04.17	Feldhockey	Endrunde Mädchen- WK II <i>HTHC-Platz, Barmbeker Str.</i>	FA Hockey
25.04.17	Rudern	Langstrecken-Regatta <i>Alsterkanal</i>	FA Rudern

26.04.17	Leichtathletik	Regionalmeisterschaften Crosslauf <i>Bergedorfer Gehölz</i>	RB Hamburg-Bergedorf
April/Mai 2017	Fußball	Hamburger Meisterschaft JtFO 3. Runde- WK IV: Jungen	FA Fußball
April-Juni 2017	Basketball	Confidence-Cup für Basketballanfänger (ohne Bundesfinalteilnahme) <i>HH diverse Hallen</i>	FA Basketball
April-Juni 2017	Tennis	Hamburger Schülermeisterschaften- Jungen/ Mädchen: WK I-IV	FA Tennis

MAI 2017

DATUM	SPORTART	VERANSTALTUNG/ORT	VERANSTALTER
Mai 17	Leichtathletik	Leichtathletisches Sportfest <i>Scharffsche Schlucht</i>	RB Körperliche und geistige Entwicklung
Mai 17	Fußball	Hamburger Meisterschaft im Fußball <i>Sportplatz Rabe.</i>	RB Körperliche und geistige Entwicklung
Mai 17	Leichtathletik	Crosslauf 1+2 <i>Schule am Walde</i>	RB Wandsbek-Nord
Mai 17	Leichtathletik	Crosslauf 3+4 <i>Schule an den Teichwiesen</i>	RB Wandsbek-Nord
Mai 17	Leichtathletik	10. Crosslauf der Grundschulen <i>Öjendorfer See</i>	RB Wandsbek-Süd
Mai 17	Laufen	Inklusives Lauf- und Walkingfest	RB Geistige Entwicklung
Mai 17	Tischtennis	JtFO <i>Berlin</i>	RB Körperliche und geistige Entwicklung
Mai 17	Schwimmen	JtFO Hamburg Ausscheid <i>Festland Altona</i>	RB Körperliche und geistige Entwicklung
Mai 17	Beachvolleyball	JtFO- WK I-III Mixed <i>Beachcenter Alter Teichweg</i>	FA Volleyball
Mai 17	Tischtennis	Hamburg-Finale JtFO Kl 4-6 Forum Gymnasium Rahlstedt	FA Tischtennis
Mai 17	Golf	JtFO Qualifikation- WK II-III <i>Moorfleet</i>	
Mai 17	Golf	JtFO Meisterschaft- Golfcup <i>Moorfleet</i>	FA Golf
Mai 17	Skilanglauf	Qualifikations-Inlinelauf <i>Sporthalle Nord</i>	FA Skilanglauf
Mai 17	Fußball	Hamburger Meisterschaft JtFO Endrunde-Mädchen <i>Osdorfer Born/Jenfeld</i>	FA Fußball
Mai 17	Laufen	Crosslauf, Ausrichter: STS Rissen <i>Rissener Kiesgrube</i>	RB Hamburg-Altona
03.05.17	Fußball	Jahrgang 5 <i>Opferberg</i>	RB Hamburg-Harburg

04.05.17	Fußball	„Jahrgang 9 <i>Maretstr.</i>	RB Hamburg-Harburg
09.05.17	Fußball	Jahrgang 7 <i>Opferberg</i>	RB Hamburg-Harburg
10.05.17	Fußball	Jahrgang 6 <i>Opferberg</i>	RB Hamburg-Harburg
10.05.17	Discgolf	3. Offene Discgolfmeisterschaft <i>Discgolfanlage Gretel-Bergmann-Schule</i>	RB Hamburg-Bergedorf
11.05.17	Fußball	Jahrgang 10 <i>Maretstr.</i>	RB Hamburg-Harburg
14./15.05.2017	E-Ball	E-Ball Turnier Norddeutschland Schleswig-Holstein	RB Körperliche und geistige Entwicklung
20. KW	Fußball	Endrunde der Schulmannschaften <i>nn</i>	RB Lernen und Sprache
17.05.17	Fußball	FB-Bezirkspokal 5/6 <i>Langenfort</i>	RB Hamburg-Nord
18.05.17	Fußball	FB-Bezirkspokal Grundschulen <i>Langenfort</i>	RB Hamburg-Nord
18.05.17	Fußball	Jahrgang 8 <i>Maretstr.</i>	RB Hamburg-Harburg
30.05.17	Fußball	Mädchen 5/6 und 7-9 <i>Opferberg</i>	RB Hamburg-Harburg
30.05.17	Feldhockey	Vor-/Endrunde Jungen <i>Hemmingstedter Weg (u. ggf. UHC)</i>	FA Hockey
31.05.17	Leichtathletik	Grundschul-Teamwettkampf <i>Opferberg</i>	RB Hamburg-Harburg
31.05.17	Fußball	Fußballturnier <i>Sander Tannen</i>	RB Hamburg-Bergedorf
31.05.17	Feldhockey	Endrunde Mädchen Kl.7/8 <i>H THC-Platz</i>	FA Hockey
31.05.17	Feldhockey	Endrunde Jungen Kl.7/8 <i>H THC-Platz</i>	FA Hockey
31.05.17	Feldhockey	Endrunde Mädchen Kl.9/10 <i>H THC-Platz</i>	FA Hockey
31.05.17	Feldhockey	Endrunde Jungen Kl.9./10 <i>H THC-Platz</i>	FA Hockey
Frühsommer	Rollstuhlsport	Rollstuhlspiele <i>Gretel-Bergmann-Schule</i>	RB Hamburg-Bergedorf
Mai/Juni 2017	Rudern	HSRVb-Verbands-Regatta <i>Außenalster</i>	FA Rudern
Mai/Juni 2017	Fußball	Hamburger Meisterschaft JtfO Halbfinale und Finale-Jungen <i>Langenfort</i>	FA Fußball
Mai-Juni 2017	Basketball	Basketball-Schulwoche Kl. 4-6 <i>HH diverse Hallen</i>	FA Basketball

JUNI 2017

DATUM	SPORTART	VERANSTALTUNG/ORT	VERANSTALTER
Juni 17	Leichtathletik	Grundschulwettkampf Kl.3/4 <i>Hammer Park</i>	RB Hamburg-Mitte
Juni 17	Tischtennis	„TT-Turnier für Schulteams <i>STS Mümmelmannsberg</i>	RB Hamburg-Mitte
Juni 17	Leichtathletik	Einzelmeisterschaften <i>Hammer Park</i>	RB Hamburg-Mitte
Juni 17	Leichtathletik	Regionale Einzelmeisterschaften <i>SP Oldenfelde</i>	RB Wandsbek-Nord
Juni 17	Leichtathletik	Regionale Einzelmeisterschaften <i>nn</i>	RB Wandsbek-Süd
Juni 17	Fußball	8. Mini WM Kl.3/4 <i>Millerntor-Stadion</i>	RB Hamburg-Eimsbüttel
Juni 17	LA	Deutsches Sportabzeichen <i>Halle Alsterdorf</i>	RB Körperliche und geistige Entwicklung
Juni 17	Sportfest	Schulsportfest für alle <i>Kurt-Juster-Schule</i>	RB Körperliche und geistige Entwicklung
Juni 17	Fußball	Hamburger Fußballmeisterschaften-9-14 Jahre <i>Sportplatz Bekkamp</i>	RB Geistige Entwicklung
Juni 17	Fußball	Hamburger Fußballmeisterschaften- 14-18 Jahre <i>Sportplatz Bekkamp</i>	RB Geistige Entwicklung
Juni 17	Handball	Sommerturnier <i>Sportplatz Scharbeutzer Str.</i>	FA Handball
Juni 17	Beachvolleyball	Jtfo- WK I-III Mixed <i>Beachcenter Alter Teichweg</i>	FA Volleyball
Juni 17	Golf	Jtfo Landesfinale- WK III <i>nn</i>	FA Golf
Juni 17	Golf	Jtfo Landesfinale- WK II <i>nn</i>	FA Golf
01.06.17	Feldhockey	Grundschulturnier Endrunde Mixed <i>Hemmingstedter Weg/Klein Flottbek</i>	FA Hockey
02.06.17	Feldhockey	Vor- und Endrunde Jungen- WK IV <i>Hemmingstedter Weg (u. ggf. UHC)</i>	FA Hockey
Juni 17	Fußball	8. Fußball-Mini-WM <i>Millerntor-Stadion</i>	RB Hamburg-Altona
08.06.17	Feldhockey	Endrunde Mädchen- WK III <i>Hemmingstedter Weg/Klein Flottbek</i>	FA Hockey
09.06.17	Feldhockey	Endrunde Jungen- WK III <i>UHC-Platz am Wesselblek</i>	FA Hockey
13.06.17	Kanu	Kanuwandertag oder Tag der offenen Tür <i>WSAP, ACC, Kanumobil</i>	FA Kanu
13.06.17	Leichtathletik	LA-Bezirkseinzelmeisterschaften <i>Jahnkampfbahn</i>	RB Hamburg-Nord

14.06.17	Feldhockey	Endrunde Mädchen- Kl.5./6. <i>HTHC-Platz</i>	FA Hockey
14.06.17	Feldhockey	Endrunde Jungen- Kl. 5./6. <i>HTHC-Platz</i>	FA Hockey
14.06.17	Leichtathletik	LA Regionalmeisterschaften Altona und Eimsbüttel <i>Sportplatz Flurstr.</i>	RB Hamburg-Altona und RB Hamburg-Eimsbüttel
15.06.17	Leichtathletik	Regionalmeisterschaft LA <i>Sportanlage Henriette-Herz-Ring</i>	RB Hamburg-Bergedorf
19.06.17	Feldhockey	Endrunde Mixed- WK IV <i>Hemmingstedter Weg/Klein Flottbek</i>	FA Hockey
24. KW	Fußball	Fußballendspiel der Mittelstufe Jg. 2003 und jünger <i>nn</i>	RB Lernen und Sprache
25. KW	Laufen	Waldlauf im Volkspark <i>Volkspark Wiese</i>	RB Lernen und Sprache
20.06.17	Leichtathletik	Regionalmeisterschaften <i>Opferberg</i>	RB Hamburg-Harburg
22.06.17	Leichtathletik	JtfO WK IV <i>Jahnkampfbahn</i>	FA Leichtathletik
26.06.17	Feldhockey	Endrunde Mixed KI 5./6. <i>HTHC-Platz</i>	FA Hockey
27.06.17	Leichtathletik	JtfO WK II u.III <i>Jahnkampfbahn</i>	FA Leichtathletik
29.06.17	Leichtathletik	Grundschul-Teamwettkampf LA <i>Jahnkampfbahn</i>	RB Hamburg-Nord
Juni-Juli 2017	Basketball	Teachers Challenge 2017 <i>nn</i>	FA Basketball
Juni-Juli 2017	Basketball	Hanseatic Streetball Challenge <i>Rollschuhbahn Planten un Blumen</i>	FA Basketball
Sommer 2017	Baseball	8. Baseballcamp mit den Hamburg Stealers: Kl.5/6 und 3/4 <i>Baseball-Anlage Langenhorst</i>	RB Hamburg-Eimsbüttel

JULI 2017

DATUM	SPORTART	VERANSTALTUNG/ORT	VERANSTALTER
Juli 17	Schwimmen	Sommerschwimmfest der Hamburger Schulen <i>Freibad Billstedt</i>	FA Schwimmen
Juli 17	Fußball	Regionales Fußballturnier 5+6 <i>nn</i>	RB Wandsbek-Nord
Juli 17	Leichtathletik	Teamwettbewerb 3/4 <i>Sportanlage Dulsberg-Süd</i>	RB Wandsbek-Süd
Juli 17	Basketball	Hanseatic School Challenge- 9-14 Jahre <i>Planten un Blumen</i>	RB Geistige Entwicklung
Juli 17	Basketball	Hanseatic School Challenge- 14-18 Jahre <i>Planten un Blumen</i>	RB Geistige Entwicklung

Juli 17	Beachvolleyball	12. Beachvolleyball Turnier für 5+6 <i>Beachcenter Alter Teichweg</i>	FA Volleyball
Juli 17	Beachvolleyball	20. Oberstufen Beachvolleyball Turnier <i>Beachcenter Alter Teichweg</i>	FA Volleyball
05.07.17	Kanu	Hamburger Schulmeisterschaften Kajak und Canadier <i>Kanomobil/Kugelfang</i>	FA Kanu
05.07.17	Leichtathletik	Hamburger Meisterschaften Leichtathletik <i>Jahnkampfbahn</i>	RB Hamburg-Altona
05.07.17	Leichtathletik	Hamburger Schulmeisterschaften 5-10 <i>Jahnkampfbahn</i>	FA Leichtathletik
07.07.17	Feldhockey	Endrunde Jungen/Mädchen (optional) <i>Hemmingstedter Weg/Klein Flottbek</i>	FA Hockey
13.07.17	Wassersport	Harburger Wassersport Biathlon <i>Neuländer See</i>	RB Hamburg-Harburg
August-September 2017	Handball	Beachhandball nach Bedarf <i>nach Absprache mit FA</i>	FA Handball
August-September 2017	Handball	Regionaltourniere - Kl.1-4 <i>nach Absprache mit FA</i>	FA Handball

SEPTEMBER 2017

DATUM	SPORTART	VERANSTALTUNG/ORT	VERANSTALTER
18.-22.09.2017	Schwimmen	JtfP <i>Berlin</i>	RB Körperliche und geistige Entwicklung
20.09.17	Leichtathletik	Staffel-Bezirksmeisterschaften <i>Jahnkampfbahn</i>	RB Hamburg-Nord
28.09.17	Kanu	Hamburger Schulmeisterschaften Drachenboot <i>offen</i>	FA Kanu
29.09.17	Leichtathletik	Hamburger Schulmeisterschaften 5-10 <i>Jahnkampfbahn</i>	FA Leichtathletik

OKTOBER 2017

DATUM	SPORTART	VERANSTALTUNG/ORT	VERANSTALTER
11.10.17	Leichtathletik	Hamburger Schulwaldlaufmeisterschaften <i>Sportplatz Jägerhof</i>	FA Leichtathletik

NOVEMBER 2017

DATUM	SPORTART	VERANSTALTUNG/ORT	VERANSTALTER
November 17	Gerätturnen	Schulturncup <i>nn</i>	FA Gerätturnen

Auf Abruf	Basketball	"Be like Dirk" - Basketballtag in der Grundschule <i>HH diverse Halle</i>	FA Basketball
n.n.	Golf	Turnier auf Landesebene <i>Moorfleet</i>	FA Golf
n.n.	Schach	Rechtes Alsterufer gegen linkes Alsterufer	FA Schach
n.n.	Schach	Hamburger Schulblitzmeisterschaft	FA Schach

